



BEDIENUNGSANLEITUNG
USER MANUAL
NOTICE D'UTILISATION
GEBRUIKSAANWIJZING
INSTRUKCJA OBSŁUGI



AeroFlow® Flächenspeicherheizung
mit FlexiSmartPro-Steuerung



AeroFlow® Surface storage heater
with FlexiSmartPro thermostat



Radiateur à inertie AeroFlow®
avec pilotage FlexiSmartPro



AeroFlow® Paneel-opslagverwarmingen
met FlexiSmart Pro thermostaat



Elektryczny grzejnik akumulacyjny AeroFlow®
z termostatem FlexiSmart Pro





- 1 Allgemeine Hinweise
- 2 Garantiebedingungen
- 3 Anleitung Montage Wandhalterung
- 4 Beschreibung FlexiSmartPro-Regler
- 5 Anleitung - Funktionen
- 6 Verbindung mit der App

1 Allgemeine Hinweise

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung Ihrer neuen AeroFlow® Elektroheizung und die hier aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter. Ihre neu erworbene Elektroheizung ist nur zum Erwärmen innerhalb geschlossener Räume geeignet. Schadhafte Geräte (z.B. beschädigte Anschlussleitung) dürfen nicht betrieben werden. Unsere Flächenspeicherheizung ist bei sachgerechter Montage nach der jeweils geltenden IP-Schutzart (International Protection Code – hier: geschützt gegen Sprühwasser) geprüft. In der festverlegten elektrischen Installation ist eine Trennvorrichtung mit mindestens 3mm Kontaktöffnung an jedem Pol (z.B. Sicherungsautomat, Fehlerstrom-Schutzschalter) vorzusehen. Stoffe, die zur Entzündung oder thermischen Zersetzung neigen (z.B. Kleber von Bodenbelägen), dürfen nur verwendet werden, wenn sichergestellt ist, dass das Heizgerät auf Raumtemperatur abgekühlt ist. Das Heizgerät darf nicht unmittelbar unterhalb einer Wandsteckdose aufgestellt werden. Das Heizgerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten Wahrnehmungsfähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Heizgerät zu benutzen ist. Kinder sollen beaufsichtigt werden um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Heizgerät spielen. Ein durch die Kälte transportiertes Heizgerät nicht direkt einschalten. Durch die Wärme im Hausinneren kann sich Kondenswasser bilden, welches mechanische Defekte oder auch Kurzschlüsse auslösen kann. Lassen Sie das Heizgerät nach einem Temperaturwechsel einige Stunden stehen, damit es sich an die Raumtemperatur anpassen kann.

Kinder jünger als 3 Jahre sind fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht.
Kindern ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, vorausgesetzt, dass das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist.
Kindern ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät nicht regulieren, das Gerät nicht reinigen und/oder nicht die Wartung durch den Benutzer durchführen.

VORSICHT – Einige Teile des Produktes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind.

Elektrischer Anschluss

Ihre AeroFlow®- Elektroheizung ist für den Festanschluss an Wandanschlussdosen oder den Betrieb an Steckdosen geeignet. Bei der Installation über eine Wandanschlussdose ist zwingend ein Elektroinstallateur hinzuzuziehen. Wenn die Netzanschlussleitung eines Heizgerätes beschädigt wird, muss diese durch uns oder einen entsprechend qualifizierten Elektroinstallateur ersetzt werden, um Gefährdungen und weitere Schäden zu vermeiden. Das Heizgerät darf nur mit Thermostat direkt am Heizkörper oder mit einer externen Steuerung betrieben werden. Die Heizungsregelung muss stets über einen geeigneten Raumthermostat erfolgen.

Montage

Unsere Geräte werden horizontal an der Wand montiert. Eine Befestigung an der Decke ist nicht zulässig. Das Heizgerät sollte in der Regel unter einem Fenster oder an einer Außenwand montiert werden. Bitte achten Sie darauf, dass das Heizgerät möglichst frei in den Raum strahlen kann. Unsere detaillierten Montageinformationen finden Sie auf Seite 3.

Heizbetrieb

Das Heizgerät wird über den extern oder intern angebrachten Raumthermostaten geregelt. Eine höhere Einstellung bedeutet eine längere Einschaltdauer am Heizgerät. Bitte beachten Sie hierzu die Bedienungsanleitung der Raumthermostate auf den folgenden Seiten. Es ist möglich, dass bei Erstinbetriebnahme eine leichte Geruchsentwicklung entstehen kann, da einige Werkstoffe noch ausgeheizt werden müssen. Dies stellt keine Gefährdung dar und verläuft sich nach einiger Zeit restlos. Bitte lüften Sie die Räume gegebenenfalls gut durch.

Überhitzungsschutz

Zu Ihrer Sicherheit ist das Heizgerät mit einem in der Heizung integrierten Temperaturschalter ausgerüstet. Bei unzulässiger Erwärmung der Heizung (z.B. durch Vorhängen oder Zustellen des Heizgeräts), schaltet das Heizgerät automatisch ab. **Das Vorhängen des Heizgeräts (z.B. durch Handtücher) im laufenden Betrieb ist nicht zulässig. Brandgefahr!** Even-

tuell daraus resultierende Defekte an einem Temperaturschalter und die hieraus entstehenden Kosten für die Reparatur trägt ausschließlich der Verursacher. Ein für unsere Heizgeräte passender Handtuchhalter kann im Fachhandel erworben werden.

Störungen

Wenn das Heizgerät keine Wärme abgibt, prüfen Sie bitte, ob die Voreinstellung des Thermostaten auf die gewünschte Temperatur ausgerichtet ist. Darüber hinaus ist grundsätzlich zu prüfen, dass die örtliche Stromverteilung eingeschaltet bzw. die Sicherung in Ordnung ist. Bei derartigen Störungen wenden Sie sich bitte an Ihre Elektrofachwerkstatt. Im Fall einer an uns gerichteten Reklamation wird für die Auftragsbearbeitung die Seriennummer des Gerätes benötigt. Diese Angabe finden Sie auf dem Typenschild.

Maximale Sendeleistung:

WLAN 2,4 GHz (2412-2462 MHz): 20 dBm
BLE (2402-2480 MHz): 9,5 dBm

COMPLIANCE BEZÜGLICH DER BELASTUNG DURCH HOCHFREQUENZ-ENERGIE

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes entspricht das Gerät den für die allgemeine Bevölkerung geltenden Grenzwerten für die Exposition gegenüber elektromagnetischen Feldern gemäß den Empfehlungen des Rates der Europäischen Union 1999/519/EG. Das Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Gerät und Ihrem Körper gewährleistet ist.

Verwendete Open Source Lizenzen:

Espressif ESP-IDF: Apache License 2.0
LVGL (GUI): MIT License
QR Code generator library: MIT License

Gerätereinigung

Schalten Sie vor jeder Reinigung das Heizgerät aus und lassen dieses vollständig abkühlen. Wischen Sie das Heizgerät nur mit einem weichen feuchten Tuch ab und verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Scheuermilch. Zum Säubern der Lamellen kann eine entsprechend konzipierte Reinigungsbürste verwendet werden (nicht im Lieferumfang enthalten). Die Reinigungsbürste kann bei einem unserer Fachhändler erworben werden.



Entsorgung der Geräte

Die mit nebenstehendem Symbol gekennzeichneten Geräte, und somit auch Elektroheizungen, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktionsverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Grundsätzlich ist für Elektrogeräte im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) das Inverkehrbringen sowie die Rücknahme und Verwertung durch die Richtlinie für Elektro- und Elektronik-Altgeräte 2012/19/EU und ihre nationalen Umsetzungen geregelt.

Das Heizgerät kann bei einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Für weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei Ihrer Kommune. Nennen Sie ggf. folgende Nummer WEEE-Reg.-Nr. DE 46197075.

Entsorgung außerhalb Deutschlands: Entsorgen Sie diese Geräte fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Die fachgerechte Entsorgung und das Recycling der Rohstoffe dienen dem Schutz der Umwelt. Der bewusste und sparsame Umgang mit Rohstoffen hilft somit Ihnen und Ihren Mitmenschen.

Hinweise für ausgediente Geräte: Netzstecker ziehen! Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen! Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen!

Entsorgung der Verpackung Ihres Gerätes

Die Verpackung dient dem Schutz Ihres Gerätes vor Transportschäden. Entsorgen Sie bitte alle Verpackungsmaterialien entsprechend den geltenden Gesetzesvorschriften. Für weitere Informationen erkundigen Sie sich bitte bei Ihrer Kommune.

Das von der Thermotec AG verwendete Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und kann wiederverwendet oder aufbereitet werden. Die verwendete Wellpappe hat eine Recyclingquote von fast 100%. Die transparenten Schutzfolien sind aus völlig unbedenklich und lebensmittelechtem Polyethylen (LDPE), die Befestigungsbänder aus Polypropylen (PP) und die Polster aus (PE PR). Diese Werkstoffe bilden keine Kohlenwasserstoffverbindungen und sind für das Recycling geeignet. Durch das Recycling oder die Wiederverwertung der Verpackungsmaterialien kann der Rohstoffverbrauch sowie das Volumen der Rest- und Abfallstoffe verringert werden.

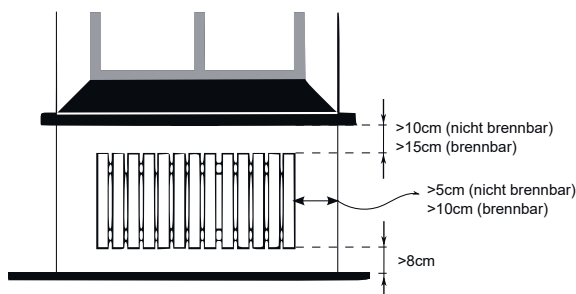


Hinweis: Verpackungsmaterial ist kein Spielzeug. Bitte Verpackungsmaterialien nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Folien und Faltkartons!

2 Garantiebedingungen

Für dieses Produkt übernehmen wir 30 Jahre Funktionsgarantie auf den Bereich der Wärmeerzeugung und Bedienbarkeit des Grundgeräts, sowie 2 Jahre Garantie auf die Regelungstechnik, die Ersatzteile und das Zubehör. Im Übrigen gilt die gesetzliche Gewährleistung. Unsere Garantiebedingungen regeln die zusätzlichen Garantieleistungen, die neben der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden treten. Die Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden als Neugeräte erworben werden. Eine Garantieverpflichtung kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt. Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Heizgeräten und dem Zubehör ein Herstellungs- und/oder Materialfehler während der Garantiezeit auftritt. Innerhalb der Garantiezeit, die mit dem Anlieferungstag beginnt, beseitigen wir kostenlos alle anfallenden Funktionsfehler, die nachweisbar auf Materialfehler oder auf mangelnde Ausführung zurückzuführen sind. Unsere Garantie beinhaltet den kostenlosen Austausch von defekten Teilen sowie die kostenlosen Ersatzteile während der Garantiezeit. Wir haften nur, wenn die Funktion des Heizgeräts beeinträchtigt ist und der Defekt nicht durch fahrlässige, vorsätzliche oder unsachgemäße Behandlung, Gewaltanwendung, den Transport, Fehlgebrauch, Anschließen an falsche Netzspannungen, Nichtbeachtung der sachgemäßen Bedienungs- oder Montagehinweise, unsachgemäße Reinigung bzw. Korrosionsschäden durch aggressives Wasser, chemische und/oder elektrochemische Einwirkungen oder den normalen Verschleiß verursacht wurde. Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Eingriffe oder Reparaturversuche durch nicht von uns autorisierte Stellen vorgenommen wurden. Bitte beachten Sie, dass ein Auseinanderbauen des Heizgeräts durch den Kunden oder durch Dritte grundsätzlich nicht zulässig ist. Bei Zuwiderhandlung besteht kein Garantieanspruch. Der mögliche Austausch des modularen Heizgeräts Seitenteils (z.B. bei Änderung der Regelungstechnik) und/oder die mögliche Kürzung des Anschlusskabels (z.B. bei Entfernung des Schuko-Steckers zwecks bedingter Herstellung eines Festanschlusses) führt nicht zu einem Garantieverlust, insofern hierbei – über das notwendige Maß der durchzuführenden Änderung hinaus – kein Eingriff auf bzw. eine Manipulation von elektronischen Bauteilen erfolgt und die entsprechend zulässigen Arbeiten durch einen qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Heizgeräts oder des Zubehörs, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art und Weise der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, ein Heizgerät oder Zubehörteil auszutauschen oder eine Reparatur auszuführen. Während der Garantiezeit übernehmen wir im Rahmen der Reichweite dieser Garantie sämtliche Material- und Transportkosten. Über die vorstehend zugesagte Garantieleistung hinweg kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Geräts entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber bleiben unberührt. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit, innerhalb von einer Woche, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Hierzu verwenden Sie bitte den auf unserer Webseite zum Download bereitstehenden „Garantieschein“ und senden uns diesen vollständig ausgefüllt auf dem Postweg an die aufgeführte Adresse oder als elektronisches Formular per E-Mail an unsere genannte E-Mail-Adresse zu.

3 Anleitung Montage Wandhalterung

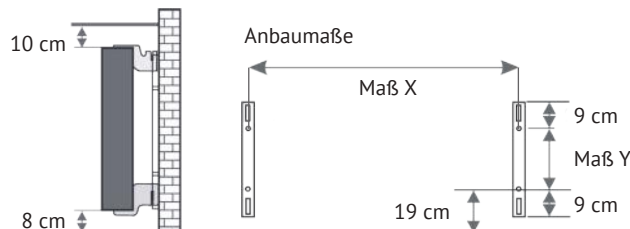


Hinweise zu den Montageabständen:

Seitenwände des Heizkörpers zu jeglichem Mauerwerk: 5 cm
 Seitenwände des Heizkörpers zu brennbaren Materialien: 10 cm
 Abstand Heizkörper zum Fußboden: 8 cm
 Abstand obere Heizkörper-Begrenzung zu darüber angeordneten Bauelementen oder Abdeckungen (z. B. Fensterbank): brennbar 15 cm, nicht brennbar 10 cm

Zur Wandmontage darf nur die mitgelieferte Wandhalterung verwendet werden! Für die Montage und den Betrieb in Feuchträumen sind die aktuellen Vorschriften nach VDE 0100 Teil 701 unbedingt einzuhalten. Das Gerät darf nicht unmittelbar unter oder vor einer Wandsteckdose

montiert werden. Damit eine zu hohe Wärmeeinstrahlung auf die Wandsteckdose vermieden wird, ist außerdem zwischen dem Heizgerät und der Wandsteckdose ein gewisser Sicherheitsabstand zu berücksichtigen. Dieser Abstand bemisst sich weitestgehend an der Materialqualität und Hitzeresistenz der örtlich verbauten Steckdose und kann daher von uns nicht beurteilt werden. Für eine unsachgemäße Handhabung und daraus möglicherweise entstehende Schäden übernehmen wir keine Haftung. Im Zweifel sprechen Sie vor der Montage mit einem Fachmann. Je nach Art und Zustand des Wandmaterials sind geeignete Schrauben und Dübel zu verwenden. Bitte halten Sie bei der Ausrichtung der Wandhalterung und des Heizgeräts immer die vorgegebenen Mindestabstände ein (siehe Abbildungen).

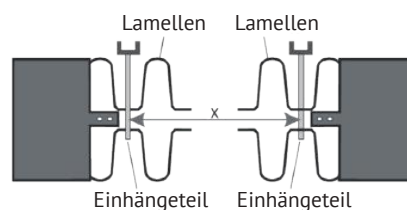


Alle Heizgeräte besitzen vier temperaturbeständige Halter, die eine optimale Fixierung des Heizgeräts gewährleisten. Beachten Sie bitte die richtige Einhängeposition der oberen (Markierung 1) und unteren (Markierung 2) Halter am Heizgerät.

oben



unten

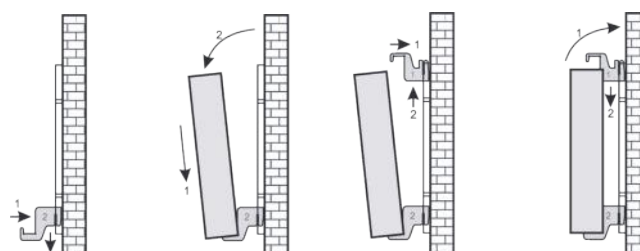


Mit der typenspezifischen Maßtabelle erhalten Sie stets die richtige Positionierung für die U-Schienen und die Halter zum korrekten Einhängen und Fixieren des Heizgeräts.

Heizkörper-Typ	Maß X in cm	Maß Y in cm
Mini 650	23,2	40,5
Compact 1000/1300	46,6	40,5
Midi 1500/1950	76,6	40,5
Maxi 2000/2450	106,6	40,5
Slim 1200	76,6	12,0
Slim 1600	106,6	12,0
Slim 2000	136,6	12,0
Slim Tall 1600	23,2	104,0

Zur Montage führen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

1. Die beiden U-Schienen sind unter Einhaltung der Mindestabstände und je nach typenspezifischem X/Y-Maß an der Wand zu befestigen.
2. Die beiden mit Markierung 2 gekennzeichneten Halter sind unten in die U-Schienen einzusetzen.
3. Im Anschluss wird das Heizgerät in die unteren Halter eingehängt und schräg nach vorne geklappt. Dabei das Heizgerät festhalten!
4. Die beiden mit Markierung 1 gekennzeichneten Halter sind oben in die U-Schienen einzusetzen und vorübergehend hochzuziehen.
5. Abschließend das Heizgerät (ohne die Abdeckung) in eine senkrechte Position aufrichten und die oberen Halter nach unten drücken, bis das Heizgerät vollständig fixiert ist.





Batteriegesetz

Da in unseren Sendungen Batterien und Akkus enthalten sein können, sind wir nach dem Batteriegesetz (BattG) verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen: Batterien und Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien und Akkus gesetzlich verpflichtet. Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die bei nicht sachgemäßer Lagerung oder Entsorgung die Umwelt oder Ihre Gesundheit schädigen können. Batterien enthalten aber auch wichtige Rohstoffe wie z. B. Eisen, Zink, Mangan oder Nickel und können verwertet werden. Sie können die Batterien nach Gebrauch entweder an uns zurücksenden oder in unmittelbarer Nähe (z. B. im Handel oder in kommunalen Sammelstellen) unentgeltlich zurückgegeben. Die Abgabe in Verkaufsstellen ist dabei auf für Endnutzer übliche Mengen sowie solche Altbatterien beschränkt, die der Vertreiber als Neubatterien in seinem Sortiment führt oder geführt hat.

Die Batterie kann nur durch geschultes Fachpersonal oder durch das Unternehmen Thermotec AG ersetzt werden.

Ausrichtung Temperatursensor

Der Temperatursensor ist unten am Heizkörper in einem Clip befestigt. Sollte sich aufgrund einer Anbringung des Gerätes in einer Nische oder Ecke Beeinflussungen auf die Raumtemperatur und gemessener Temperatur ergeben, kann der Sensor aus dem Clip herausgenommen werden. Durch Drehen des Anschlusskabels des Sensors kann der Abstand zum Heizkörper erhöht werden. Besser eignet sich zur Korrektur der Temperatur das Menü „Temperaturkorrektur“.

Smart Start (adaptives Startverhalten)

Mit dieser Funktion wird die gewünschte Raumtemperatur bereits zur Startzeit des Programms erreicht. Das heißt, die Heizung heizt bereits vor Beginn der eingestellten Startzeit. Dies ist keine Fehlfunktion! Smart Start ist nur im Programm-Modus nutzbar. Sie können Smart Start im Menüpunkt „Programmierung“ deaktivieren. Bei deaktiviertem Smart Start beginnt die Heizung erst beim Erreichen der eingestellten Startzeit mit dem Heizvorgang. Lernphase: Um die Zieltemperatur genau zur Startzeit eines jeden programmierten Zeitfensters zu erreichen, führt Ihr FlexiSmart Pro in den ersten sieben Tagen eine Lernphase durch. In dieser Zeit wird immer 15min vor der eingestellten Startzeit (jedes einzelnen Zeitfensters) mit dem Heizen begonnen. Dadurch lernt der Regler wie schnell oder langsam das Aufheizen im Raum dauert und passt den Heizbeginn an. Nach der Lernphase entscheidet der FlexiSmart Pro Regler wann er mit dem Aufheizen beginnen muss. So werden Ihre Räume so effektiv wie möglich aufgeheizt.

Umstellung Winter- und Sommerzeit

Der FlexiSmartPro Regler verfügt über keine automatische Umstellung zwischen Winterzeit und Sommerzeit. Sie müssen die Uhrzeit manuell im Menü „Uhrzeit einstellen“ ändern. Ausnahme: Ist der FlexiSmart Pro Regler mit dem Internet verbunden, findet eine automatische Umstellung zwischen Winterzeit und Sommerzeit statt.

EU-Konformitätserklärung

Hier finden sie die EU-Konformitätserklärung:





4 Beschreibung FlexiSmart Pro-Regler

Erste Inbetriebnahme

Sprache einstellen

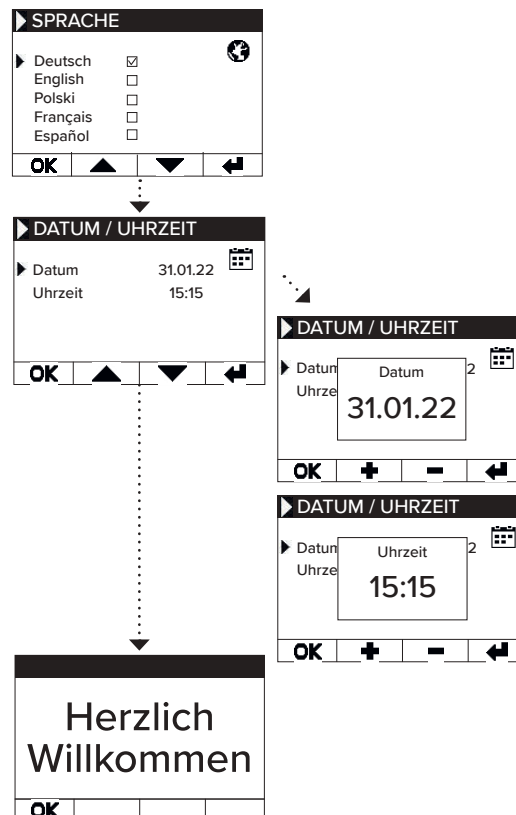
Mit den Pfeiltasten die gewünschte Sprache auswählen und mit OK bestätigen. Mit ZURÜCK geht es weiter.

Datum und Uhrzeit einstellen

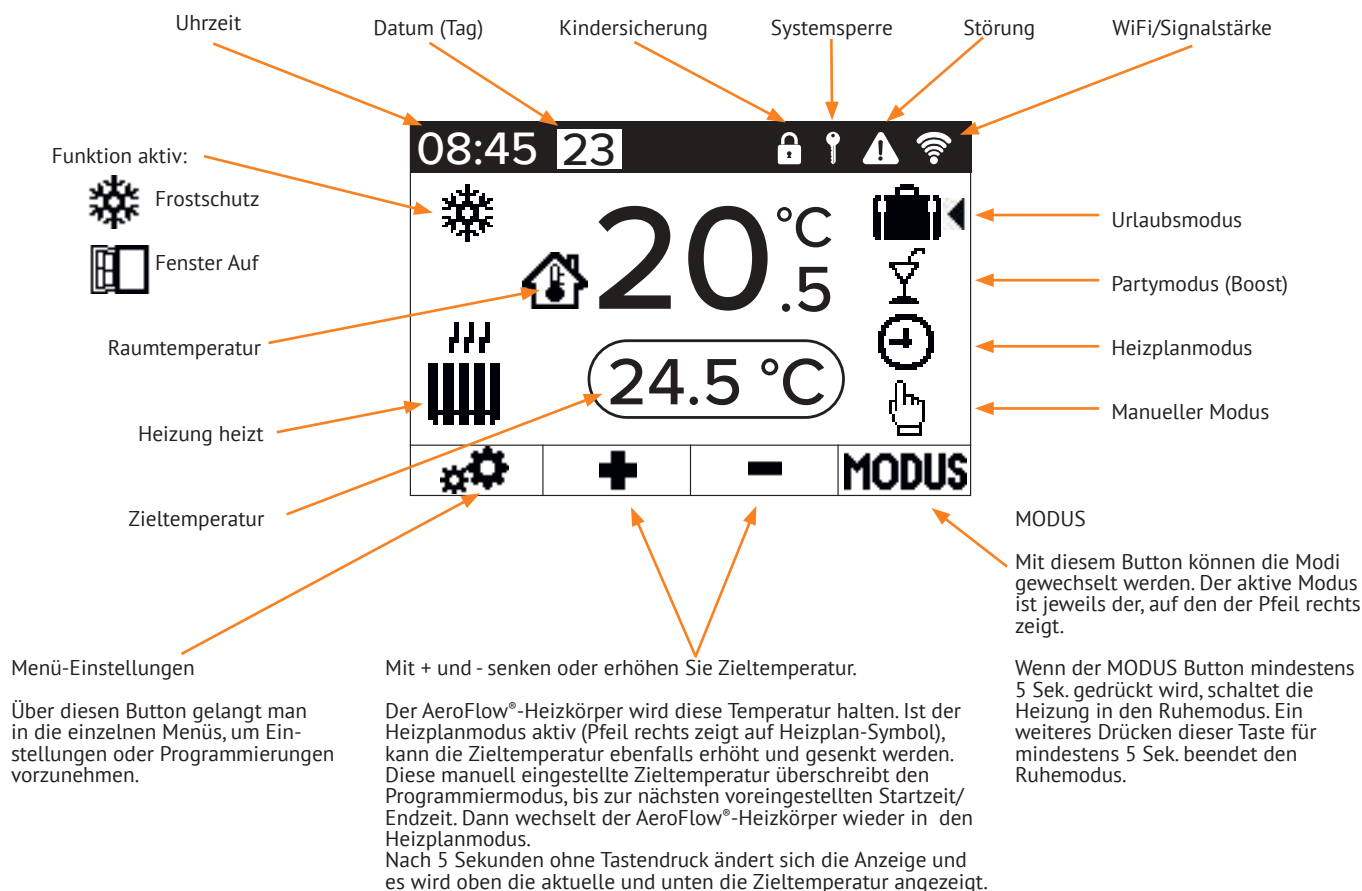
Bei „Datum“ OK drücken und mit den Pfeiltasten das Datum einstellen. Erst den Tag, dann den Monat und zum Schluss das Jahr. Jeweils mit OK bestätigen.

Mit der Pfeil abwärts-Taste auf „Uhrzeit“ gehen und mit OK bestätigen. Die Uhrzeit einstellen. Erst die Stunde, dann die Minuten. Jeweils mit OK bestätigen. Mit ZURÜCK geht es weiter.

Herzlich Willkommen mit OK bestätigen.

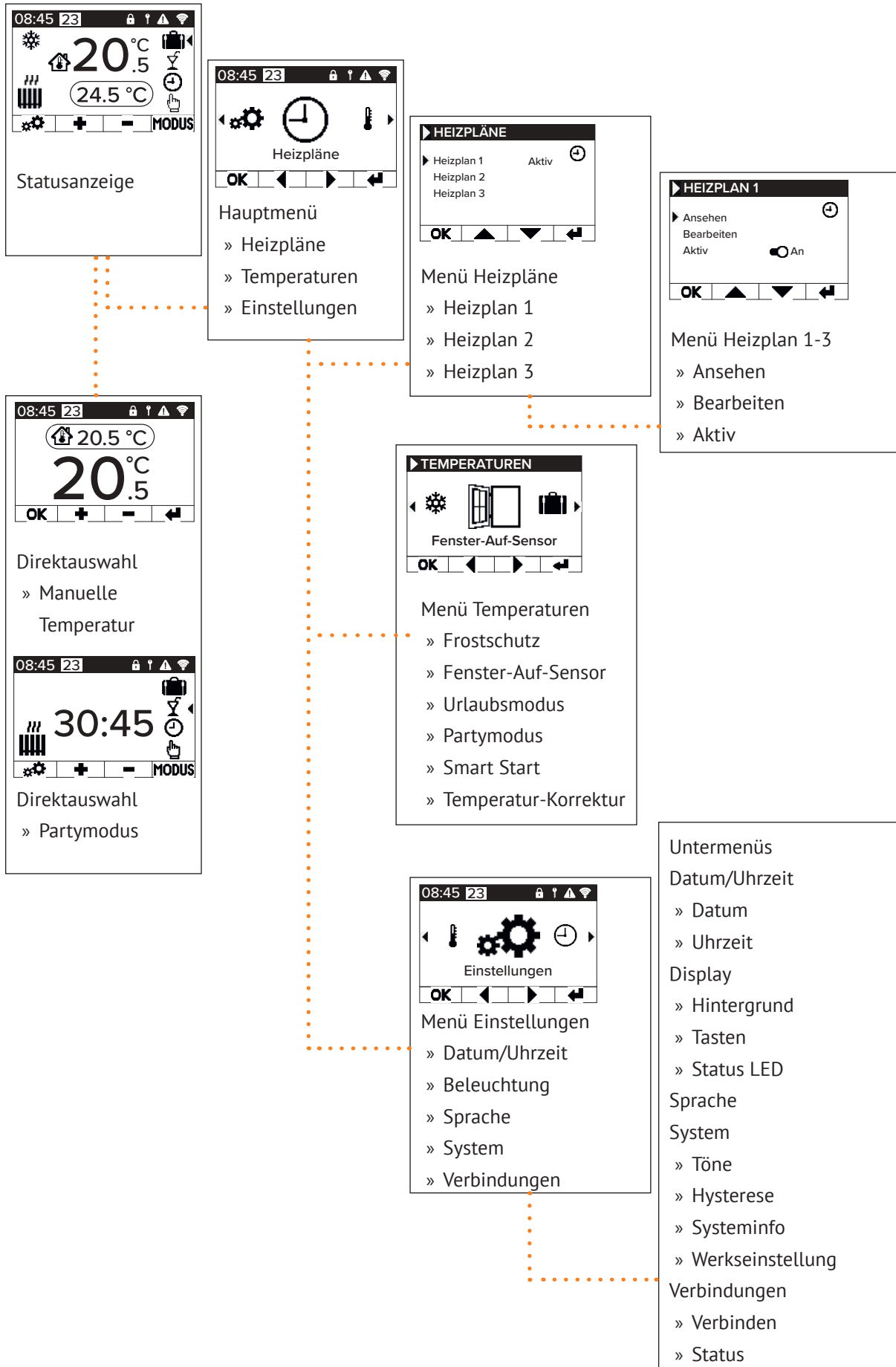


Status-Anzeige und Symbole





Überblick Menü





5 Anleitung - Funktionen

Hauptmenü - Heizpläne

Dient zur zeitabhängigen Einstellung einer Zieltemperatur. Einstellen von bis zu 3 Heizplänen möglich. Jeder Heizplan kann von bis zu 10 Zeitfenstern bestehen.

Heizplan 1 bis Heizplan 3

- **Ansehen**
Heizplan und Tag auswählen. Es kann nur jeweils ein Tag angesehen werden.
- **Bearbeiten**
Heizplan auswählen, zu bearbeitende(n) Tag(e) anwählen und Auswahl bearbeiten.

Hinweis:

Startzeit des Zeitfensters kann nicht vor der Endzeit des Vorgänger-Fensters liegen. Endzeit muss nach der Startzeit des Zeitfensters liegen

• Aktiv

Dient zur Aktivierung/Deaktivierung des ausgewählten Heizplans

Bedingung:

Es kann nur einer der 3 Pläne aktiv sein. Der vorherige aktive Plan wird automatisch deaktiviert. Bei Deaktivierung eines aktiven Plans gibt es keine automatische Aktivierung eines anderen Plans.

Heizzeit einstellen

Erstellen Sie einen Heizplan nach Ihren Wünschen. Wählen Sie einen Heizplan mit den Pfeiltasten aus und drücken Sie OK. Dann mit den Pfeiltasten zu „Bearbeiten“ und mit OK bestätigen.

Wählen Sie den Wochentag aus. Es können mehrere, nicht aufeinanderfolgende Tage gewählt werden. Dazu mit den Pfeiltasten zu den gewünschten Tagen navigieren und mit OK auswählen. Mit den Pfeiltasten zu „Auswahl bearbeiten“ navigieren und OK drücken. Im nächsten Fenster wählen Sie „Plan bearbeiten“ und bestätigen Sie mit OK.

Wählen Sie ein Zeitfenster für eine Änderung oder Neueingabe mit den Pfeiltasten aus und bestätigen Sie mit OK.

Startzeit: Geben Sie zuerst die Stunden ein, mit OK bestätigen und dann die Minuten und mit OK bestätigen, die Anzeige springt zur Endzeiteingabe.

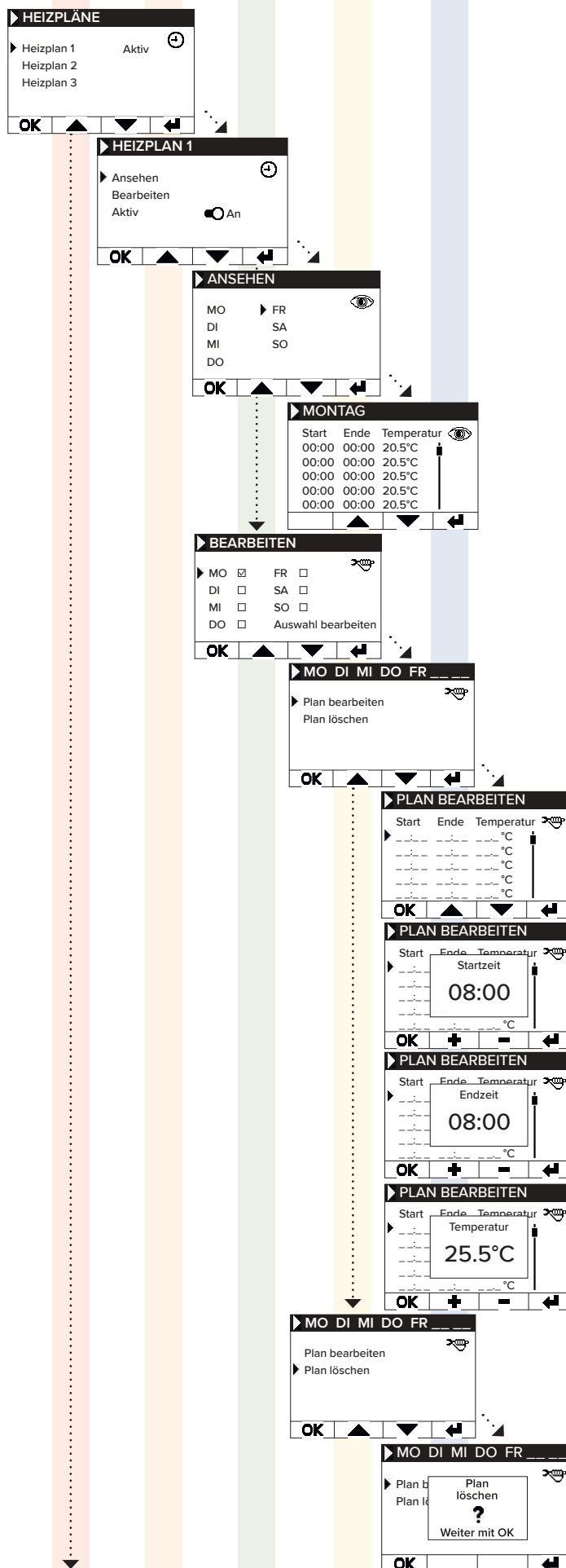
Endzeit: Geben Sie zuerst die Stunden ein, mit OK bestätigen und dann die Minuten und mit OK bestätigen, die Anzeige springt zur Temperatureingabe.

Geben Sie die gewünschte Temperatur ein, und bestätigen Sie mit OK.

Nach Eingabe aller gewünschten Zeitfenster muss noch einmal die Pfeiltaste abwärts gedrückt werden. Die Eingaben werden automatisch gespeichert.

Heizplan löschen

Um einen Heizplan zu löschen, navigieren Sie mit den Pfeiltasten zu „Plan löschen“ und drücken Sie die OK-Taste. Danach kommt noch die Abfrage, ob Sie den Plan wirklich löschen möchten, diese auch mit OK bestätigen.





Hauptmenü - Temperaturen

Dient zur Einstellung diverser Temperaturparameter, wie Fenster-Auf-Sensor, Partymodus, Smart Start, Temperatur-Korrektur und Frostschutz.

Frostschutz

Bei aktivierter Programmierung wird die Frostschutz-Temperatur zwischen zwei nicht direkt zusammenhängenden Zeitfenstern gehalten.

Beispiel:

Zeitfenster 1: 6.00 Uhr bis 7.00 Uhr = 22,0 °C

Zeitfenster 2: 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr = 23,0 °C

In der Zeit zwischen Zeitfenster 1 und Zeitfenster 2 (7.01 Uhr bis 7.59 Uhr) wird die Frostschutz-Temperatur gehalten. Der Frostschutz lässt sich einstellen von 0,0°C und 17,0°C in 0,5°C Schritten.

Wenn Frost-Schutz aktiviert ist, erscheint auf dem Haupt-Bildschirm ein Schneeflocken-Symbol.

Fenster-Auf-Sensor

Funktion dient zur Abschaltung der Heizung bei einem Temperaturumschwung, der als geöffnetes Fenster/Tür interpretiert werden kann. Hierdurch kann das Beheizen eines Raumes bei geöffnetem Fenster verhindert werden.

Bei einem Temperaturabfall von mehr als 5°C in einem Zeitrahmen ≤ 30 Minuten wird die Heizung ausgeschaltet für maximal 30 Minuten (Wartezeit). Steigt die Temperatur innerhalb der 30 Minuten Wartezeit um mehr als 1°C an oder ist die Wartezeit abgelaufen, wird das Heizgerät wieder eingeschaltet (Rückkehr zum „normalen“ Betrieb). Danach gibt es eine 30-minütige „Sperre“. Nach Ablauf dieser Sperre wird der Erkennungsprozess neu gestartet.

Wenn aktiv, erscheint auf dem Haupt-Bildschirm ein Symbol des geöffneten Fensters.

Urlaubsmodus

Der AeroFlow®-Heizkörper lässt sich in den Urlaubsmodus versetzen. Im Urlaubsmodus wird die Programmierung (falls aktiv) für die Dauer der Abwesenheit deaktiviert. Im manuellen Modus wird die manuell eingestellte Temperatur deaktiviert.

Tage abwesend

Gibt an wieviel Tage die Abwesenheit dauert, im Einstellfenster wird der Wochentag angezeigt

Ankunftszeit

Gibt an um welche Uhrzeit der Nutzer zurückkommt bzw. wann der Urlaubsmodus am letzten Abwesenheitstag verlassen wird.

Temperatur

Dient zur Einstellung der Solltemperatur während der Abwesenheit, nach Ablauf der Urlaubsfunktion kehrt der Regler in seinen vorherigen Betriebsmodus zurück.

Hinweis:

Der Urlaubsmodus lässt sich nur dann mit der MODUS-Taste im Haupt-Bildschirm einschalten, wenn in den Einstellungen der Schieberegler „Urlaubsmodus“ auf „An“ gesetzt wurde.

Partymodus

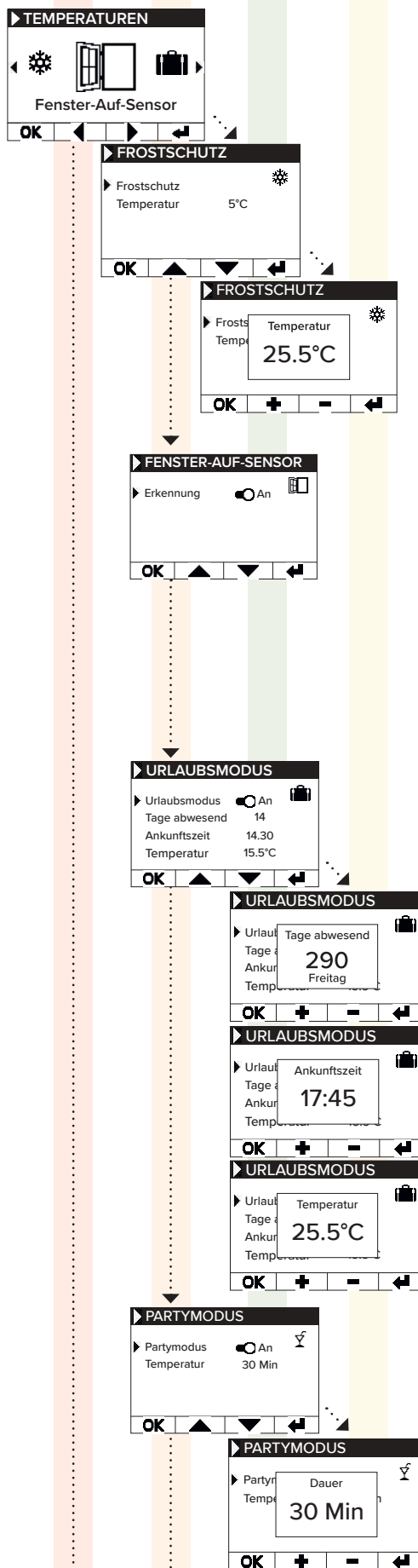
Zum schnellen Steigern der Raumtemperatur nutzen Sie den Partymodus. Voreingestellt sind 30:00 Minuten. Diese zählen sofort nach dem Start rückwärts. Mit den +/- Tasten ändern Sie die aktive Zeit, die der AeroFlow®-Heizkörper dauerhaft heizen soll, in 5-Minuten-Schritten. Sie müssen keine weitere Taste drücken.

Im Hauptbildschirm kann nach der Aktivierung des Partymodus über die MODUS-Taste die Dauer ebenfalls verlängert bzw. verkürzt werden. Dabei wird nicht auf volle Minuten aufgerundet.

Während des Partymodus werden alle anderen Funktionseinstellungen ignoriert. Diese werden nach Beendigung weitergeführt.

Hinweis:

Der Partymodus lässt sich nur dann mit der MODUS-Taste im Haupt-Bildschirm einschalten, wenn in den Einstellungen der Schieberegler „Partymodus“ auf „An“ gesetzt wurde.





Smart Start

Funktion dient zum vorzeitigen Starten des Heizbetriebes, wenn ein Heizplan aktiv ist. Das Vorverlegen des Startzeitpunktes erfolgt abhängig von der Umgebungstemperatur und führt dazu, dass die gewünschte Zieltemperatur zum gewählten Startzeitpunkt erreicht ist. Dadurch kann ein unnötiges Aufheizen des Raumes vermieden werden, was wiederum zum Einsparen von Energie führen kann.

Temperatur-Korrektur

Einstellung dient zur Anpassung der Sensor-Messwerte. Da der Sensor bodennah positioniert ist kann es zu einer Abweichung der gemessenen (bodennahen) Temperatur zur empfundenen Temperatur (1,30m über Boden) kommen. Durch den Vergleich mit einem Raumthermometer kann die Differenz ermittelt werden und angepasst werden.

Zeigt der AeroFlow®-Heizkörper z.B. eine zu niedrige Temperatur an, erhöhen Sie den Ausgleichswert mit den Pfeiltasten. Beispiel:

- Raumtemperatur = 21 °C
- angezeigte Temp. = 20 °C
- Stellen Sie +1 ein und bestätigen mit OK.

Hauptmenü - Einstellungen

Dient zur Einstellung sonstiger Parameter, wie Beleuchtung, Datum, Sprache, Verbindungen und Töne.

Datum / Uhrzeit

Dient zur Einstellung von Datum und Uhrzeit, ist das Gerät mit einem WLAN verbunden wird automatisch der lokale NTS als zeitquelle eingesetzt. Ist das gerät mit der App verbunden kann dies auch über die App erfolgen.

Datum

Einstellen des aktuellen Datums im Format DD.MM.JJJJ

Uhrzeit

Einstellen der aktuellen Uhrzeit im 24h Format hh:mm

Beleuchtung

Dient der Aktivierung und Deaktivierung der verschiedenen Beleuchtungen am Regler.

Hintergrund

Dient zur Aktivierung/Deaktivierung der Displaybeleuchtung. Ist die Funktion aktiviert, wird das Hintergrundlicht bei Tastendruck aktiviert. Nach 60 Sek. schaltet es sich von allein wieder ab.

Tasten

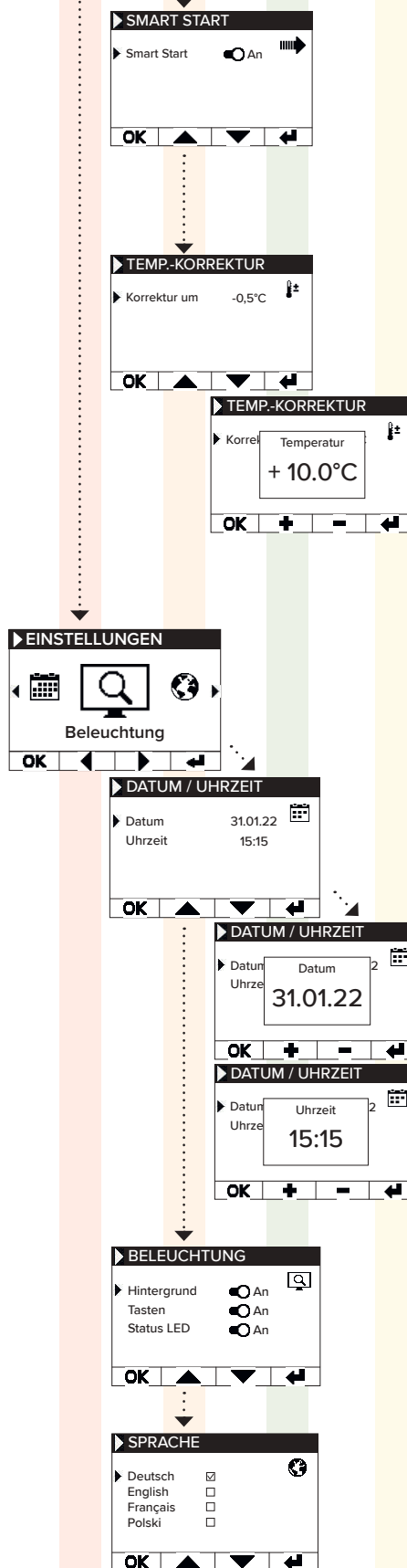
Dient zur Aktivierung/Deaktivierung der Tastenbeleuchtung. Ist die Funktion aktiviert, wird das Tastenlicht bei Tastendruck aktiviert. Nach 60 Sek. schaltet es sich von allein wieder ab.

Status LED

Dient zur Aktivierung/Deaktivierung der Status LED. Ist die Funktion aktiviert, leuchtet die Status LED, wenn die Heizung aktiv ist. Geht die Heizung aus, erlischt die LED. Die Helligkeit der LED ist abhängig von der Umgebungshelligkeit.

Sprache

Dient zur Auswahl der Systemsprache.





System

Systemrelevante Einstellung können eingestellt werden

Töne

Dient zur Aktivierung/Deaktivierung der Töne, welche das Thermostat als Bestätigung ausgibt.

Hysterese

Dient zum Einstellen des Schaltverhaltens. Das Relais der Heizung schaltet bei Erreichen der Solltemperatur ab. Sinkt die Temperatur um den Wert der Hysterese, schaltet das Relais wieder zu.
Einstellbereich 0,2°C / 0,5°C / 1,0°C

Kleine Hysterese = häufiges Schalten des Relais, geringe Temperaturschwankungen im Raum
Hohe Hysterese = seltenes Schalten des Relais, höhere Temperaturschwankungen im Raum

Systeminformation

Zeigt Systeminformationen an.

Tag / Uhrzeit

Firmware: gibt an, welche Firmware auf dem Regler installiert ist

System ID: ID der App-Kopplung

IDU: Individuelle Kennung inkl. verschlüsselter Information über Herstellungsdatum

MAC: MAC-Adresse des WiFi-Chips

ON: Einschaltdauer des Relais (nicht gleichzusetzen mit Heizdauer)

Bemerkung:

Firmware update wird in dem Menüpunkt angezeigt.

Werkseinstellung

System wird auf die vom Hersteller vordefinierten Parameter zurückgesetzt.

Folgende Punkte werden bei dem Zurücksetzen eingestellt:

- Zieltemperatur
- Frostschutztemperatur
- Hysterese
- Status LED (AN/AUS)
- Tasten LED (AN/AUS)
- Hintergrund LED (AN/AUS)
- Tasten Töne (AN/AUS)
- Dauer Partymodus
- Dauer Abwesenheit
- Standard Sprache
- Programm inkl. Zeitfenster (P1, P2 und P3)
- Programme WiFi-Verbindungen sowie ON-Timer werden gelöscht

Verbindungen

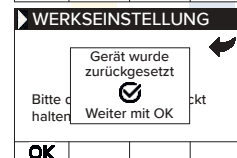
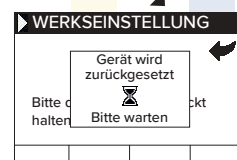
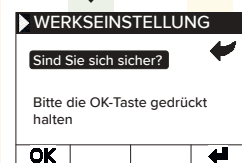
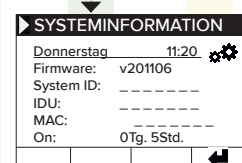
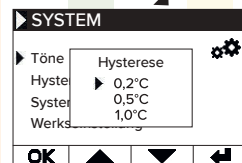
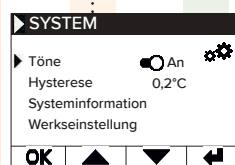
Dient zum Herstellen einer Verbindung.

Verbinden

Dient zum Herstellen einer WLAN-Verbindung. Wie Sie die Heizung mit Ihrem WLAN verbinden, wird auf den nächsten Seiten beschrieben.

Status

Dient zur Aktivierung/Deaktivierung der WLAN Verbindung bzw. zeigt an, ob eine Verbindung aktiviert wurde.





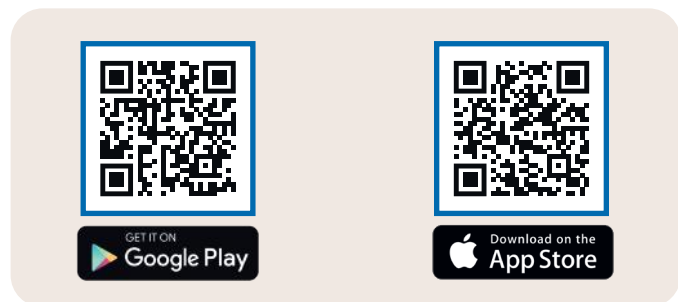
6 Verbindung mit der App

Voraussetzungen für die App-Steuerung

Um die App nutzen zu können, benötigen Sie ein mobiles Gerät (Smartphone oder Tablet) und einen WLAN-Router. Stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone/Tablet mit dem WLAN verbunden ist und merken Sie sich das Passwort. Alternativ können Sie das Passwort auch als QR-Code bereithalten. Die meisten Router bieten sowohl ein 2,4-GHz- als auch ein 5-GHz-Netzwerk an. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie mit dem 2,4-GHz-Netzwerk verbunden sind, da eine Verbindung über 5 GHz mit dem Thermostat nicht funktioniert. Vergewissern Sie sich außerdem, dass die Bluetooth-Funktion auf Ihrem Mobilgerät aktiviert ist.

Schritt 1 - App herunterladen und installieren

Laden Sie die App Smartheat4U auf Ihr Mobilgerät herunter. Sie finden die App sowohl im Google Play Store als auch im Apple App Store, indem Sie den App-Namen in die Suche eingeben. Nutzen Sie die unten stehenden QR-Codes, um die App jetzt direkt herunterzuladen.

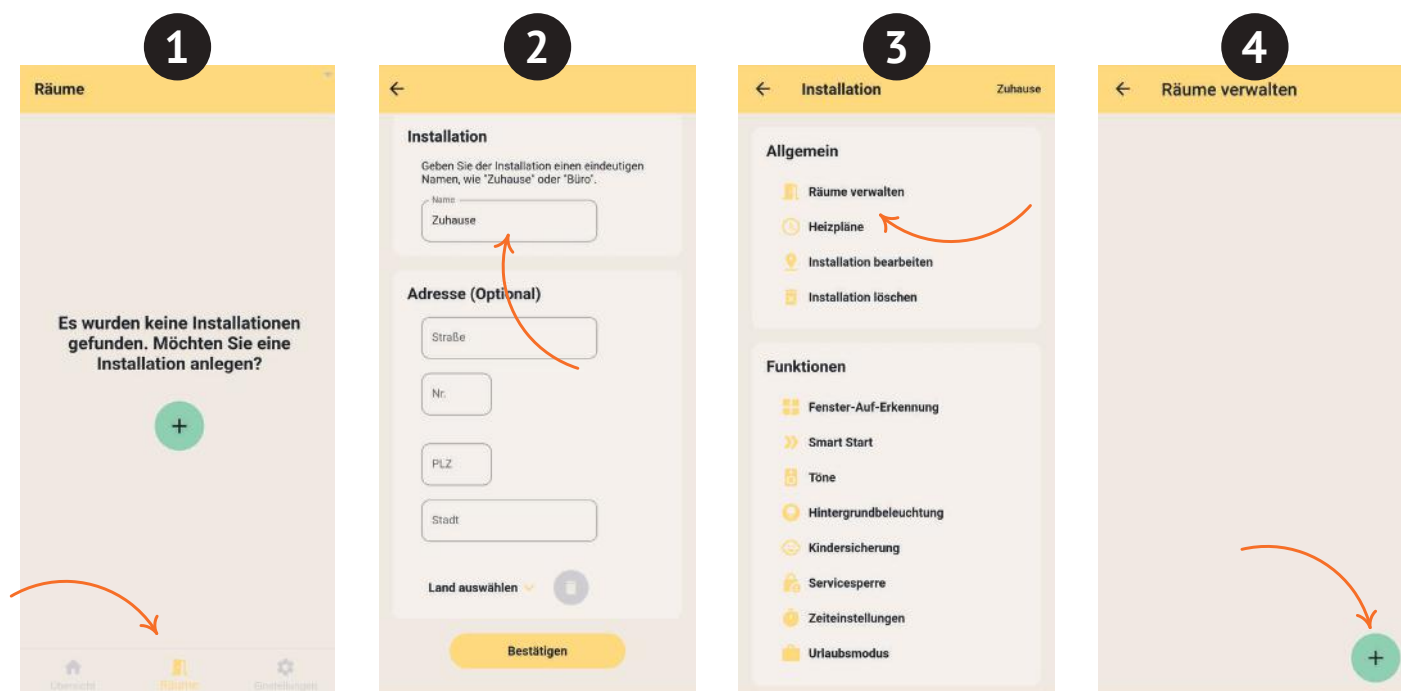


Smartheat4U

Schritt 2 - Konto anlegen

Nachdem die Installation abgeschlossen wurde, werden Sie beim ersten Öffnen der App dazu aufgefordert, ein Konto zu erstellen. Verwenden Sie eine E-Mail-Adresse, über die Sie Nachrichten empfangen können, da eine Bestätigungsmail gesendet wird. Legen Sie ein Passwort fest und folgen Sie allen weiteren Schritten des Registrierungsprozesses. Hinweis: Sie können das Passwort in den Kontoeinstellungen der App zurücksetzen.

Schritt 3 - Thermostat und App koppeln - erste Verbindung



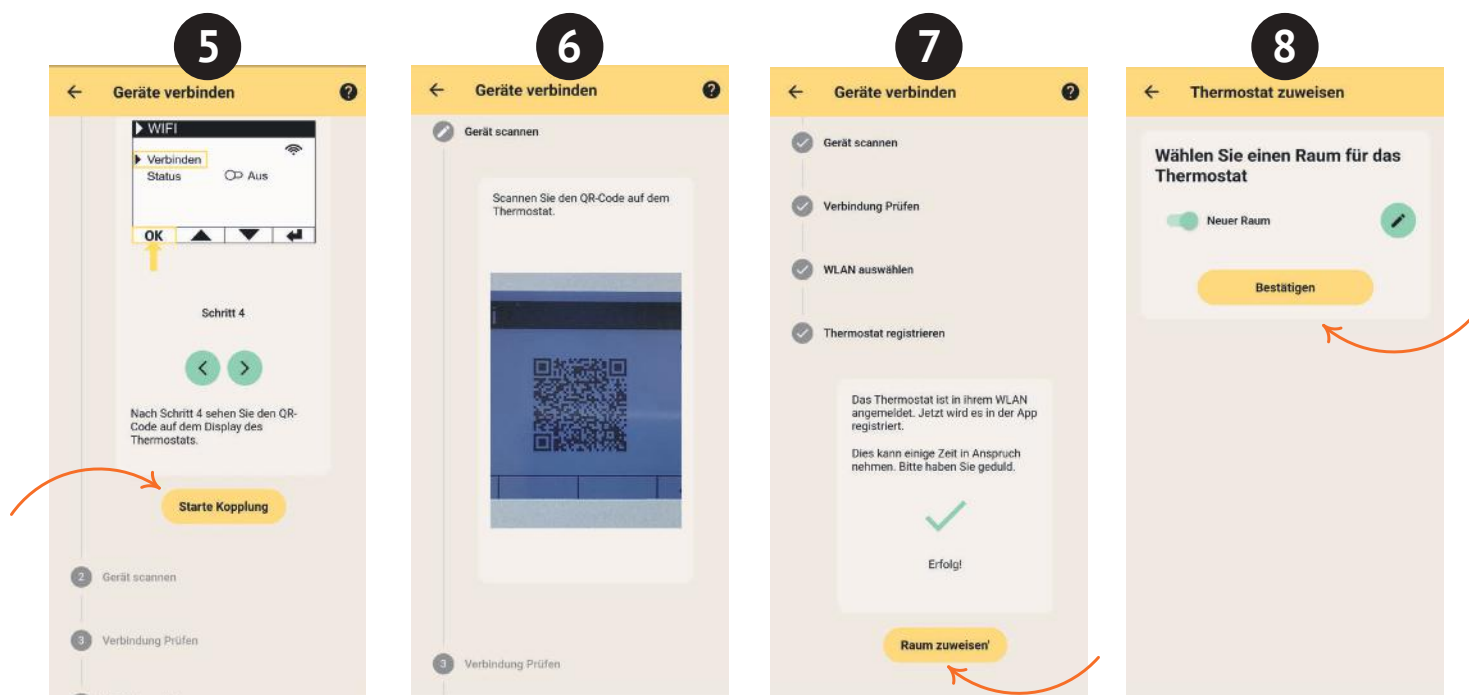
1. Im unteren Menü wählen Sie den Punkt „Räume“ aus. Anschließend klicken Sie auf das Plus-Symbol, um eine neue Installation anzulegen.
2. Geben Sie der Installation einen Namen und optional auch eine Adresse. Bestätigen Sie dies mit der Schaltfläche unten.
3. Wählen Sie dann „Räume verwalten“ aus.
4. Erstellen Sie einen neuen Raum, indem Sie auf das Plus-Symbol unten rechts klicken.



BEDIENUNGSANLEITUNG

AeroFlow® Flächenspeicherheizung mit FlexiSmartPro-Steuerung

DEUTSCH



5. Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät mit dem WLAN verbunden ist und Bluetooth aktiviert ist. Klicken Sie dann auf „Starte Kopplung“.
6. Am Thermostat navigieren Sie zu: Einstellungen > Verbindungen und tippen Sie auf „Verbinden“. Anschließend scannen Sie den QR-Code, der auf dem Thermostat angezeigt wird
7. Im nächsten Schritt wählen Sie Ihr WLAN aus und geben Sie das Passwort ein. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen Sie, ob Sie das richtige Passwort eingegeben haben. Bei Bedarf nutzen Sie die Möglichkeit, das Passwort in QR-Code-Form zu scannen, und starten Sie die Kopplung erneut.
8. Weisen Sie dem Thermostat einen Raum zu und vergeben Sie einen Namen, beispielsweise Wohnzimmer, Küche oder Kinderzimmer.

Hinweis:

Weitere Installationen und Räume können Sie in den Einstellungen unter dem Punkt „Installationen“ hinzufügen. Dort haben Sie außerdem die Möglichkeit, verschiedene Änderungen vorzunehmen, wie das Löschen von Installationen oder Räumen, das Umbenennen, das Erstellen von Heizplänen sowie das Aktivieren von Funktionen wie Kindersicherung, Fenster-Auf-Erkennung, Urlaubsmodus und mehr.



- 1 General Information
- 2 Guarantee conditions
- 3 Manual on assembly of the wall bracket
- 4 Description of the FlexiSmartPro controller
- 5 Settings and functions
- 6 Connecting with the app

1 General Information

Safety instructions

Please read the user manual of your new AeroFlow® electronic radiator and the information listed here carefully. Store these instructions in a safe place and pass them on to the following user/owner if necessary. The electronic heating you have just purchased is only suitable for heating inside enclosed rooms. Damaged devices (e.g. damaged connecting cables) must not be operated. Our radiators are tested according to the applicable IP protection class when properly installed (International Protection Code – in this case: Protected against spray water). In the fixed electrical installation, a separating device with at least a 3mm contact opening shall be provided on each pole (for example, a safety device, residual current circuit breaker). Substances which are prone to ignition or thermal decomposition (e.g., adhesives of floor coverings) may only be used if it is certain the heater has been cooled to room temperature. The heater must not be placed directly below a wall socket. The radiator is not intended to be used by persons (including children) with limited perceptual abilities or by people with lack of experience and / or lack of knowledge of using it. Unless they are supervised by a person responsible for their safety or have received instructions from this person on how to use the radiator. Children should be supervised to ensure that they do not play with the radiator. Do not turn on the heater immediately after it has been transported in cold weather conditions. The heat inside the house may cause condensation which can lead to mechanical damage or short-circuits. After a change in temperature leave the heater for a few hours to adjust to the room temperature.

Children of less than 3 years should be kept away unless continuously supervised.

Children aged from 3 years and less than 8 years shall only switch on/off the appliance provided that it has been placed or installed in its intended normal operating position and they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children aged from 3 years and less than 8 years shall not plug in, regulate and clean the appliance or perform user maintenance

CAUTION - Some parts of this product can become very hot and cause burns. Particular attention has to be given where children and vulnerable people are present.

Electrical connection

Your AeroFlow® electric radiator system is suitable for fixed connection to wall sockets or operation from power sockets. An electrician must be consulted when installing it via a wall socket. If the mains connection cable of the radiator is damaged, it needs to be replaced by us or a suitably qualified electrician in order to prevent danger and additional damage. The radiator may only be operated with a thermostat directly on the radiator or with an external control. The heating control must always be performed using a suitable room thermostat.

Installation

Our devices are mounted horizontally on the wall. Attachment to the ceiling is not permitted. The radiator should normally be installed under a window or on an external wall. Please ensure that the radiator can radiate into the room as freely as possible. You can find our detailed installation information on Page 14.

Heating

The radiator is controlled via the externally or internally installed room thermostat. A higher setting means a longer operating time. Please refer to the operating instructions of the room thermostat on the following pages. It is possible that a slight odour can develop during initial commissioning, since some materials still have to emit fumes. This does not pose any threat, and it will stop after a period of time. Please ventilate the rooms well if necessary.

Overheating protection

For your safety, the heater is equipped with a temperature switch integrated in the heating system. If the radiator is not heated in the permitted manner (e.g. by covering or blocking) the radiator switches off automatically. **The covering of the heater (e.g. through towels) during operation is not permissible, it is a fire hazard!**

Any resulting defects on a temperature switch and the resulting costs for the repair shall be borne exclusively by the party causing the damage. A towel rail suitable to our heaters may be purchased at specialist shops.

Malfunctions

If the radiator does not emit any heat, please check that the thermostat is preset to the desired temperature. In addition, it is essential to check

that the local power distribution is switched on or that the fuse is in working order. If you encounter such malfunctions, please contact your installer. In the event of a complaint being addressed to us, the serial number of the device is required for order processing. You will find this information on the rating plate.

Maximum Transmit Power:

WLAN 2.4 GHz (2412-2462 MHz): 20 dBm

BLE (2402-2480 MHz): 9.5 dBm

COMPLIANCE REGARDING HIGH-FREQUENCY ENERGY EXPOSURE

For the sake of health protection, the device complies with the exposure limits to electromagnetic fields that apply to the general population, as per the recommendations of the European Union Council 1999/519/EC. The device should be installed and operated in such a way that a minimum distance of 20 cm between the device and your body is ensured.

Used Open Source Licenses:

Espressif ESP-IDF: Apache License 2.0

LVGL (GUI): MIT License

QR Code generator library: MIT License

Cleaning of device

Switch the radiator off before each cleaning sequence and allow it completely cool down. Only wipe the radiator off with a soft, damp cloth and do not use any chemical detergents or abrasive. A correspondingly designed cleaning brush can be used for the cleaning of the slats (not included). This cleaning brush is available from our distributors.



Disposal of electrical equipment

The equipment marked with this symbol, and thus also the electric radiators, must not be disposed of with household waste. Under our production responsibility as a manufacturer, we are committed to environmentally friendly treatment and recovery of waste equipment. The placing on the market as well as the collection and recovery of electrical equipment in the European Economic Area (EEA) are essentially governed by Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its national transpositions.

The radiator can be taken to a recycling centre for electrical and electronic equipment. For further information on the collection and disposal of used equipment, please contact your dealer or local authorities. If necessary, provide the following WEEE number: DE 46197075.

Disposal outside Germany: Dispose of the equipment professionally and properly in accordance with the local laws and regulations.

Proper disposal and recycling of raw materials contribute to the protection of the environment. By using raw materials in a conscious and cost-effective way, you care about yourself and your loved ones.

Tips for handling used equipment: Disconnect the mains plug! Cut off the power cord and discard it with the plug! Do not let children play with worn equipment!

Disposal of equipment packaging

The packaging is used to protect the equipment from damage during transport. All packaging materials should be disposed of in accordance with the applicable legal regulations. For more information, contact the local authorities.

The packaging material used by Thermotec AG is environmentally friendly and suitable for reuse or recycling. The corrugated board used reaches a recycling rate of almost 100%. The transparent protective films are made of completely harmless and food-safe polyethylene (LDPE), the lashing straps are made of polypropylene (PP) and the covers are made of polyethylene polymers (PE, PR). These materials form pure hydrocarbon compounds and are recyclable.

By recycling or re-using packaging materials, the consumption of raw materials and the amount of residues and waste can be reduced.

Caution: Packaging materials are not toys. Do not let children play with them. Risk of suffocation by films and folding cartons.



2 Guarantee conditions

For this product, we provide a 30-year warranty on the area of heat generation and usability of the basic unit as well as a 2-year warranty on the control technology, the spare parts and the accessories.

In other respects that statutory warranty shall apply. Our warranty conditions regulate the additional warranty claims, which are in addition to the statutory warranty claims of the customer.

The warranty conditions apply only to devices which are purchased by the end user as new devices. A guarantee obligation does not come about insofar as the final customer purchases a used device or for its part a new device from another end customer.

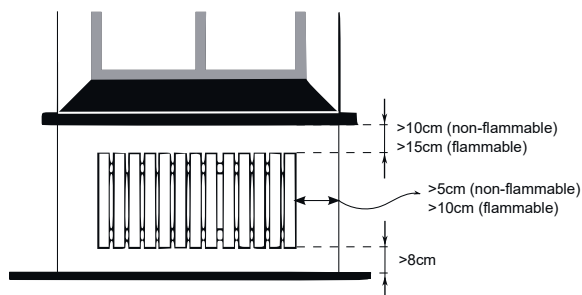
The warranty is provided if a manufacturing and/or material fault occurs during the warranty period on our radiators and the accessories. Within the warranty period that commences upon the delivery date, we will remedy free of charge any malfunctions that are demonstrably due to a material defect or defective performance.

Our guarantee includes the free exchange of defective parts as well as the provision of free spare parts during the warranty period. We are only liable if the function of the radiator is impaired and the defect is not caused by negligent, intentional or improper handling, use of force, transport, misuse, connection to incorrect mains voltages, failure to observe the appropriate operating instructions or installation instructions, improper cleaning or corrosion damage due to caustic water, by chemical and / or electrochemical effects or by normal wear and tear. The warranty will become void if the unit has been subjected to interventions or attempted repairs by persons who have not been authorised to do so by us. Please note that dismantling of the heater by the customer or third parties is fundamentally not permissible. If there is a violation this warranty entitlement shall cease to apply. The possible replacement of the radiator side part (e.g. when changing the control technology) and / or the possible shortening of the connecting cable (e.g. removal of the earthed plug for the purpose of producing a fixed connection) does not lead to a loss of warranty, insofar as no intervention in or manipulation of electronic components takes place, beyond the necessary extent of the modification to be performed, and the correspondingly permissible work is performed by a qualified expert. The warranty covers the careful inspection of the radiator or the accessories whereby it must be initially determined whether a warranty claim applies. In the event of a claim under the warranty we solely decide in which manner the fault shall be rectified. We are at liberty to replace a radiator or accessory or to perform a repair. During the warranty period, we assume all material and transport costs within the scope of this warranty.

In addition to the above-mentioned warranty service, the end customer cannot assert any claims for indirect damage or consequential damage caused by the device, in particular for compensation for damages incurred outside the device. Statutory claims of the customer against us shall remain unaffected by this clause. Warranty claims must be reported to us before expiry of the warranty period, within one week of the defect being detected.

3 Fixing the wall brackets

Guidelines for Installation Distances:



Side walls of the radiator to any masonry: 5 cm

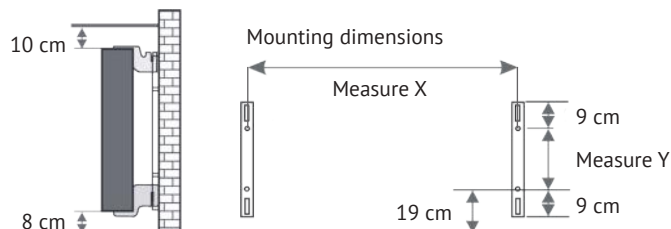
Side walls of the radiator to flammable materials: 10 cm

Distance from radiator to the floor: 8 cm

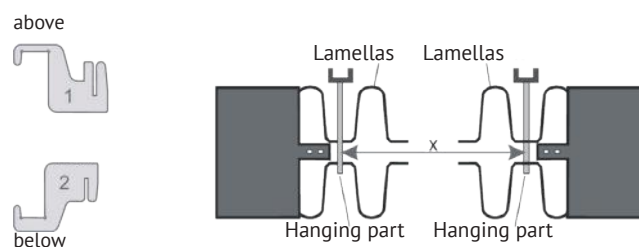
Distance from the upper radiator boundary to adjacent components or coverings placed above (e.g., windowsill): flammable 15 cm, non-flammable 10 cm

Only the wall bracket supplied may be used for wall mounting! The latest regulations according to VDE 0100 part 701 must be complied with for the installation and operation in damp rooms. The device may not be mounted directly under a wall socket. In order to avoid excessive heat radiation upon the wall socket, a certain safety distance must also be taken into account between the radiator and the wall socket.

This distance is largely determined by the material quality and heat resistance of the locally installed socket and therefore can not be assessed by us. We assume no liability for improper handling and possible damages resulting from this. In case of doubt, consult a specialist before installation. Suitable screws and dowels must be used depending on the type and condition of the wall material. When positioning the wall bracket and the heater, please always observe the stipulated minimum distances (see the following figures).



All radiators have four temperature-resistant holders, which guarantee optimum fixing of the heater. Please note the correct hanging position of the upper (marking 1) and lower (marking 2) holders on the heater.

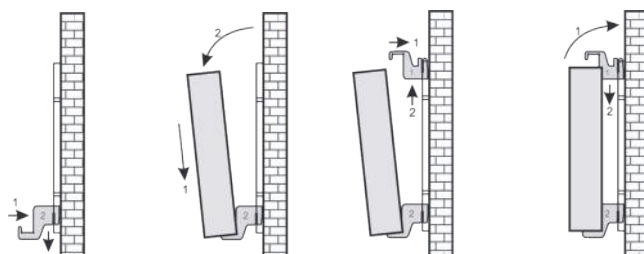


With the type-specific dimension table, you can obtain the correct positioning for the U-rails and the holders for the correct mounting and fixing of the radiator.

Radiator type	Dim X in mm	Dim Y in mm
Mini 650	232	405
Compact 1000/1300	466	405
Midi 1500/1950	766	405
Maxi 2000/2450	1066	405
Slim 1200	766	120
Slim 1600	1066	120
Slim 2000	1366	120
Slim Tall 1600	232	1040

For the assembly please perform the following steps:

1. The two U-rails must be fixed to the wall whilst observing the minimum distances and depending on the type-specific X / Y-dimension.
2. The two holders marked with the number 2 are to be inserted into the U-rails at the bottom.
3. Following this the radiator is hooked into the lower holders and tilted forward at an angle. Hold the radiator while doing so!
4. The two holders marked with the number 1 are to be inserted into the U-rails at the top and temporarily pulled up.
5. Finally, place the radiator in a vertical position and press the upper holders down until the heater is completely fixed in place.





German battery legislation

Since batteries and rechargeable batteries may be included in our consignments, we are obliged by the German battery legislation (BattG) to point out the following: Batteries and rechargeable batteries must not be disposed of with household waste, but you are legally obliged to return used batteries and rechargeable batteries. Used batteries may contain harmful substances which, if not properly stored or disposed of, could damage the environment or your health. But batteries also contain important raw materials such as iron, zinc, manganese or nickel and can be recycled. You can either return the batteries to us after use or return them free of charge in the immediate vicinity (eg in stores or in municipal collection points). The discharge in points of sale is limited to end user customary amounts and such batteries that are sold or have been sold from the distributor as new batteries in his assortment.

The battery can only be replaced by trained personnel or by the company Thermotec AG.

Note - alignment of the temperature sensor

The temperature sensor is attached to the bottom of the radiator in a clip. If, due to the placement of the device in a niche or corner, the room temperature and the measured temperature is influenced, the sensor can be removed from the clip. The distance to the radiator can be increased by turning the connection cable of the sensor. The best way to correct the temperature is in the menu settings, „temperature correction“.

Smart Start (adaptive start control)

With this function, the desired room temperature is met at the start time of the program. This means that the heater is already heating before the set start time. This is not a malfunction! Smart Start can only be used in program mode. You can deactivate Smart Start in the menu item „Programs“. When Smart Start is deactivated, the electric radiator starts heating when the preset start time is reached.

Learning phase: In order to reach the target temperature exactly at the start time of each programmed time frame, your FlexiSmart Pro performs a learning phase in the first seven days. During this time, heating is always started 15 minutes before the set start time (in every single time window). As a result, the FlexiSmart Pro controller learns how fast or slow heating takes place in the room and adjusts the „smart start time“ of heating. After the learning phase, the FlexiSmart Pro controller decides when to start heating up. Your rooms will be heated up as effectively as possible.

Switch daylight saving time to standard time

The FlexiSmart Pro controller does not have an automatic changeover between daylight saving time to standard time. You must change the time manually in the „Set the time“ menu. Exception: If the FlexiSmart Pro controller is connected to internet, an automatic changeover takes place between daylight saving time to standard time.

EU Declaration of Conformity

Here you can find the EU Declaration of Conformity:





4 Description of the FlexiSmartPro controller

First setup

Set language

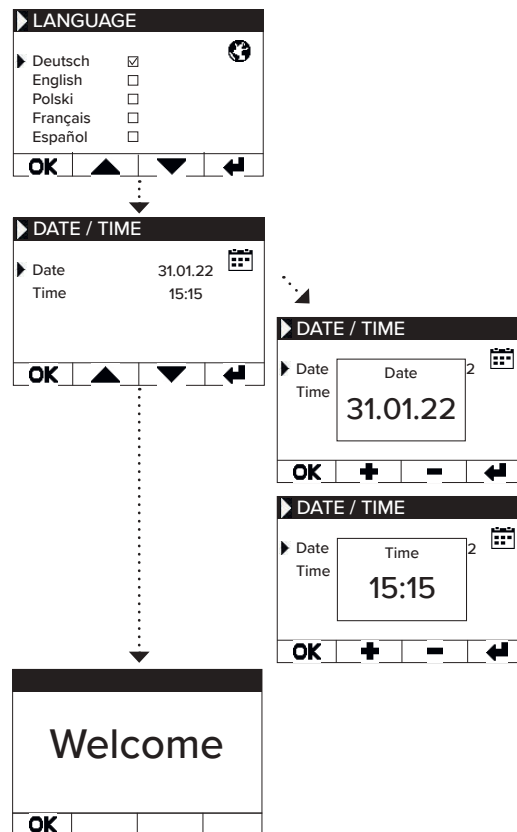
Select the desired language with the arrow keys and confirm with OK. Press BACK to continue.

Set date and time

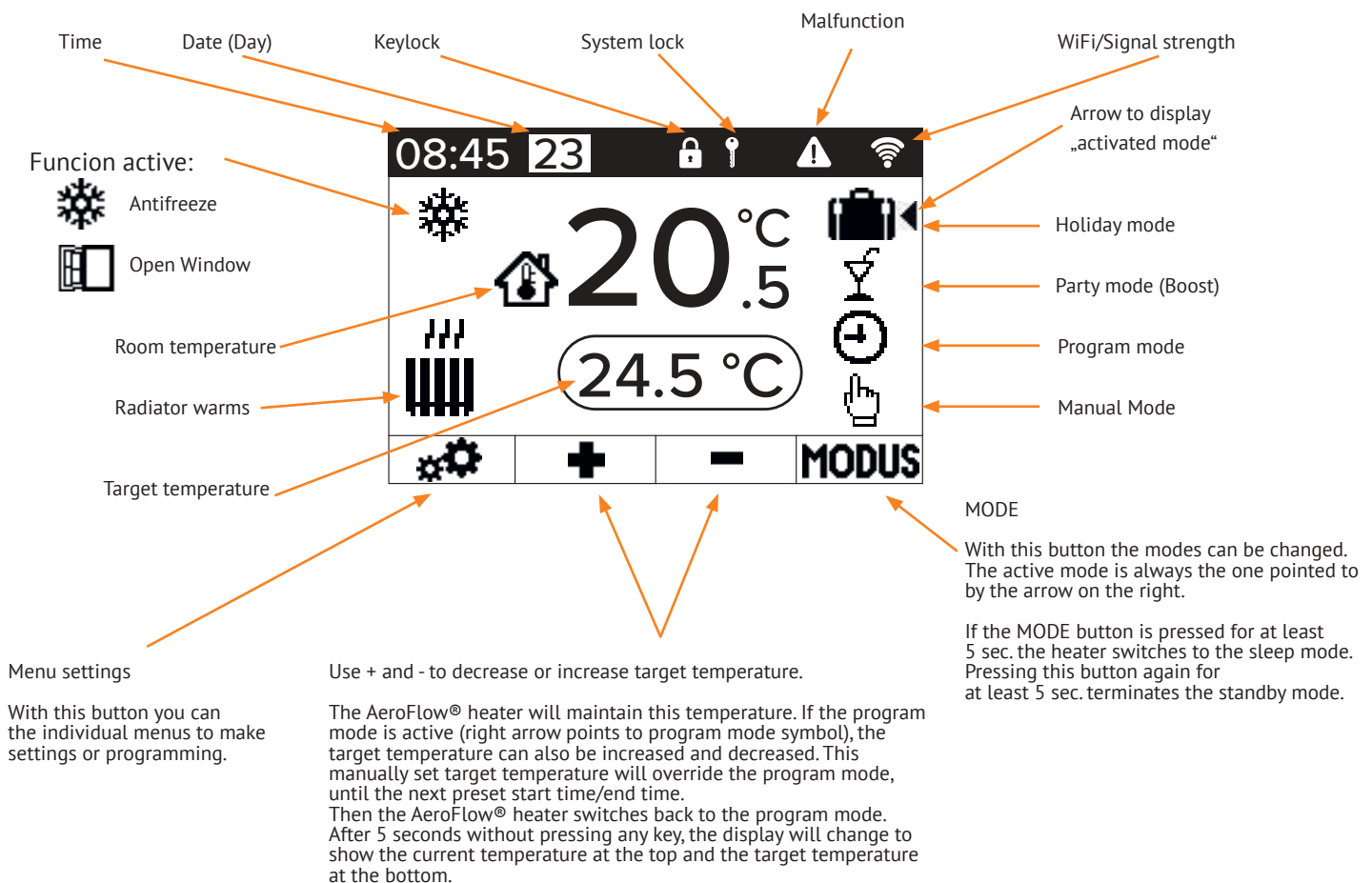
Press OK for „Date“ and set the date with the arrow keys. First the day, then the month and finally the year. Confirm each time with OK.

Go to „Time“ with the down arrow key and confirm with OK. Set the time. First the hour, then the minutes. Confirm each time with OK. Press BACK to continue.

Welcome and confirm with OK.



Status display and symbols

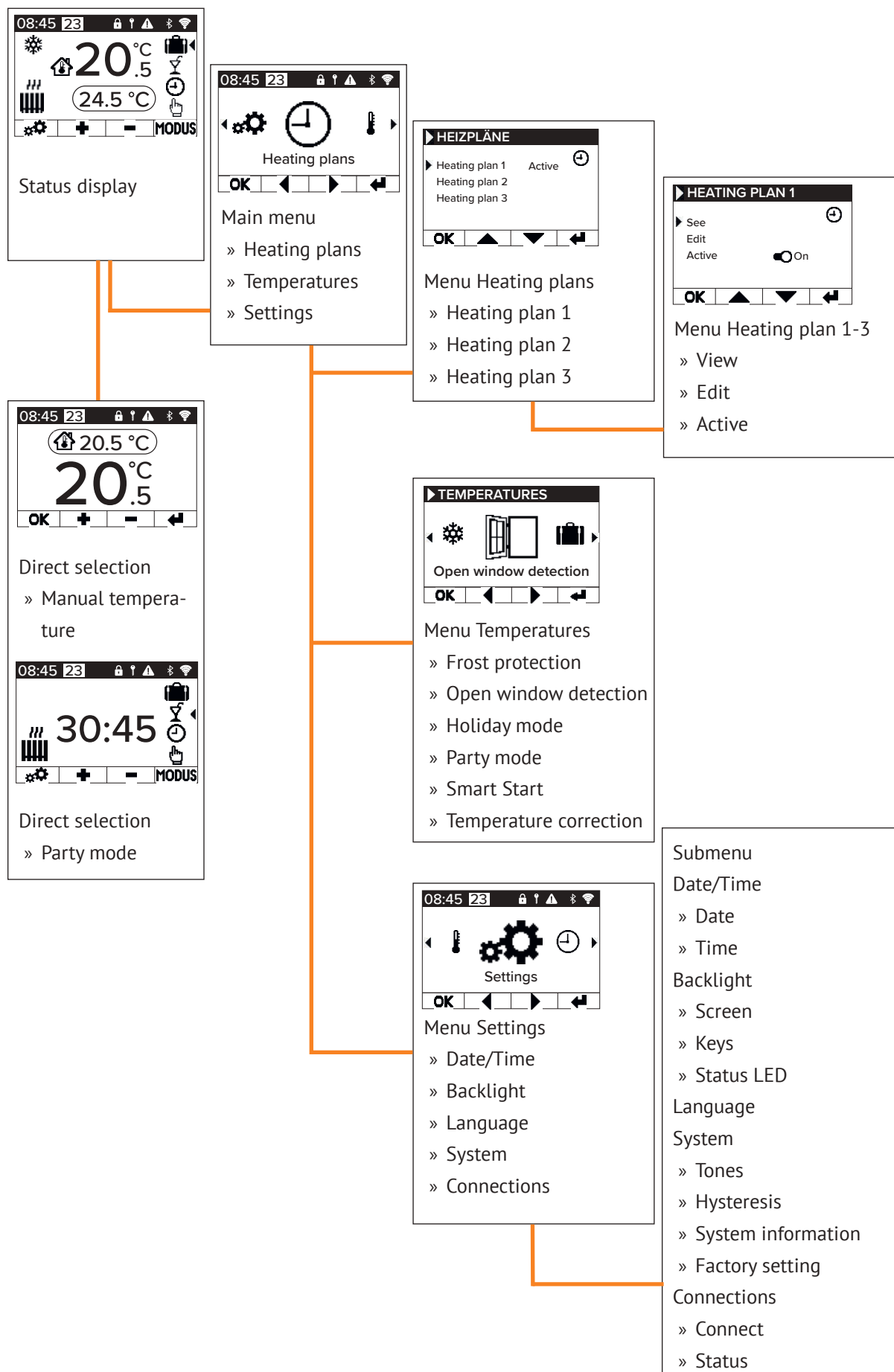




USER MANUAL

AeroFlow® Surface storage heater with FlexiSmartPro thermostat

Menu overview



5 Settings and functions

Main menu - Heating plans

Serves for the time-dependent setting of a target temperature. Setting of up to 3 heating plans possible. Setting of up to 10 time windows for each heating plan possible.

Heating plan 1 to heating plan 3

- **View**
Select heating plan and day. Only one day can be viewed.
- **Edit**
Select heating schedule, select day(s) to edit and edit selection.

Note:

Note: Start time of the time window cannot be before the end time of the predecessor window. End time must be after the start time of the time window

- **Active**
Serves for activation/deactivation of the selected heating schedule

Condition:

Only one of the 3 plans can be active. The previous active plan is automatically deactivated. If an active plan is deactivated, there is no automatic activation of another plan.

Set heating time

Create a heating schedule according to your wishes. Select a heating schedule with the arrow keys and press OK. Then go to "Edit" with the arrow keys and confirm with OK.

Select the day of the week. Several, non-consecutive days can be selected. To do this, navigate to the desired days with the arrow keys and select with OK. Navigate to "Edit selection" with the arrow keys and press OK. In the next window, select "Edit schedule" and confirm with OK.

Select a time slot for a change or new entry with the arrow keys and confirm with OK.

Start time: First enter the hours, confirm with OK and then the minutes and confirm with OK, the display jumps to the end time entry.

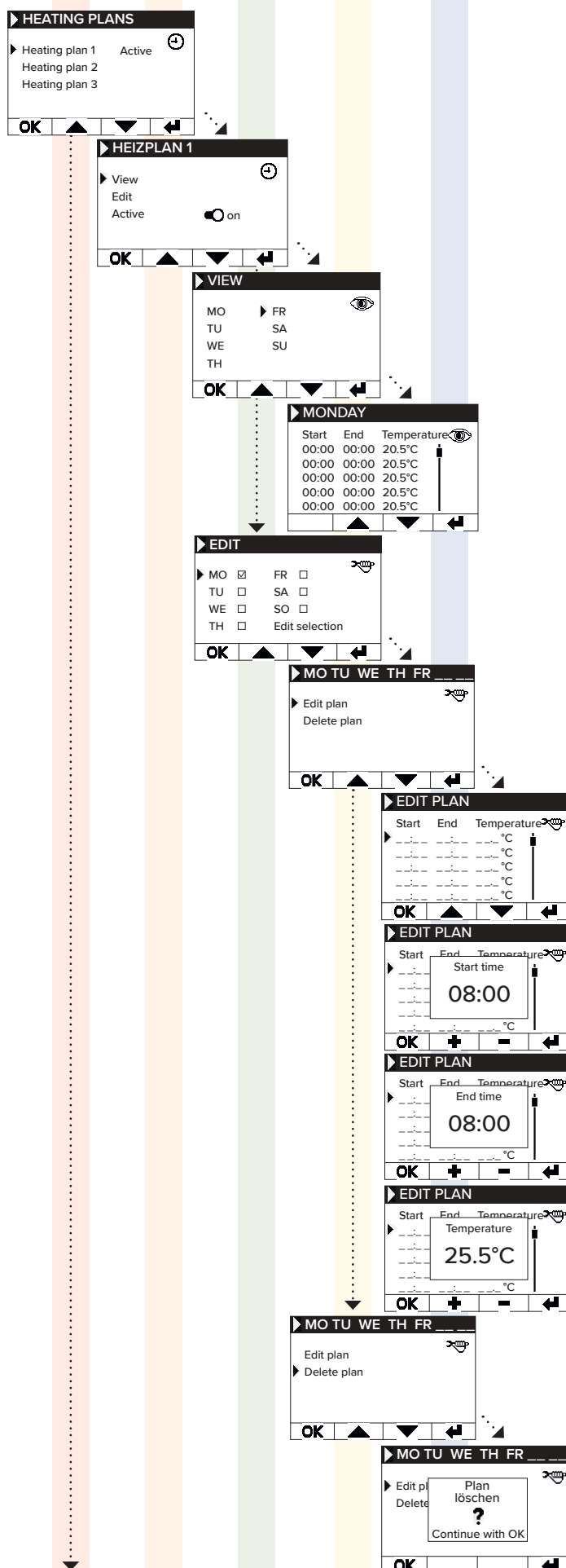
End time: First enter the hours, confirm with OK and then the minutes and confirm with OK, the display jumps to the temperature entry.

Enter the desired temperature and confirm with OK.

After entering all the desired time windows, the down arrow key must be pressed again. The entries are saved automatically.

Deleting a heating schedule

Deleting a heating schedule
To delete a heating plan, navigate with the arrow keys to „Delete plan“ and press the OK key. You will then be asked whether you really want to delete the plan, confirm this with OK.





Main menu - Temperatures

Used to set various temperature parameters, like open window detection, party mode, Smart Start, temperature

Frost protection

When programming is activated, the antifreeze temperature is kept between two not directly connected time windows.

Example:

Time window 1: 6:00 a.m. to 7:00 a.m. = 22.0 °C

Time window 2: 8:00 a.m. to 9:00 a.m. = 23.0 °C

In the time between time window 1 and time window 2 (7:01 am to 7:59 am), the frost protection temperature is maintained.

The frost protection can be set from 0.0°C and 17.0°C in 0.5°C steps.

When frost protection is activated, a snowflake symbol appears on the main screen.

Open window detection

Function is used to switch off the heating in case of a temperature change, which can be interpreted as an open window/door. This can prevent heating of a room when the window is open.

If the temperature drops more than 5°C in a time frame ≤ 30 minutes, the heating is switched off for a maximum of 30 minutes (waiting time). If the temperature rises by more than 1°C within the 30 minute waiting period or if the waiting period has expired, the heater is switched on again (return to „normal“ operation). After that, there is a 30-minute „lockout“. After this lockout has expired, the detection process is restarted.

When active, an icon of the open window appears on the main screen.

Holiday mode

The AeroFlow® heater can be switched into holiday mode. In holiday mode, the program (if active) is disabled for the duration of the absence. If the heater is in manual mode, the preset manual temperature is disabled for the duration of the absence.

Days absent

Indicates how many days the absence lasts, in the setting window the weekday is displayed

Arrival time

Indicates at what time the user will return or when the vacation mode will be left on the last day of absence.

Temperature

Used to set the target temperature during the absence, after the end of the vacation function, the controller returns to its previous operating mode.

Note:

Holiday mode can only be switched on with the MODE button on the main screen if the Holiday Mode slider has been set to „On“ in the settings.

Party mode

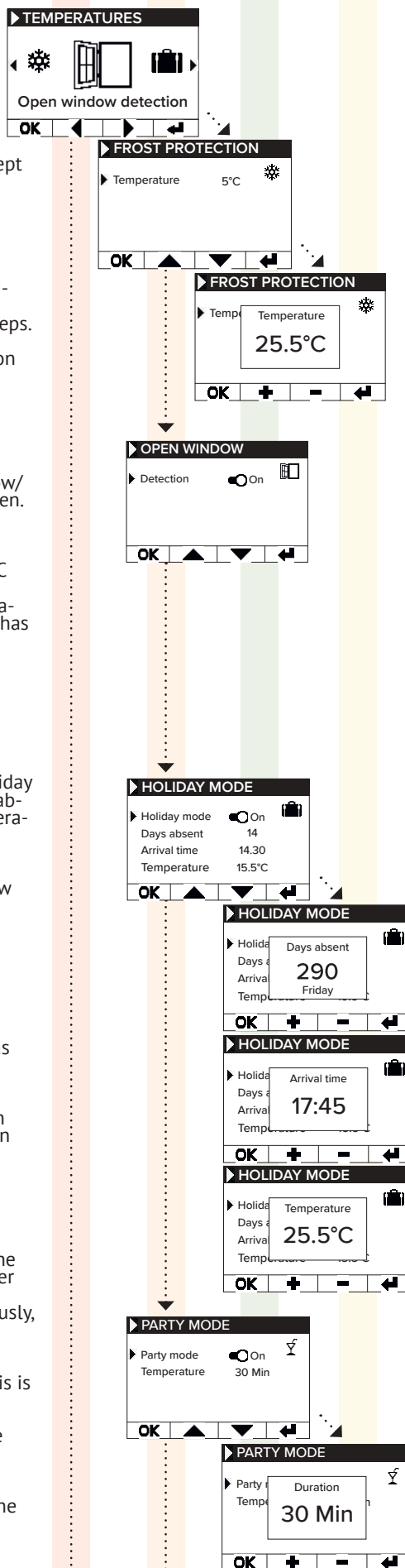
To quickly increase the room temperature use the party mode. The preset time is 30:00 minutes. These count down immediately after the start. Use the +/- buttons to change the active time that the AeroFlow® heater should heat continuously, in 5-minute increments. You do not need to press another key.

In the main screen, after activating the party mode, the MODE button can also be used to increase or decrease the duration. This is not rounded up to full minutes.

During party mode, all other function settings are ignored. These are continued after termination.

Note:

Party mode can only be switched on with the MODE button on the main screen if the „Party mode“ slider has been set to „On“ in the settings.





Smart Start

This function is used to start the heating operation in advance when a heating plan is active. The start time is brought forward depending on the ambient temperature and results in the desired target temperature being reached at the selected start time. This can prevent unnecessary heating of the room, which in turn can lead to energy savings.

Temperature correction

Setting is used to adjust the sensor measured values. Since the sensor is positioned close to the floor, there may be a deviation between the measured (floor) temperature and the perceived temperature (1.30m above the floor). By comparison with a room thermometer, the difference can be determined and adjusted.

For example, if the AeroFlow® radiator indicates a temperature that is too low, increase the compensation value using the arrow keys. Example:

- Room temperature = 21 °C
- displayed temperature = 20°C
- Set +1 and confirm with OK.

Main menu - Settings

Used to set other parameters, such as lighting, date, language, connections and sounds.

Date / Time

Used to set the date and time. If the device is connected to a WLAN, the local NTS is automatically used as the time source. If the device is connected to the app, this can also be done via the app.

Date

Setting the current date in the format DD.MM.YYYY

Time

Setting the current time in 24h format hh:mm

Backlight

Used to activate and deactivate the various lights on the controller.

Screen

Used to activate/deactivate the display backlight. If the function is activated, the backlight is activated when the key is pressed. It switches off again automatically after 60 seconds.

Keys

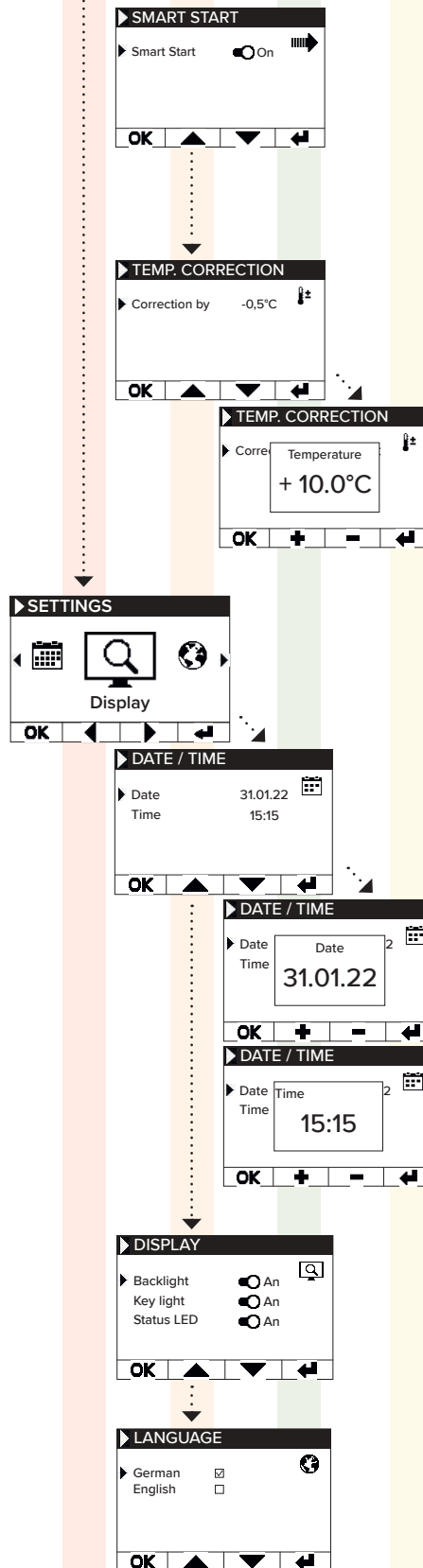
Used to activate/deactivate the key illumination. If the function is activated, the key light is activated when the key is pressed. It switches off again automatically after 60 seconds.

Status LED

Used to activate/deactivate the status LED. If the function is activated, the status LED lights up when the heating is active. If the heating goes off, the LED goes out. The brightness of the LED depends on the ambient brightness (not yet implemented in the current firmware).

Language

Used to select the system language.





System

System relevant setting can be adjusted

Tones

Used to enable/disable the tones that the thermostat emits as confirmation.

Hysteresis

Used to set the switching behavior. The relay switches off when the set temperature is reached. If the temperature drops by the value of the hysteresis, the relay switches on again.

Setting range 0.2°C / 0.5°C / 1.0°C

Small hysteresis = frequent switching of the relay, small temperature fluctuations in the room

High hysteresis = infrequent switching of the relay, higher temperature fluctuations in the room

System information

Displays system information.

Day / Time Firmware: indicates which firmware is installed on the controller.

System ID: ID of the app coupling

IDU: Individual identifier incl. encrypted information about manufacturing date

MAC: MAC address of the WiFi chip

ON: ON duration of the relay (not equal to heating duration).

Note:

Firmware update is displayed in the menu item.

Factory setting

System is reset to the parameters predefined by the manufacturer.

The following items are set during the reset:

- Target temperature
- Frost protection temperature
- Hysteresis
- Status LED (ON/OFF)
- Key LED (ON/OFF)
- Background LED (ON/OFF)
- Keys tones (ON/OFF)
- Party mode duration
- Duration Absence
- Standard language
- Program incl. time slot (P1, P2 and P3)
- Programs WiFi connections as well as ON timer are deleted

Connections

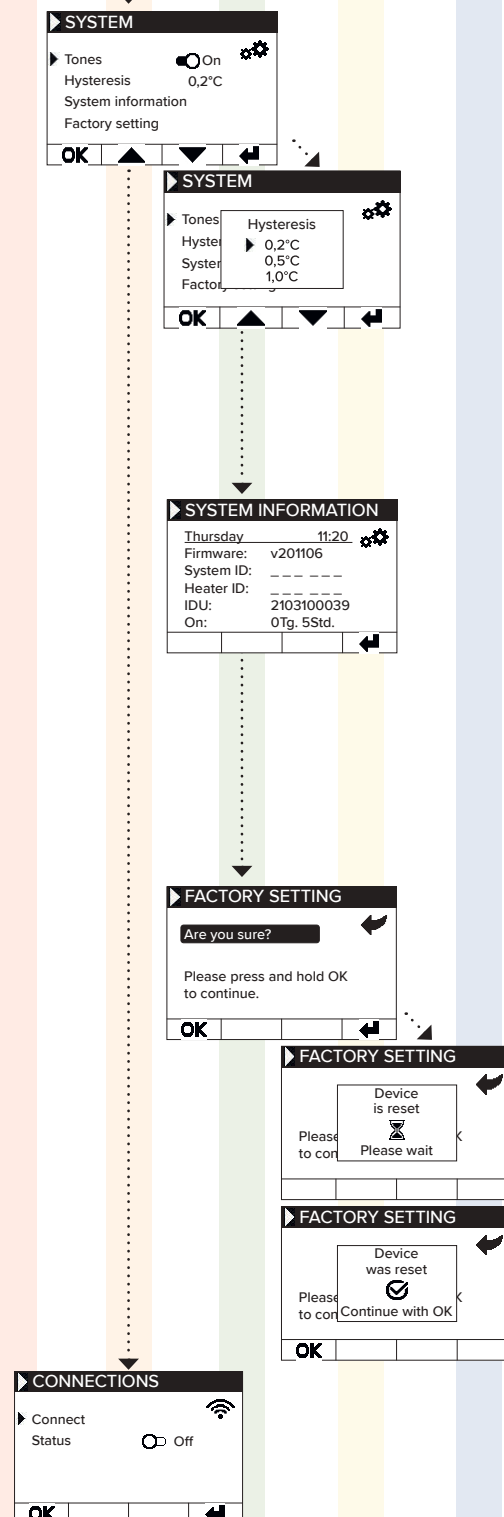
Used to establish a connection.

Connect

Used to establish a WLAN connection. How to connect the heater to your WLAN is described on the next pages.

Status

Used to activate/deactivate the WiFi connection or shows whether a connection has been activated.





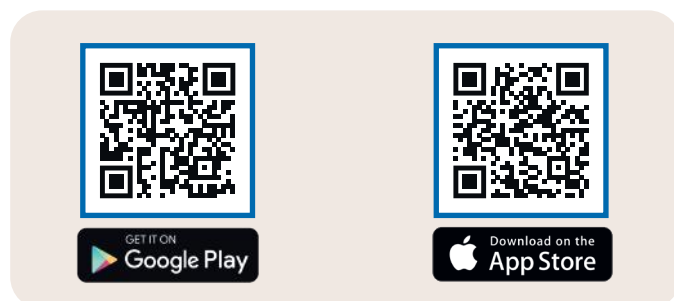
6 Connecting with the app

Requirements for app control

You'll need a mobile device (smartphone or tablet) and a Wi-Fi router. Connect your smartphone/tablet to the Wi-Fi network and remember the password. You can also prepare the password as a QR code. Most routers offer both a 2.4 GHz and a 5 GHz network. Ensure that you are connected to the 2.4 GHz network; a connection over 5 GHz will not work with the thermostat. Also, ensure that Bluetooth is enabled on your mobile device.

Step 1 - Download and install the app

Download the Smartheat4U app to your mobile device. You can find the app in both the Google Play Store and the Apple App Store by searching for the app name. Alternatively, you can use the QR codes below to download the app directly now.

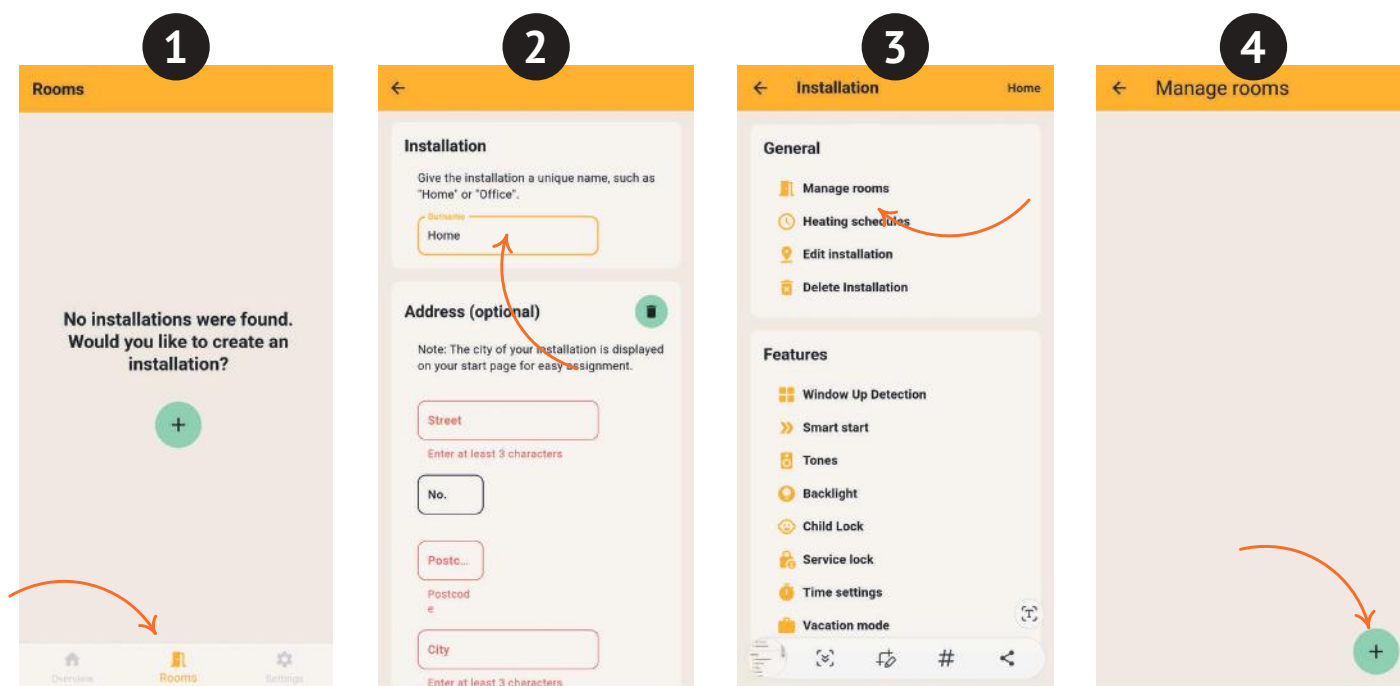


Smartheat4U

Step 2 - Create an account

After the installation is complete, the first time you open the app, you will be prompted to create an account. Please use an email address where you can receive messages, as a confirmation email will be sent. Set a password and follow all the subsequent steps of the registration process. Note that you can reset the password in the app's account settings.

Step 3 - Pairing the thermostat and app - first connection



1. In the lower menu, choose 'Rooms'. Then, click on the plus symbol to create a new installation.
2. Provide a name for the installation, and optionally, enter the address. Confirm this by clicking the button at the bottom.
3. Next, select 'Edit rooms'.
4. To create a new room, use the plus symbol at the bottom right.



USER MANUAL

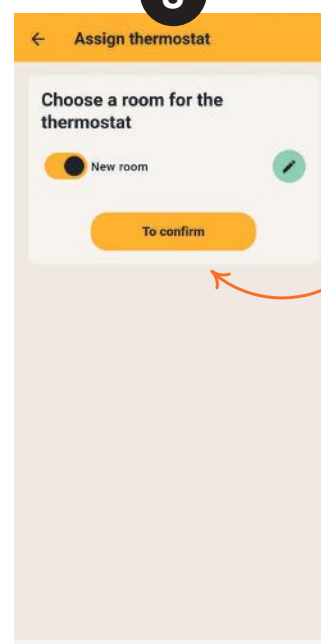
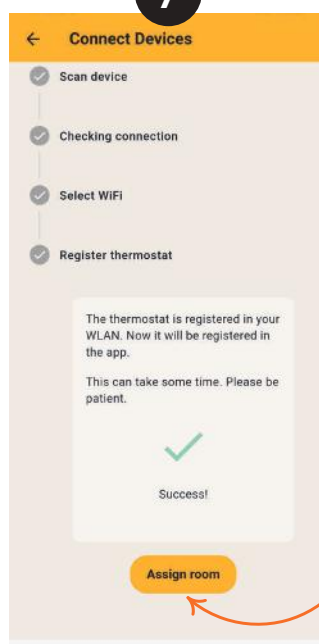
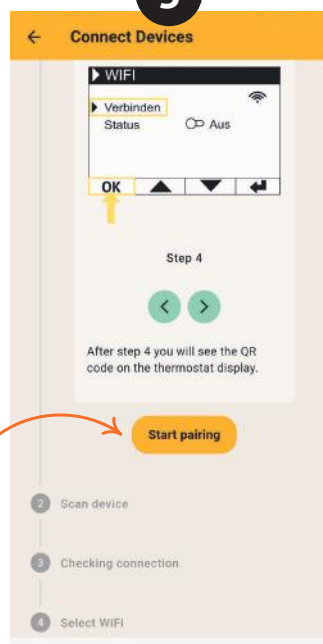
AeroFlow® Surface storage heater with FlexiSmartPro thermostat

5

6

7

8



ENGLISH

5. Ensure that your device is connected to Wi-Fi and that Bluetooth is enabled. Then, proceed to 'Start pairing.'
6. On the thermostat, navigate to: Settings > Connections and tap on 'Connect.' Then, scan the QR code displayed on the thermostat.
7. In the next step, select your Wi-Fi network and enter the password. If an error message appears, double-check that you've entered the correct password. If needed, use the option to scan the password as a QR code and restart the pairing process.
8. Now, assign the thermostat to the room and give it a name, such as living room, kitchen, or children's room.

Note:

You can add additional installations and rooms in the settings under the 'Installations' section. Additionally, you can make various changes there, including deleting installations or rooms, renaming them, creating heating plans, and activating functions such as child lock, window open detection, holiday mode, and more.



NOTICE D'UTILISATION

Radiateur à inertie AeroFlow® avec pilotage FlexiSmartPro

- 1 Instructions générales
- 2 Conditions de garantie
- 3 Guide de montage du support mural
- 4 Description du régulateur FlexiSmartPro
- 5 Guide des fonctions
- 6 Connexion avec l'application

1 Instructions générales

Consignes de sécurité

Veillez lire attentivement le mode d'emploi de votre nouveau radiateur électrique AeroFlow® ainsi que les informations ci-dessous. Conservez soigneusement ce manuel et transmettez-le éventuellement aux futurs propriétaires. Votre radiateur électrique nouvellement acquis est uniquement destiné au chauffage à l'intérieur des espaces clos. Les appareils endommagés (par exemple, un cordon d'alimentation endommagé) ne doivent pas être utilisés. Notre radiateur à accumulation de chaleur est testé pour le niveau de protection IP (International Protection Code) applicable (ici : protégé contre les projections d'eau) lorsqu'il est installé correctement. Dans l'installation électrique fixe, un dispositif de séparation avec une ouverture de contact d'au moins 3 mm sur chaque pôle (par exemple, disjoncteur, interrupteur différentiel) doit être prévu. Les matériaux ayant tendance à s'enflammer ou à se décomposer thermiquement (par exemple, colle pour revêtements de sol) ne doivent être utilisés que si l'on s'assure que l'appareil de chauffage a refroidi à température ambiante. Le radiateur ne doit pas être placé directement en dessous d'une prise murale. Le radiateur n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris des enfants) ayant des capacités de perception restreintes ou un manque d'expérience et/ou de connaissances, à moins d'être surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou d'avoir reçu des instructions de sa part sur l'utilisation de l'appareil de chauffage. Les enfants doivent être surveillés pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec le radiateur. Ne pas allumer un radiateur transporté par le froid directement. La chaleur à l'intérieur de la maison peut provoquer la formation de condensation, ce qui peut entraîner des défauts mécaniques ou des courts-circuits. Laissez le radiateur reposer pendant quelques heures après un changement de température afin qu'il s'adapte à la température ambiante.

Les enfants de moins de 3 ans doivent être tenus à l'écart, sauf s'ils sont constamment surveillés. Les enfants âgés de 3 à moins de 8 ans ne doivent allumer ou éteindre l'appareil que sous surveillance ou après avoir été instruits sur son utilisation sécuritaire et compris les dangers qui en résultent, à condition que l'appareil soit placé ou installé dans sa position ou configuration normale d'utilisation. Les enfants âgés de 3 à moins de 8 ans ne doivent pas brancher l'appareil, régler l'appareil, nettoyer l'appareil et/ou effectuer l'entretien par l'utilisateur.

ATTENTION - Certaines parties du produit peuvent devenir très chaudes et causer des brûlures. Une attention particulière est nécessaire lorsque des enfants et des personnes vulnérables sont présents

Raccordement électrique

Votre radiateur électrique AeroFlow® est conçu pour être raccordé en permanence à des boîtes de connexion murales ou pour fonctionner sur des prises électriques. Lors de l'installation via une boîte de connexion murale, il est impératif de faire appel à un électricien qualifié. Si le câble d'alimentation secteur d'un appareil de chauffage est endommagé, il doit être remplacé par nous ou par un électricien qualifié pour éviter tout danger et tout dommage supplémentaire. Le radiateur ne doit être utilisé qu'avec un thermostat directement sur le radiateur ou avec un contrôle externe. Le contrôle du chauffage doit toujours être effectué via un thermostat d'ambiance approprié.

Montage

Nos appareils sont montés horizontalement sur le mur. Une fixation au plafond n'est pas autorisée. Le radiateur doit généralement être monté sous une fenêtre ou sur un mur extérieur. Veillez à ce que le radiateur puisse rayonner librement dans la pièce. Vous trouverez des informations de montage détaillées sur notre page 25

Fonctionnement du chauffage

Le chauffage est réglé par le thermostat d'ambiance externe ou interne. Un réglage plus élevé signifie une durée de fonctionnement plus longue du radiateur. Veuillez consulter le mode d'emploi des thermostats d'ambiance sur les pages suivantes. Il est possible qu'une légère odeur se développe lors de la première mise en service, car certains matériaux doivent encore être chauffés. Cela ne présente aucun danger et disparaîtra complètement après un certain temps. Aérez bien les pièces si nécessaire.

Protection contre la surchauffe

Pour votre sécurité, le radiateur est équipé d'un interrupteur thermique intégré. En cas de chauffage excessif du radiateur (par exemple, en le recouvrant ou en le bloquant), le radiateur s'éteint automatiquement. Il n'est pas autorisé de recouvrir le radiateur (par exemple, avec des serviettes) pendant son fonctionnement. Risque d'incendie ! Toute défaillance éventuelle d'un interrupteur thermique et les coûts résultant de

la réparation sont exclusivement à la charge du responsable. Un porte-serviettes adapté à nos radiateurs peut être acheté dans le commerce spécialisé.

Dysfonctionnements

Si l'appareil de chauffage ne produit pas de chaleur, veuillez vérifier si le thermostat est réglé à la température désirée. De plus, assurez-vous que l'alimentation électrique locale est activée et que le disjoncteur est en bon état. En cas de panne, veuillez contacter votre électricien spécialisé. En cas de réclamation adressée à notre service, veuillez fournir le numéro de série de l'appareil pour le traitement de la commande. Vous trouverez cette information sur la plaque signalétique.

Puissance d'émission maximale:

WLAN 2,4 GHz (2412-2462 MHz): 20 dBm

BLE (2402-2480 MHz): 9,5 dBm

CONFORMITÉ EN CE QUI CONCERNE L'EXPOSITION AUX ÉNERGIES HAUTE FRÉQUENCE

Pour des raisons de protection de la santé, l'appareil est conforme aux limites d'exposition aux champs électromagnétiques recommandées par le Conseil de l'Union européenne 1999/519/CE pour la population générale. L'appareil doit être installé et utilisé de manière à garantir une distance minimale de 20 cm entre l'appareil et votre corps

Les licences Open Source utilisées sont:

Espresif ESP-IDF: Apache License 2.0

LVGL (GUI): MIT License

QR Code generator library: MIT License

Nettoyage de l'appareil

Avant chaque nettoyage, éteignez l'appareil de chauffage et laissez-le refroidir complètement. Essuyez l'appareil uniquement avec un chiffon doux et humide, et n'utilisez pas de produits de nettoyage chimiques ou de poudre abrasive. Pour nettoyer les lamelles, vous pouvez utiliser une brosse spécialement conçue (non incluse). Cette brosse de nettoyage peut être achetée chez l'un de nos revendeurs spécialisés.



FR

Cet appareil et ses accessoires se recyclent

REPRISE À LA LIVRAISON

À DÉPOSER EN MAGASIN

À DÉPOSER EN DÉCHÈTERIE



Points de collecte sur www.quefaireedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

Élimination des équipements électriques

Les appareils marqués du symbole ci-contre, c'est-à-dire également les radiateurs électriques, ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers. En tant que fabricant, dans le cadre de notre responsabilité de production, nous attachons de l'importance au traitement et à la valorisation écologiques des équipements usagés. La mise sur le marché ainsi que la reprise et la valorisation des équipements électriques dans l'Espace économique européen (EEE) sont essentiellement régies par la directive 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et ses transpositions nationales.

L'appareil peut être retourné à un centre de recyclage des équipements électriques et électroniques. Pour plus d'informations sur la collecte et l'élimination des équipements usagés, veuillez contacter votre revendeur ou les autorités locales. Si nécessaire, veuillez fournir le numéro d'enregistrement suivant WEEE : DE 46197075.

Élimination en dehors de l'Allemagne : L'équipement doit être éliminé de manière professionnelle et appropriée, conformément aux réglementations et lois locales en vigueur.

L'élimination et le recyclage appropriés des matières premières contribuent à la protection de l'environnement. En utilisant les matières premières de manière consciente et économique, vous prenez soin de vous et de vos proches.

Conseils pour la manipulation des équipements usagés: Débranchez la prise ! Coupez le cordon d'alimentation et jetez-le avec la fiche ! Ne laissez pas les enfants jouer avec des équipements usagés !

Élimination des emballages des équipements

L'emballage sert à protéger l'équipement contre les dommages pendant le transport. Tous les matériaux d'emballage doivent être éliminés conformément à la législation en vigueur. Veuillez contacter votre autorité locale pour plus d'informations.

Le matériel d'emballage est respectueux de l'environnement et recyclable ou réutilisable. Le carton ondulé utilisé atteint un taux de recyclage de près de 100 %. Les films de protection transparents sont fabriqués en polyéthylène (LDPE) totalement inoffensif et de qualité alimentaire, les bandes de fixation sont en polypropylène (PP) et les bouchons sont en (PE, PR). Ces matériaux sont formés des composés hydrocarbonés purs et sont recyclables. Le recyclage ou la réutilisation des matériaux d'emballage permet de réduire la consommation de matières premières et de diminuer les résidus et les déchets.



Radiateur à inertie AeroFlow® avec pilotage FlexiSmartPro

Attention : Les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets. Ils ne devraient pas être mis à la disposition des enfants. Risque d'étouffement par les films et les cartons pliants.

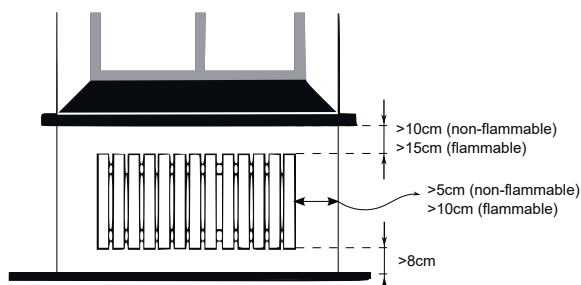
2 Conditions de garantie

Ce produit dispose d'une garantie de fonctionnement de 30 ans dans le domaine de la production de chaleur et de l'utilisation de l'appareil de base, ainsi que d'une garantie de 2 ans sur la technique de régulation, les pièces détachées et les accessoires. La garantie légale s'applique également. Nos conditions de garantie réglementent les prestations de garantie supplémentaires applicables en plus des droits de garantie légaux du client. Les conditions de garantie sont uniquement applicables pour les appareils que le consommateur achète neufs. L'obligation de garantie n'est pas applicable si le consommateur acquiert un appareil déjà utilisé ou un appareil neuf

auprès d'un autre consommateur. La garantie intervient uniquement en cas de survenue d'un défaut de matériel et/ou de fabrication sur nos radiateurs et leurs accessoires pendant la période de garantie. Au cours de la période de garantie, dont le jour de livraison marque le commencement, nous procédons au dépannage gratuit de tous les défauts de fonctionnement qui surviennent et qui sont manifestement liés à un défaut matériel ou à une qualité moindre. Notre garantie prévoit le remplacement gratuit des pièces défectueuses ainsi que la gratuité des pièces détachées au cours de la période en vigueur. Nous engageons uniquement notre responsabilité si le fonctionnement du radiateur est altéré et que le défaut ne soit pas lié à une manipulation imprudente, intentionnelle ou incorrecte, à l'usage de la violence, au transport, à une mauvaise utilisation, au raccordement à une mauvaise tension de secteur, au non-respect des consignes de montage et d'utilisation, à un mauvais nettoyage ou à des dommages dus à la corrosion liée à l'utilisation d'eau agressive, à des dommages résultant d'actions

chimiques et/ou électrochimiques ou à l'usure normale. La garantie est annulée en cas de modifications ou de tentatives de réparation effectuées par des personnes non autorisées. Veuillez noter que le démontage du radiateur par le client ou par un tiers est interdit. En cas de violation de cette règle, la garantie devient caduque. La garantie est conservée en cas d'éventuel échange de la pièce latérale modulaire du radiateur (p. ex. en cas de modification de la technique de régulation) et/ou de l'éventuel raccourcissement du câble d'alimentation (p. ex. en cas de retrait de la prise Schuko pour réalisation d'un raccordement fixe), à condition, au-delà des modifications nécessaires à apporter, que ces actes ne donnent lieu à aucune modification ou manipulation des éléments électroniques et que les travaux autorisés soient réalisés par un professionnel qualifié. La prestation de garantie comprend l'examen minutieux du radiateur ou de l'accessoire après lequel il sera décidé de l'exécution ou non de la garantie. En cas de garantie, nous sommes seuls décisionnaires de la manière dont le défaut sera corrigé. Nous sommes libres d'échanger un radiateur ou une pièce d'accessoire ou de procéder à une réparation. Dans le cadre de l'étendue de la garantie, et au cours de cette dernière, nous prenons en charge l'ensemble des coûts relatifs au matériel et au transport. Pendant la prestation de garantie autorisée susmentionnée, le consommateur ne peut invoquer, dans le cadre de cette garantie, aucun droit relatif à des dommages indirects ou consécutifs causés par l'appareil, notamment de remplacement des dommages non causés par l'appareil. Les droits légaux du client à notre rencontre ne sont pas remis en cause. Les demandes en garantie doivent nous être adressées avant l'expiration de celle-ci, dans la semaine qui suit la découverte du défaut. Pour ce faire, veuillez utiliser le bordereau de garantie en ligne et veuillez-nous le retourner rempli par voie postale à l'adresse indiquée, ou par e-mail sous forme de formulaire électronique à l'adresse e-mail indiquée.

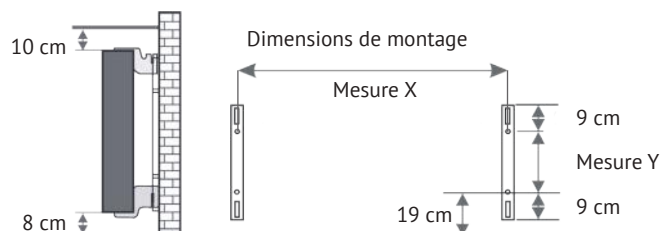
3 Montage du support mural



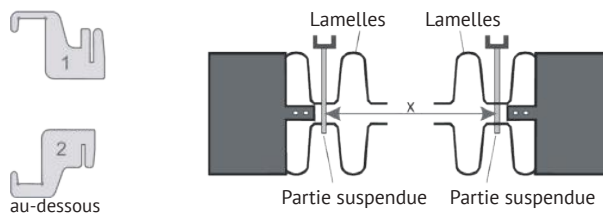
Directives pour les distances d'installation :

Parois latérales du radiateur par rapport à toute maçonnerie : 5 cm
Parois latérales du radiateur par rapport à des matériaux inflammables : 10 cm
Distance du radiateur au sol : 8 cm
Distance de la limite supérieure du radiateur aux composants adjacents ou aux revêtements placés au-dessus (par exemple, rebord de fenêtre) : inflammable 15 cm, non inflammable 10 cm

Seul le support mural fourni doit être utilisé pour réaliser le montage mural! En cas de montage et d'utilisation dans des pièces humides, respectez impérativement les dispositions actuelles, conformément à la norme VDE 0100 parti e 701. L'appareil ne doit pas être installé sous une prise électrique murale. Afin d'éviter une augmentation trop importante de la température au niveau de la prise murale, il est également nécessaire de respecter une certaine distance de sécurité entre cette prise et le radiateur. Cette distance est calculée en fonction de la qualité du matériel et de la résistance à la chaleur de la prise en question; nous ne pouvons donc pas l'estimer. Nous déclinons toute responsabilité en cas de mauvaise manipulation et d'éventuels dommages en résultant. En cas de doute, consultez un spécialiste avant de procéder au montage. En fonction de la nature et de l'état du matériau mural, utilisez des vis et des chevilles appropriées. Lorsque vous orientez le support mural et le radiateur, respectez toujours les distances minimales indiquées (voir les illustrations).



Tous les radiateurs sont équipés de quatre supports en résistants à la température, ce qui garantit leur fixation optimale. Faites attention à positionner correctement les supports en supérieur (repère 1) et inférieur (repère 2) sur le radiateur au-dessus

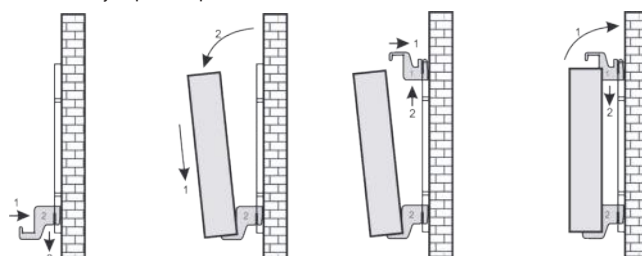


Le tableau de mesures décliné selon le type de radiateur vous permet d'obtenir le bon positionnement des glissières en forme de U et des supports en afin d'accrocher et de fixer correctement le radiateur

Type de chauffage	Mesure X en cm	Mesure Y en cm
Mini 650	23,2	40,5
Compact 1000/1300	46,6	40,5
Midi 1500/1950	76,6	40,5
Maxi 2000/2450	106,6	40,5
Slim 1200	76,6	12,0
Slim 1600	106,6	12,0
Slim 2000	136,6	12,0
Slim Tall 1600	23,2	104,0

Procédez comme suit pour réaliser le montage:

- Fixez les deux glissières en forme de U sur le mur en respectant les distances minimales en fonction de la mesure X/Y spécifique au type de radiateur.
- Placez les deux supports en signalés par le repère 2 en bas des glissières en forme de U.
- Accrochez ensuite le radiateur aux supports en inférieurs et inclinez-le vers l'avant. Maintenez le radiateur !
- Placez les deux supports en signalés par le repère 1 en haut des glissières en forme de U et remontez-les provisoirement.
- Positionnez enfin le radiateur à la verticale puis appuyez sur les supports vers le bas jusqu'à ce que le radiateur soit totalement fixé.





NOTICE D'UTILISATION

Radiateur à inertie AeroFlow® avec pilotage FlexiSmartPro



Loi sur les batteries

Comme nos envois peuvent contenir des piles et des accumulateurs, nous sommes tenus de vous informer sur la loi sur les piles (BattG) : Les piles et les accumulateurs ne doivent pas être jetés avec les déchets ménagers, mais vous êtes légalement obligé de les rapporter une fois usagés. Les piles usagées peuvent contenir des substances nocives qui peuvent nuire à l'environnement ou à votre santé en cas de stockage ou d'élimination incorrects. Cependant, les piles contiennent également des matières premières importantes telles que le fer, le zinc, le manganèse ou le nickel et peuvent être recyclées. Vous pouvez soit nous renvoyer les piles après utilisation, soit les rapporter gratuitement dans un endroit proche (par exemple, dans le commerce ou dans les points de collecte municipaux). La remise en vente est limitée aux quantités habituelles pour les utilisateurs finaux ainsi qu'aux piles usagées que le distributeur propose ou a proposées comme piles neuves dans sa gamme.

La batterie ne peut être remplacée que par un personnel qualifié ou par la société Thermotec AG.

Positionnement du capteur de température

Le capteur de température est fixé en bas du radiateur dans un clip. Si des influences sur la température ambiante et la température mesurée sont observées en raison de l'installation de l'appareil dans une niche ou un coin, le capteur peut être retiré du clip. En tournant le câble de connexion du capteur, la distance par rapport au radiateur peut être augmentée. Pour corriger la température, il est préférable d'utiliser le menu „Correction de la température”.

Smart Start (comportement de démarrage adaptatif)

Cette fonction permet d'atteindre la température ambiante souhaitée dès le début du programme. Cela signifie que le chauffage commence à chauffer avant l'heure de début programmée. Il ne s'agit pas d'un dysfonctionnement ! Smart Start n'est disponible que dans le mode programme. Vous pouvez désactiver Smart Start dans le menu „Programmation”. Lorsque Smart Start est désactivé, le chauffage commence à chauffer seulement à l'heure de début programmée. Phase d'apprentissage : Pendant les sept premiers jours, le FlexiSmart Pro effectue une phase d'apprentissage pour atteindre la température cible exactement à l'heure de début de chaque plage de temps programmée. Pendant cette période, le chauffage commence 15 minutes avant l'heure de début programmée (de chaque plage de temps). Ainsi, le régulateur apprend la vitesse de chauffage de la pièce et ajuste le début du chauffage. Après la phase d'apprentissage, le régulateur FlexiSmart Pro décide quand commencer à chauffer. Cela permet de chauffer vos pièces de manière aussi efficace que possible.

Changement d'heure d'hiver et d'été

Le régulateur FlexiSmart Pro ne dispose pas d'un changement automatique entre l'heure d'hiver et l'heure d'été. Vous devez régler manuellement l'heure dans le menu „Régler l'heure”. Exception : Si le régulateur FlexiSmartPro est connecté à Internet, le passage à l'heure d'été et à l'heure d'hiver se fait automatiquement.

Déclaration de conformité CE

Vous trouverez ici la déclaration de conformité CE :





4 Description du régulateur FlexiSmartPro

Première utilisation

Réglage de la langue

Sélectionnez la langue souhaitée à l'aide des flèches directionnelles et appuyez sur OK pour confirmer. Appuyez sur RETOUR pour continuer.

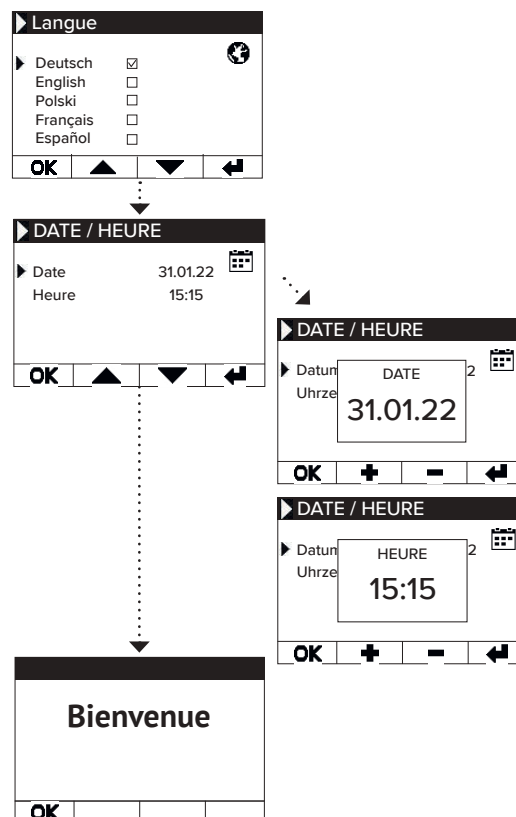
Réglage de la date et de l'heure

Appuyez sur OK pour „Date” et utilisez les touches fléchées pour régler la date. Commencez par le jour, puis le mois et enfin l'année. Appuyez sur OK pour chaque étape.

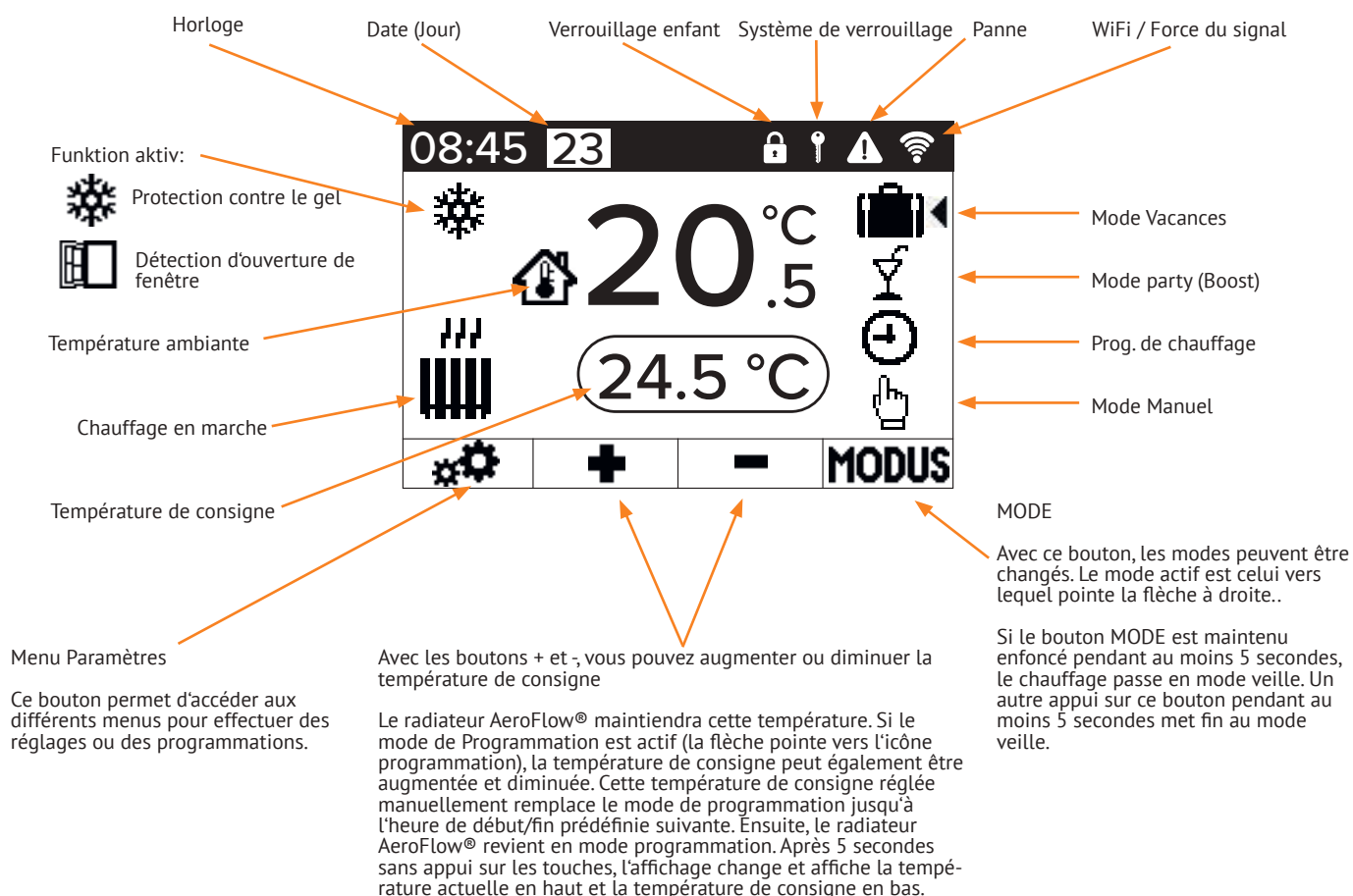
Utilisez la touche fléchée vers le bas pour sélectionner „Heure” et appuyez sur OK pour confirmer.

Régler l'heure. Commencez par l'heure, puis les minutes. Appuyez sur OK pour chaque étape. Appuyez sur RETOUR pour continuer

„Bienvenue” Confirmez avec OK

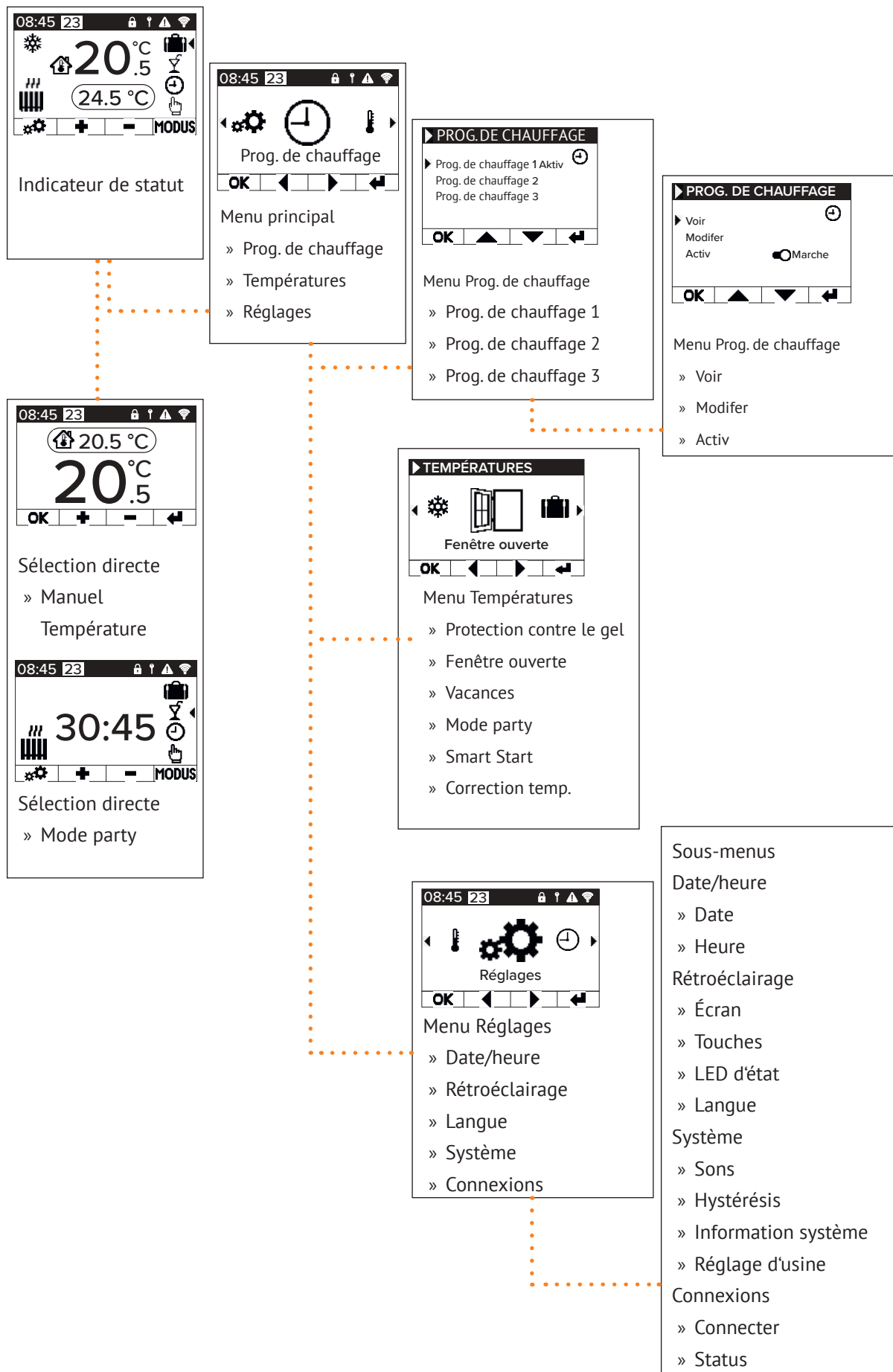


Affichage de l'état et symboles





Aperçu du menu



5 Guide des fonctions

Menu principal - Programmes de chauffage

Cela permet de régler une température cible en fonction du temps. Il est possible de régler jusqu'à 3 plages horaires de chauffage. Chaque plan de chauffage peut comporter jusqu'à 10 plages horaires.

Plan de chauffage 1 à 3

• Voir

Sélectionnez le plan de chauffage et le jour à afficher. Seul un jour peut être consulté à la fois.

• Modifier

Sélectionnez le plan de chauffage, sélectionnez le(s) jour(s) à modifier et modifiez la sélection.

Remarque: L'heure de début de la plage horaire ne peut pas être antérieure à l'heure de fin de la plage horaire précédente. L'heure de fin doit être postérieure à l'heure de début de la plage horaire.

• Actif

Permet d'activer/désactiver le plan de chauffage sélectionné.

Condition:

Un seul des 3 plans peut être actif à la fois. Le plan actif précédent est automatiquement désactivé. En cas de désactivation d'un plan actif, aucun autre plan n'est activé automatiquement.

Heure de chauffage réglable

Créez un plan de chauffage selon vos préférences. Sélectionnez un plan de chauffage avec les touches fléchées et appuyez sur OK. Ensuite, utilisez les touches fléchées pour sélectionner 'Modifier' et appuyez sur OK.

Sélectionnez le jour de la semaine. Vous pouvez sélectionner plusieurs jours non consécutifs. Pour ce faire, naviguez avec les touches fléchées jusqu'aux jours souhaités et appuyez sur OK. Utilisez les touches fléchées pour sélectionner 'Modifier la sélection' et appuyez sur OK. Dans la fenêtre suivante, sélectionnez 'Modifier le plan' et confirmez avec OK.

Sélectionnez une plage horaire pour une modification ou une nouvelle entrée avec les touches fléchées et confirmez avec OK.

Heure de début: Entrez d'abord les heures, confirmez avec OK, puis les minutes et confirmez avec OK. L'affichage passe à l'entrée de l'heure de fin.

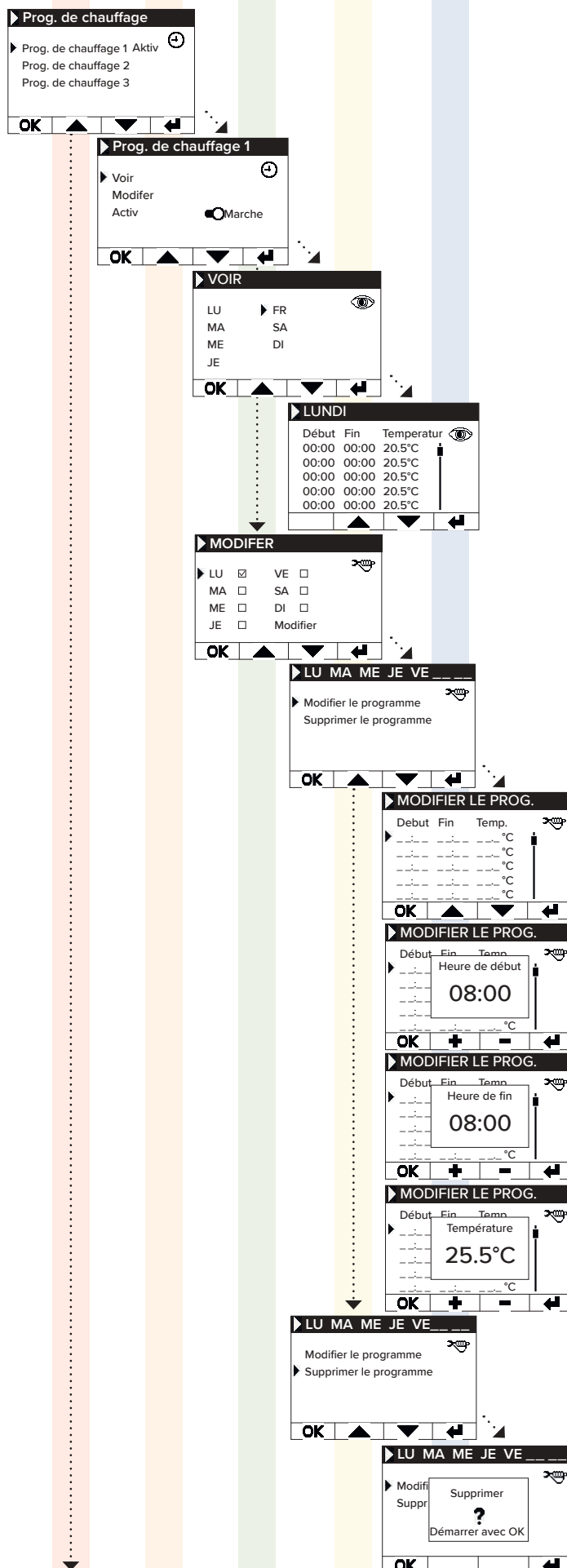
Heure de fin: Entrez d'abord les heures, confirmez avec OK, puis les minutes et confirmez avec OK. L'affichage passe à la saisie de la température.

Entrez la température souhaitée et confirmez avec OK.

Après avoir saisi toutes les plages horaires souhaitées, appuyez à nouveau sur la touche fléchée vers le bas. Les saisies sont automatiquement enregistrées.

Supprimer un plan de chauffage

Pour supprimer un plan de chauffage, naviguez avec les touches fléchées jusqu'à 'Supprimer le plan' et appuyez sur la touche OK. Ensuite, vous recevrez une confirmation pour la suppression du plan, que vous devez également confirmer en appuyant sur OK.





Radiateur à inertie AeroFlow® avec pilotage FlexiSmartPro

Menu principal - Températures

Ce menu permet de régler divers paramètres de température, tels que la détection d'ouverture de fenêtre, le mode fête, le démarrage intelligent, la correction de température et la protection contre le gel.

Protection contre le gel

Lorsque la programmation est activée, la température antigel est maintenue entre deux plages horaires non directement consécutives.

Exemple :

Plage horaire 1 : de 6h00 à 7h00 = 22,0 °C

Plage horaire 2 : de 8h00 à 9h00 = 23,0 °C

Pendant la période entre la plage horaire 1 et la plage horaire 2 (de 7h01 à 7h59), la température antigel est maintenue. La température antigel peut être réglée entre 0,0°C et 17,0°C par incréments de 0,5°C.

Lorsque la protection contre le gel est activée, un symbole de flocon de neige apparaît sur l'écran principal.

Fenêtre ouverte

Cette fonction permet de désactiver le chauffage lors d'une baisse de température qui peut être interprétée comme une fenêtre/porte ouverte. Cela permet d'éviter de chauffer une pièce lorsque la fenêtre est ouverte.

Si la température chute de plus de 5°C en moins de 30 minutes, le chauffage est éteint pour une durée maximale de 30 minutes (période d'attente). Si la température augmente de plus de 1°C pendant la période d'attente de 30 minutes ou si la période d'attente est écoulée, le chauffage est à nouveau activé (retour au fonctionnement normal). Ensuite, il y a un verrouillage de 30 minutes. À la fin de ce verrouillage, le processus de détection est relancé.

Lorsque cette fonction est activée, un symbole de fenêtre ouverte apparaît sur l'écran principal.

Mode vacances

Le radiateur AeroFlow® peut être mis en mode vacances. En mode vacances, la programmation (si elle est activée) est désactivée pour la durée de l'absence. En mode manuel, la température réglée manuellement est désactivée.

Jours d'absence

Indique le nombre de jours d'absence, le jour de la semaine est affiché dans la fenêtre de réglage.

L'heure d'arrivée

Indique l'heure à laquelle l'utilisateur revient ou quand le mode vacances se termine le dernier jour d'absence.

Température

Permet de régler la température de consigne pendant l'absence. Après la fin de la fonction vacances, le régulateur revient à son mode de fonctionnement précédent.

Remarque:

Le mode vacances ne peut être activé avec le bouton MODE de l'écran principal que si le curseur „Mode vacances“ dans les paramètres est réglé sur „Activé“.

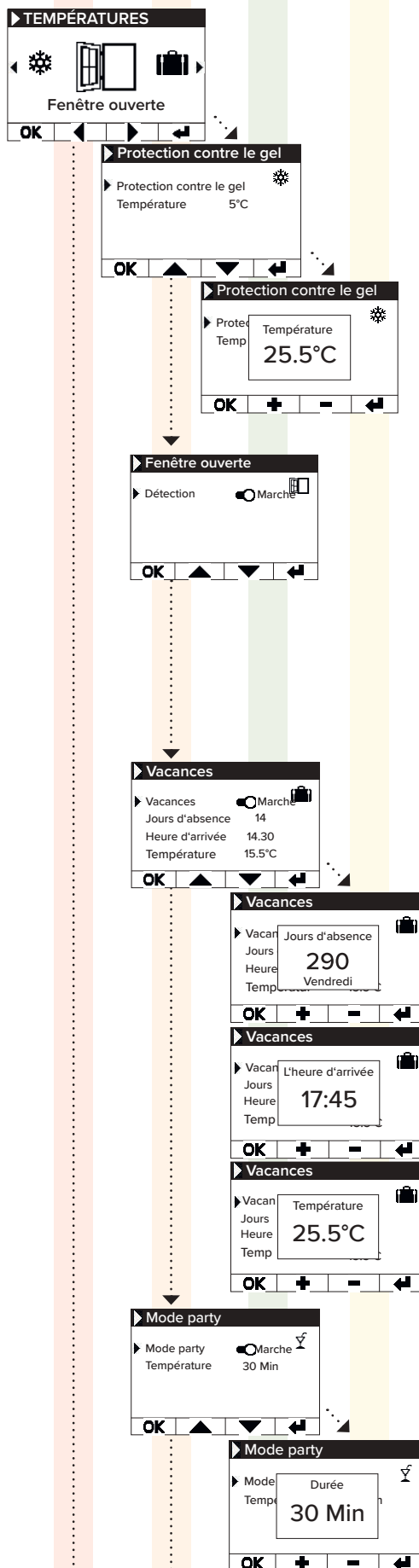
Mode party

Pour augmenter rapidement la température ambiante, utilisez le mode fête. Par défaut, il est réglé sur 30:00 minutes. Ces minutes sont comptées dès le démarrage en sens inverse. Utilisez les touches +/- pour modifier la durée active, que le radiateur AeroFlow® doit chauffer en permanence, par tranches de 5 minutes. Aucune autre touche n'est nécessaire.

Dans l'écran principal, après l'activation du mode PARTY, la durée peut également être prolongée ou raccourcie en utilisant le bouton MODE. Les minutes ne sont pas arrondies à la minute complète. Pendant le mode PARTY, tous les autres réglages sont ignorés. Ils sont repris après la fin du mode PARTY.

Remarque:

Le mode party ne peut être activé avec le bouton MODE de l'écran principal que si le curseur „Mode party“ dans les paramètres est réglé sur „Activé“.





Smart Start

Cette fonction s'appelle „Smart Start“ et permet de démarrer le chauffage de manière anticipée lorsque qu'un plan de chauffage est actif. Ce démarrage anticipé est déclenché en fonction de la température ambiante, garantissant ainsi que la température souhaitée soit atteinte au moment prévu du démarrage. Cela permet d'éviter un chauffage inutile de la pièce, contribuant ainsi à économiser de l'énergie.

Correction de température

Réglage destiné à ajuster les valeurs de capteur. Comme le capteur est positionné près du sol, il peut y avoir un écart entre la température mesurée (près du sol) et la température ressentie (à 1,30 mètre au-dessus du sol). En comparant avec un thermomètre d'intérieur, vous pouvez déterminer et ajuster la différence.

Si le radiateur AeroFlow® affiche une température trop basse, augmentez la valeur de correction avec les touches fléchées. Par exemple :

- Température ambiante = 21 °C
- Température affichée = 20°C
- Réglez +1 et confirmez avec OK

Menu - Réglages

Réglage destiné à ajuster divers paramètres tels que l'éclairage, la date, la langue, les connexions et les sons

Date/heure

Permet de régler la date et l'heure. Si l'appareil est connecté à un réseau Wi-Fi, l'heure locale sera automatiquement utilisée comme source de temps. Si l'appareil est connecté à l'application, cela peut également être fait via l'application.

Date

Réglage de la date actuelle au format JJ.MM.AAAA

Heure

Réglage de l'heure actuelle au format 24h HH:MM

Rétroéclairage

Permet d'activer et de désactiver les différentes sources de lumière sur le régulateur.

Écran

Permet d'activer/désactiver l'éclairage de l'écran. Si la fonction est activée, la lumière de fond s'allume lorsque vous appuyez sur une touche. Elle s'éteint automatiquement après 60 secondes.

Touches

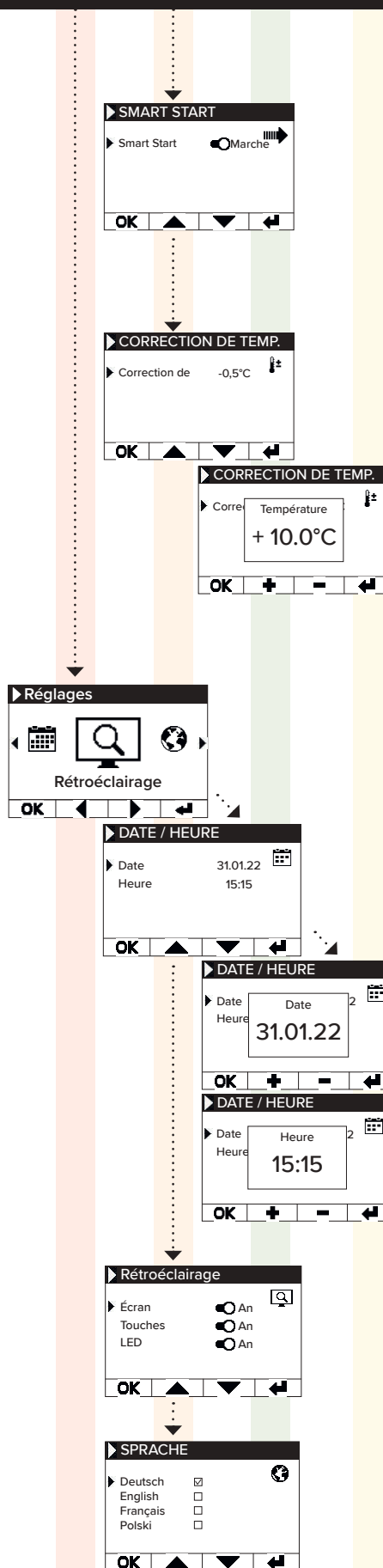
Permet d'activer/désactiver l'éclairage des touches. Si la fonction est activée, la lumière des touches s'allume lorsque vous appuyez sur une touche. Elle s'éteint automatiquement après 60 secondes.

LED de statut

Permet d'activer/désactiver la LED de statut. Si la fonction est activée, la LED de statut s'allume lorsque le chauffage est actif. Lorsque le chauffage est éteint, la LED s'éteint. La luminosité de la LED dépend de la luminosité ambiante.

Langue

Permet de sélectionner la langue du système.





Système

Les paramètres système peuvent être configurés.

Sons

Permet d'activer/désactiver les sons émis par le thermostat en tant que confirmation.

Hystérésis

Permet de régler le comportement de commutation. Le relais du chauffage se coupe lorsque la température de consigne est atteinte. Si la température baisse de la valeur de l'hystérésis, le relais se réactive.

Plage de réglage : 0,2°C / 0,5°C / 1,0°C

Faible hystérésis = commutation fréquente du relais, faibles fluctuations de température dans la pièce

Haute hystérésis = commutation rare du relais, fluctuations de température plus importantes dans la pièce

Informations système

Affiche les informations système.

Date/heure

Firmware : indique quelle version du micrologiciel est installée sur le régulateur

ID système : identifiant du couplage avec l'application

IDU : Identifiant unique incluant des informations cryptées sur la date de fabrication

MAC : adresse MAC de la puce WiFi

ON : durée d'activation du relais (à ne pas confondre avec la durée de chauffage)

Remarque:

Les mises à jour du micrologiciel sont affichées dans ce menu.

Réglage d'usine

Le système est réinitialisé aux paramètres prédéfinis par le fabricant.

Les éléments suivants sont réinitialisés lors de la réinitialisation :

Température cible

Température de protection antigel

Hystérésis

LED d'état (activée/désactivée)

LED des boutons (activée/désactivée)

Rétroéclairage (activé/désactivé)

Sons des boutons (activé/désactivé)

Durée du mode Party

Durée de l'absence

Langue par défaut

Programmation incluant les plages horaires (P1, P2 et P3)

Connexions WiFi ainsi que les minuteries ON sont supprimées

Connexions:

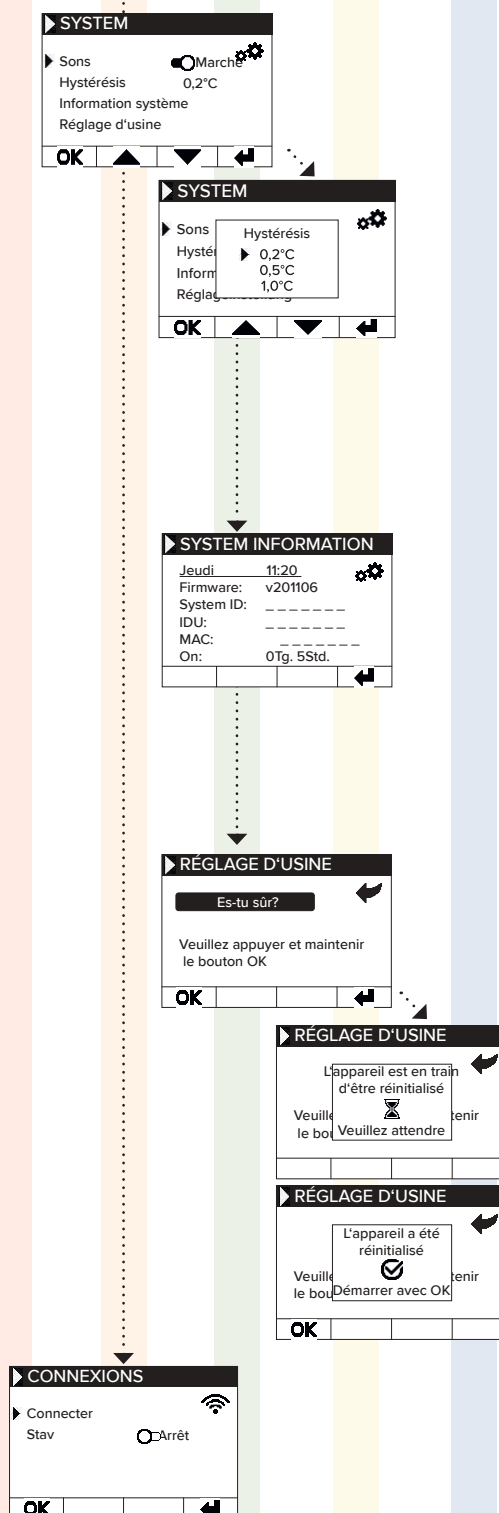
Permet d'établir une connexion.

Connecter:

Permet d'établir une connexion WiFi. La procédure pour connecter le chauffage à votre réseau WiFi est décrite dans les prochaines pages.

Statut:

Permet d'activer/désactiver la connexion WiFi ou indique si une connexion a été activée.





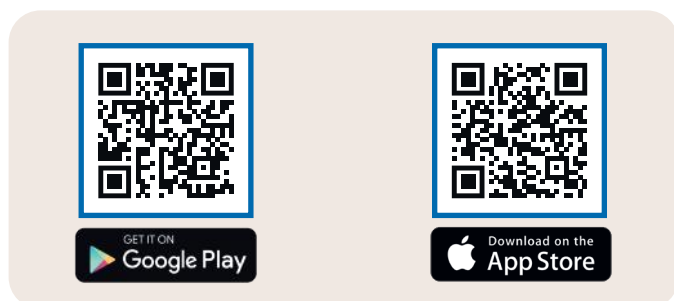
6 Connexion avec l'application

Prérequis pour le contrôle via l'application

Pour utiliser l'application, vous aurez besoin d'un appareil mobile (smartphone ou tablette) et d'un routeur Wi-Fi. Assurez-vous que votre smartphone/tablette est connecté au Wi-Fi et retenez le mot de passe. Alternativement, vous pouvez également préparer le mot de passe sous forme de code QR. La plupart des routeurs proposent à la fois un réseau 2,4 GHz et un réseau 5 GHz. Assurez-vous d'être connecté au réseau 2,4 GHz, car une connexion via le réseau 5 GHz ne fonctionnera pas avec le thermostat. Assurez-vous également que la fonction Bluetooth de votre appareil mobile est activée.

Étape 1 - Téléchargement et installation de l'application

Téléchargez l'application Smartheat4U sur votre appareil mobile. Vous pouvez trouver l'application à la fois sur le Google Play Store et sur l'App Store d'Apple en saisissant le nom de l'application dans la recherche. Utilisez les codes QR ci-dessous pour télécharger l'application directement maintenant.

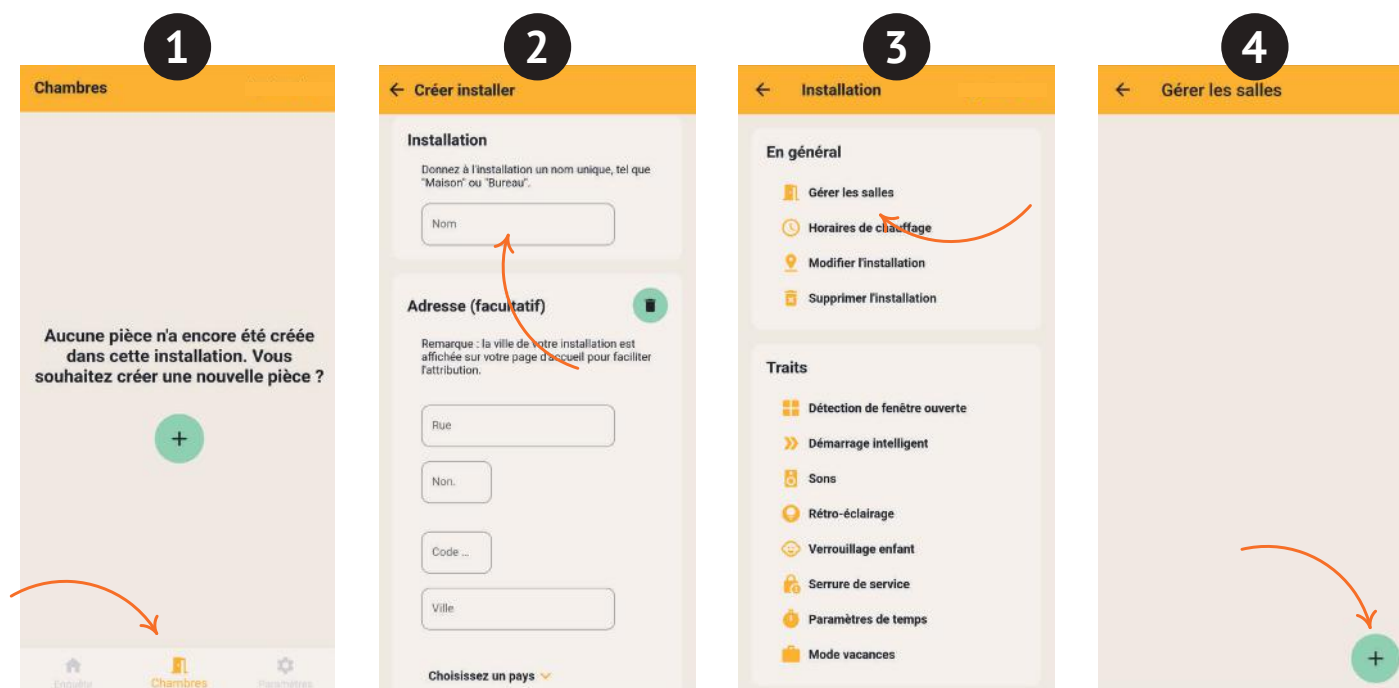


Smartheat4U

Étape 2 - Créer un compte

Une fois l'installation terminée, lors de l'ouverture de l'application pour la première fois, vous serez invité(e) à créer un compte. Utilisez une adresse e-mail valide car un e-mail de confirmation sera envoyé. Définissez un mot de passe et suivez toutes les étapes supplémentaires du processus d'inscription. Remarque : Vous pouvez réinitialiser le mot de passe dans les paramètres de compte de l'application.

Étape 3 - Associer le thermostat et l'application - Première connexion

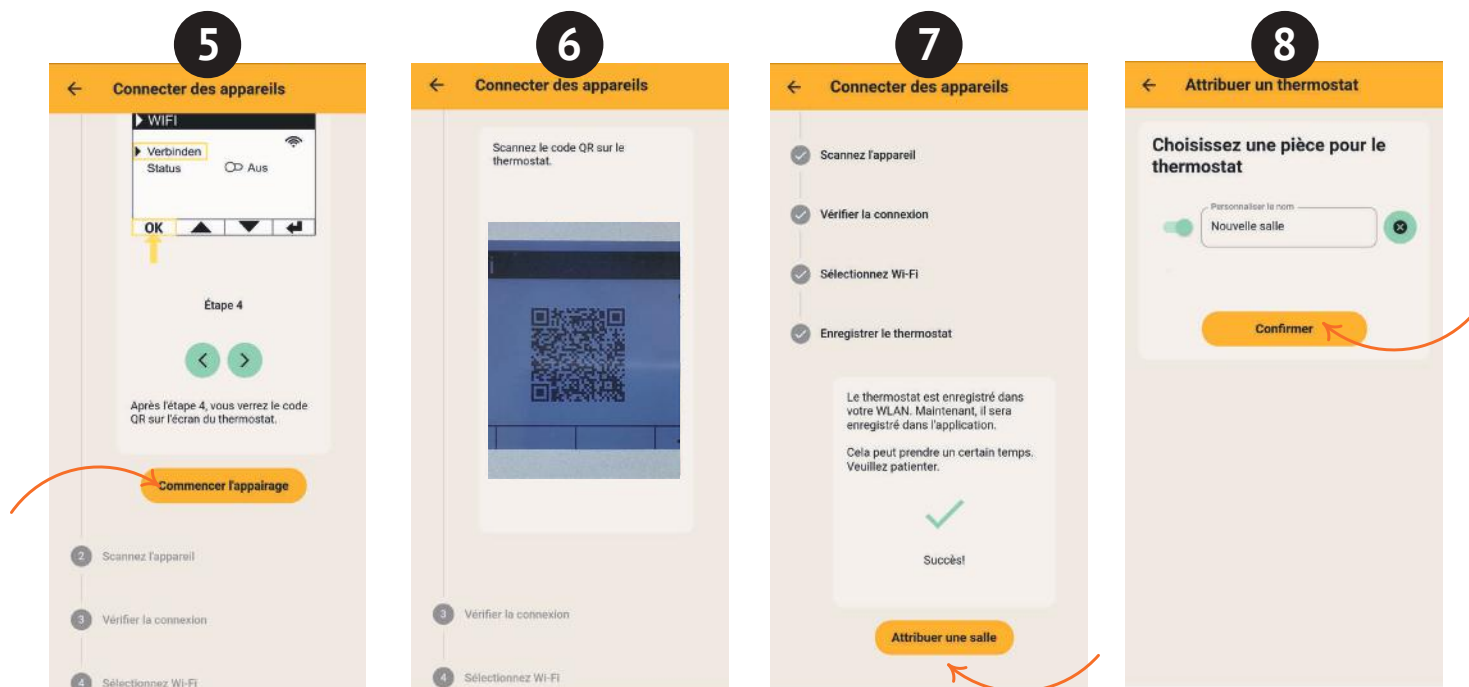


1. Dans le menu inférieur, sélectionnez l'option „Chambres“. Ensuite, cliquez sur l'icône plus (+) pour créer une nouvelle installation.
2. Donnez un nom à l'installation et éventuellement une adresse. Confirmez en appuyant sur le bouton situé en bas.
3. Ensuite, sélectionnez „Gérer les salles“
4. Créez une nouvelle pièce en cliquant sur l'icône plus (+) en bas à droite.



NOTICE D'UTILISATION

Radiateur à inertie AeroFlow® avec pilotage FlexiSmartPro



5. Assurez-vous que votre appareil est connecté au Wi-Fi et que le Bluetooth est activé. Ensuite, cliquez sur „Commencer le couplage“
6. Sur le thermostat, accédez à : Réglages > Connexions et appuyez sur „Connecter“. Ensuite, scannez le code QR affiché sur le thermostat.
7. Dans l'étape suivante, sélectionnez votre réseau Wi-Fi et saisissez le mot de passe. Si un message d'erreur s'affiche, vérifiez que vous avez saisi le bon mot de passe. Si nécessaire, utilisez l'option de numérisation du mot de passe sous forme de code QR et recommencez l'appairage.
8. Attribuez une pièce au thermostat et donnez-lui un nom, par exemple, Salon, Cuisine ou Chambre d'enfant.

Remarque :

Vous pouvez ajouter d'autres installations et pièces dans les paramètres sous l'option „Installations“. Vous avez également la possibilité d'apporter diverses modifications, telles que la suppression d'installations ou de pièces, le renommage, la création de plans de chauffage, ainsi que l'activation de fonctionnalités telles que la sécurité enfant, la détection de fenêtre ouverte, le mode vacances, et plus encore



- 1 Algemene instructies
- 2 Garantiebedingen
- 3 Montagehandleiding wandhouder
- 4 Beschrijving van de FlexiSmartPro thermostaat
- 5 Instellingen en functies
- 6 Verbinding maken met de app

1 Algemene instructies

Veiligheidsinstructies

Lees de gebruiksaanwijzing van uw nieuwe AeroFlow® elektrische verwarming en de informatie in dit document zorgvuldig door. Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig en geef deze aan een eventuele volgende eigenaar door. Uw nieuwe elektrische verwarming is alleen geschikt voor het verwarmen van gesloten ruimten. Defecte apparaten (bijv. beschadigde aansluitleiding) mogen niet worden gebruikt. Onze oppervlakteverwarming is bij deskundige montage goedgekeurd volgens de geldende IP-beschermingsklasse (International Protection Code – hier: beschermd tegen spatwater). In de vaste elektrische installatie moet een scheidingsvoorziening met een minimale contactopening van 3mm aan elke pool worden aangebracht (bijv. automatische zekering, lekstroomschakelaar). Materialen met risico op ontbranding of thermische ontbinding (bijv. stickers van vloerbedekkingen) mogen alleen worden gebruikt als is verzekerd dat het verwarmingstoestel is afgekoeld naar kamertemperatuur. Het verwarmingstoestel mag niet direct onder een wandcontactdoos worden geplaatst. Het verwarmingstoestel mag niet worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met beperkt waarnemingsvermogen of een gebrek aan ervaring en/of kennis, tenzij ze onder toezicht staan van een voor de veiligheid verantwoordelijk persoon of als ze in het gebruik van het verwarmingstoestel zijn geïnstrueerd. Houd toezicht op kinderen zodat zij niet met het toestel spelen. Zet geen radiator aan die direct in de kou werd vervoerd. Door de warmte in huis kan zich condenswater vormen, wat mechanische schade of kortsluiting kan veroorzaken. Laat de radiator na een temperatuursverandering een paar uur staan om hem op kamertemperatuur te laten komen.

Kinderen jonger dan 3 jaar moeten uit de buurt worden gehouden, tenzij ze voortdurend onder toezicht staan. Kinderen van 3 jaar en ouder dan 8 jaar mogen alleen de apparatuur aan/uit schakelen als deze is geplaatst of geïnstalleerd op de beoogde normale bedrijfspositie en ze toezicht of instructies hebben gekregen over het veilige gebruik van het apparaat en de bijbehorende gevaren begrijpen. Kinderen van 3 jaar en ouder dan 8 jaar mogen het apparaat niet in het stopcontact steken, reguleren en reinigen, of gebruikersonderhoud uitvoeren.

LET OP - Sommige delen van dit product kunnen zeer heet worden en brandwonden veroorzaken. Bijzondere aandacht moet worden besteed waar kinderen en kwetsbare mensen aanwezig zijn

Elektrische aansluiting

Uw elektrische verwarming AeroFlow® is geschikt voor de vaste aansluiting op wandcontactdozen of voor gebruik in combinatie met stopcontacten. De aansluiting op een wandcontactdoos moet door een erkende elektricien worden uitgevoerd. Een beschadigde netaansluiting van een verwarmingstoestel moet door ons of door een erkende elektricien worden vervangen om gevaren en overige schade te voorkomen. De verwarming mag uitsluitend met een thermostaat direct op het verwarmingstoestel of met een externe besturing worden gebruikt. De verwarmingsregeling moet altijd via een geschikte kamerthermostaat plaatsvinden.

Montage

Onze toestellen worden horizontaal aan de wand gemonteerd. Bevestiging aan het plafond is niet toegestaan. Het verwarmingstoestel moet over het algemeen onder een venster of aan een buitenmuur worden gemonteerd. Zorg er hierbij voor, dat het verwarmingstoestel zijn warmte zoveel mogelijk onbeperkt in de ruimte kan afgeven. Voor gedetailleerde montage-instructies zie pagina 36.

Verwarmingsbedrijf

Het verwarmingstoestel wordt via de extern of intern aangebrachte kamerthermostaat geregeld. Een hogere instelling betekent een langere inschakelduur van het verwarmingstoestel. Zie voor meer informatie de gebruiksaanwijzing van de kamerthermostaten op de volgende pagina's. Als het toestel voor het eerst in gebruik wordt genomen, kan er sprake zijn een lichte geurontwikkeling, aangezien enkele materialen nog moeten worden opgewarmd. Dit is normaal en ongevaarlijk - de geur verdwijnt na enige tijd vanzelf. Zo nodig de ruimte een keer goed ventileren. In sommige gevallen kan er een tikkend geluid hoorbaar zijn als gevolg van opwarmende materialen. Ook dit is normaal en ongevaarlijk.

Bescherming tegen oververhitting

Voor uw veiligheid is het verwarmingstoestel voorzien van een geïntegreerde temperatuurschakelaar. Bij een te hoge opwarming van het verwarmingstoestel (bijv. door afdekken of een verkeerde plaatsing van het verwarmingstoestel) schakelt het verwarmingstoestel automatisch uit. **Het afdekken van het verwarmingstoestel (bijv. door handdoeken) tijdens het gebruik is niet toegestaan. Brandgevaar!** Eventuele defecten aan een temperatuurschakelaar en de hieruit voortvloeiende kosten voor de reparatie

worden volledig gedragen door de veroorzaker. Een bij onze radiatoren passend handdoekhouder is ook verkrijgbaar bij de vakhandel.

Storingen

Als het verwarmingstoestel geen warmte afgeeft, controleer dan of de gewenste temperatuur op de thermostaat is ingesteld. Controleer bovendien of de lokale stroomvoorziening ingeschakeld is en of de zekering in orde is. Neem bij dergelijke defecten contact op met uw elektricien. In geval van een aan ons gerichte reclamatie hebben we het serienummer van het toestel nodig om de opdracht in bewerking te kunnen nemen. Deze informatie vindt u op het typeplaatje.

Maximaal zendvermogen:

WLAN 2,4 GHz (2412-2462 MHz): 20 dBm

BLE (2402-2480 MHz): 9,5 dBm

NALEVING MET BETREKKING TOT BLOOTSTELLING AAN HOOGFREQUENTIE-ENERGIE

Om gezondheidsredenen voldoet het apparaat aan de limieten voor blootstelling aan elektromagnetische velden voor de algemene bevolking volgens de aanbevelingen van de Raad van de Europese Unie 1999/519/EG. Het apparaat moet zo worden geïnstalleerd en gebruikt dat een minimale afstand van 20 cm tussen het apparaat en uw lichaam wordt gehandhaafd.

Gebruikte open source licenties:

Espressif ESP-IDF: Apache License 2.0

LVGL (GUI): MIT License

QR-code generator bibliotheek: MIT License

Reiniging van het toestel

Schakel het verwarmingstoestel uit en laat het volledig afkoelen voordat u het toestel reinigt. Neem het verwarmingstoestel alleen af met een zachte vochtige doek en gebruik geen chemische reinigingsmiddelen of vloeibare schuurmiddelen. Voor het reinigen van de lamellen kan een speciale reinigingsborstel worden gebruikt (niet meegeleverd). Dit product is is verkrijgbaar bij onze distributeurs.



Afvalverwerking van elektronische apparatuur

Apparatuur met het symbool eraan, inclusief elektrische kachels, mag niet met het huisvuil worden weggegooid. Als producent hechten wij, als onderdeel van onze productieverantwoordelijkheid, belang aan een milieuvriendelijke verwerking en terugwinning van gebruikte apparatuur. Het op de markt brengen, inzamelen en terugwinnen van elektrische apparatuur in de Europese Economische Ruimte (EER) wordt over het algemeen geregeld door de Richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur en de nationale omzetting daarvan.

Een kachel kan worden ingeleverd bij het inzamelpunt voor elektrische en elektronische apparatuur. Neem contact op met uw dealer of plaatselijke autoriteiten voor meer informatie over de inzameling en verwijdering van uw gebruikte apparatuur. Indien nodig geef het volgende WEEE-registratienummer op: DE 46197075. Afvalverwerking buiten Duitsland: De apparatuur moet op de juiste manier worden afgevoerd in overeenstemming met de toepasselijke lokale bepalingen en wetten. Juiste afvalverwerking en recycling van grondstoffen helpt het milieu te beschermen. Door bewust en spaarzaam met grondstoffen om te gaan, draag je zorg voor jezelf en je naasten.

Aanwijzingen betreffende omgang met gebruikte apparatuur:

Stekker uittrekken! Snijd het netsnoer door en gooi het samen met de stekker weg! Laat kinderen niet spelen met gebruikte apparatuur!

Afvalverwerking van apparatuurverpakking

De verpakking dient om de apparatuur te beschermen tegen beschadiging tijdens het transport.

Alle verpakkingsmaterialen moeten worden verwijderd in overeenstemming met de toepasselijke wetgeving. Voor meer informatie neem contact op met uw lokale overheid.

Het gebruikte verpakkingsmateriaal is milieuvriendelijk en kan worden hergebruikt of gerecycled. Het gebruikte golfkarton haalt een recyclingpercentage van bijna 100%. De transparante beschermfolies zijn gemaakt van volledig onschadelijk en voedselveilig polyethyleen (LDPE), de bevestigingsriemen zijn gemaakt van polypropyleen (PP) en de doppen zijn gemaakt van (PE_PR). Deze materialen vormen zuivere koolwaterstofverbindingen en zijn recycleerbaar.

Door verpakkingsmaterialen te recyclen of te hergebruiken, kunt u het verbruik van grondstoffen verminderen en de hoeveelheid van reststoffen en afval beperken.

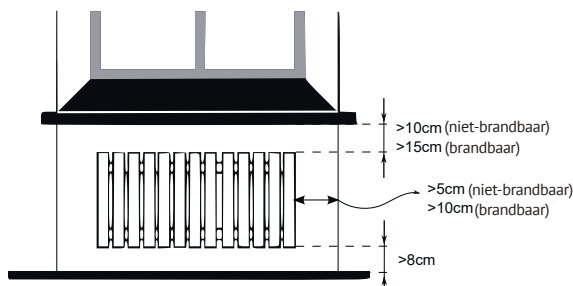


Opgelet: De verpakkingsmaterialen zijn geen speelgoed. Kinderen mogen ermee niet spelen. Verstikkingsgevaar door folies en gevouwen kartonnen dozen.

2 Garantiebepalingen

Voor dit product verlenen wij een functionele garantie van 30 jaar voor wat betreft de warmte-opwekking en bruikbaarheid van het basistoestel alsmede 2 jaar garantie op de regeltechniek, de reserve-onderdelen en het toebehoren. Voor het overige zijn de wettelijke garantiebepalingen van toepassing. Onze garantiebepalingen regelen naast de wettelijke garantieaanspraken van de klant de aanvullende garantieverlening. De garantiebepalingen gelden uitsluitend voor apparaten die door de klant als nieuw zijn aangeschaft. Apparaten die door de eindklant in gebruikte toestand zijn aangeschaft alsmede nieuwe apparaten die door de eindklant van een andere eindklant zijn overgenomen, zijn uitgesloten van garantieverplichtingen. De garantie wordt verleend als aan onze verwarmingstoestellen en het toebehoren tijdens de garantieperiode een productie- en/of materiaalfout optreedt. Binnen de garantieperiode (die op de dag van levering in werking treedt) verhelpen wij kosteloos alle optredende functiestooringen die aantoonbaar te herleiden zijn naar materiaalfouten of gebrekkige uitvoering. Onze garantie omvat de kosteloze vervanging van defecte onderdelen alsmede kosteloze reserve-onderdelen tijdens de garantieperiode. Wij zijn alleen aansprakelijk als de goede werking van het verwarmingstoestel is verstoord en het defect niet door nalatige, opzettelijke of oneigenlijke behandeling, gebruik van geweld, transport, verkeerd gebruik, aansluiting op verkeerde netspanningen, niet naleven van de juiste bedienings- of montage-instructies, ondeskundige reiniging resp. corrosieschade als gevolg van agressief water, chemische en/of elektrochemische inwerking of normale slijtage wordt veroorzaakt. De garantie komt te vervallen als ingrepen of reparaties aan het toestel worden uitgevoerd door niet door ons geautoriseerde partijen. Let op: het demonteren van het verwarmingstoestel door de klant of derde partijen is in beginsel niet toegestaan. Bij inbreuk op deze bepaling bestaat geen recht op garantie. De mogelijke vervanging van het modulaire zijdeel van het verwarmingstoestel (bijv. bij wijziging van de regeltechniek) en/of het inkorten van de aansluitkabel (bijv. door verwijdering van de randaardestekker bij het tot stand brengen van een vaste aansluiting) leidt niet tot verlies van garantie, in zoverre hierbij – verder dan de noodzakelijke wijzigingen – geen ingrepen in resp. manipulatie van elektronische onderdelen plaatsvindt en de toegestane werkzaamheden worden uitgevoerd door een erkende vakman. De garantie bestaat uit een zorgvuldige controle van het verwarmingstoestel of het toebehoren, waarbij als eerste wordt bepaald of er aanspraak kan worden gemaakt op garantie. In het geval van een garantieaanspraak behouden wij ons het recht voor om de fout naar eigen goeddunken te verhelpen. Het staat ons vrij een verwarmingstoestel of toebehoren te vervangen of te repareren. Tijdens de garantieperiode komen alle materiaal- en transportkosten binnen de reikwijdte van deze garantie voor onze rekening. Naast deze bovengenoemde toegezegde garantieverlening kan de eindklant na deze garantie geen aanspraken gelden maken wegens onrechtstreekse schade of gevolgschade die door het toestel worden veroorzaakt, met name op schadevergoeding die buiten het toestel is opgetreden. Wettelijke aanspraken van de klant tegen ons blijven onverlet. Garantieaanspraken dienen voor afloop van de garantieperiode en binnen één week nadat het defect werd geconstateerd bij ons te worden gemeld. Vul hiertoe het "Garantiebewijs" in deze gebruiksaanwijzing volledig in en stuur dit per post naar het vermelde adres of stuur het in elektronische vorm per e-mail naar ons e-mailadres.

3 Montagehandleiding wandhouder



Richtlijnen voor installatieafstanden:

Zijwanden van de radiator tot elk metselwerk: 5 cm

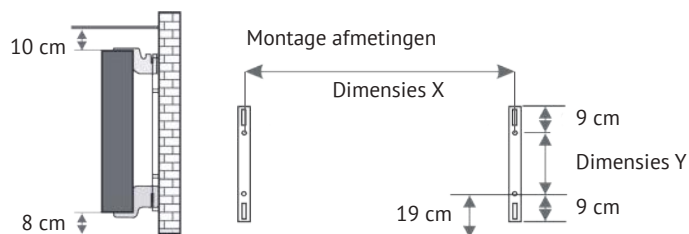
Zijwanden van de radiator tot brandbare materialen: 10 cm

Afstand van radiator tot de vloer: 8 cm

Afstand van de bovenste grens van de radiator tot aangrenzende componenten of bedekkingen erboven geplaatst (bijvoorbeeld vensterbank): brandbaar 15 cm, niet-brandbaar 10 cm

Voor de wandmontage mag uitsluitend de meegeleverde wandhouder worden gebruikt! Voor montage en gebruik in vochtige ruimten moeten de actuele voorschriften volgens VDE 0100 deel 701 strikt in acht worden genomen. Het verwarmingstoestel mag niet direct onder een wandcontactdoos worden gemonteerd. Om een te hoge warmtestraling op de wandcontactdoos te vermijden, moet bovendien een bepaalde minimale afstand worden aangehouden tussen het verwarmingstoestel en de wandcontactdoos. Deze afstand is

afhankelijk van de materiaalkwaliteit en hittebestendigheid van de aanwezige wandcontactdoos en kan daarom niet door ons worden beoordeeld. Wij zijn niet aansprakelijk voor ondeskundige omgang en de mogelijk hieruit voortvloeiende schade. Neem bij twijfel voor de montage contact op met een vakman. Bij de montage dienen schroeven en pluggen worden gebruikt die geschikt zijn voor de soort en toestand van de wand. Neem bij het uitlijnen van de wandhouder en het verwarmingstoestel altijd de aangegeven minimale afstanden in acht (zie volgende afbeeldingen).

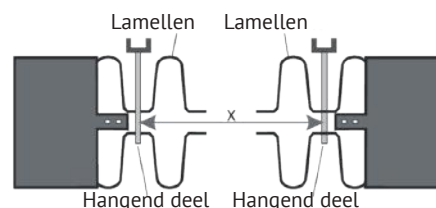


Alle verwarmingstoestellen zijn voorzien van vier temperatuurbestendige houders die een optimale bevestiging van het verwarmingstoestel waarborgen. Neem de juiste inhangpositie van de bovenste (markering 1) en de onderste (markering 2) houder op het verwarmingstoestel in acht (zie volgende afbeeldingen).

bovenstaande



onderstaande

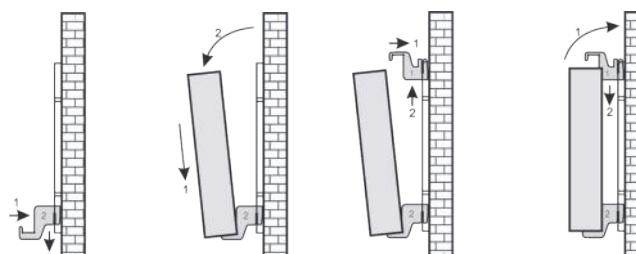


Met de typespecifieke maattabel bepaalt u telkens de juiste positie van de U-rails en de houders zodat u het verwarmingstoestel correct kunt inhangen en bevestigen.

Radiator Type	Afmeting X in cm	Afmeting Y in cm
Mini 650	23,2	40,5
Compact 1000/1300	46,6	40,5
Midi 1500/1950	76,6	40,5
Maxi 2000/2450	106,6	40,5
Slim 1200	76,6	12,0
Slim 1600	106,6	12,0
Slim 2000	136,6	12,0
Slim Tall 1600	23,2	104,0

Voor de montage voert u de volgende stappen uit:

1. Bevestig de beide U-rails aan de wand en houd hierbij de minimale afstanden en de typespecifieke X/Y-maat aan.
2. Plaats beide met markering 2 gekenmerkte houders onder in de U-rails.
3. Vervolgens hangt u het verwarmingstoestel in de onderste houders en klappt u het schuin naar voren. Hierbij het verwarmingstoestel vasthouden!
4. Plaats beide met markering 1 gekenmerkte houders boven in de U-rails en trek deze voorlopig naar boven.
5. Breng vervolgens het verwarmingstoestel (zonder afdekking) in een verticale positie en druk de bovenste houders naar beneden tot het verwarmingstoestel volledig gefixeerd is.





Batterijwetgeving

Aangezien onze zendingen batterijen en accu's kunnen bevatten, zijn we volgens de batterijwetgeving verplicht u op het volgende te wijzen: batterijen en accu's mogen niet als huishoudelijk afval worden aangeboden. U bent als eindverbruiker wettelijk verplicht de gebruikte batterijen en accu's terug te geven. Oude batterijen kunnen schadelijke stoffen bevatten, die bij ondeskundige opslag of afvoer schade kunnen toebrengen aan het milieu of uw gezondheid. Batterijen bevatten bovendien belangrijke grondstoffen zoals ijzer, zink, mangaan of nikkel, die teruggewonnen kunnen worden. U kunt batterijen na gebruik naar ons terugsturen of kosteloos inleveren bij speciale inzamelpunten in winkels of bij uw gemeente. Het inleveren van batterijen bij winkels is daarbij beperkt tot gebruikelijke hoeveelheden voor eindgebruikers en batterijtypes die de verkoper als nieuwe batterijen in zijn assortiment voert of heeft gevoerd.

De batterij kan alleen worden vervangen door getraind personeel of door het bedrijf Thermotec AG.

Uitlijnen van de temperatuursensor

De temperatuursensor is in een clip onderaan het verwarmingstoestel aangebracht. Als het toestel in een nis of hoek wordt gemonteerd waardoor de kamertemperatuur en de gemeten temperatuur worden beïnvloed, kan de sensor uit de clip worden genomen. Door aan de aansluitkabel van de sensor te draaien, kan de afstand tot het verwarmingstoestel worden vergroot. Voor de correctie van de temperatuur is het menu "Temperatuurcorrectie" beter geschikt.

Smart Start (adaptief startgedrag)

Met deze functie wordt de gewenste kamertemperatuur al bij de starttijd van het programma bereikt. Dit betekent dat de verwarming al vóór de ingestelde starttijd begint met verwarmen. Dit is geen defect! Smart Start is alleen in de Programma-modus beschikbaar. U kunt de functie Smart Start uitschakelen onder menupunt "Programmering". Als de functie Smart Start uitgeschakeld is, begint de verwarming pas bij het bereiken van de ingestelde starttijd met verwarmen. Leerfase: om de ingestelde temperatuur precies op de starttijd van elk geprogrammeerd tijdvenster te bereiken, doorloopt uw FlexiSmart Pro in de eerste zeven dagen een leerfase. Gedurende deze tijd wordt altijd 15 minuten voor de ingestelde starttijd (van elk afzonderlijk tijdvenster) met verwarmen begonnen. Hierdoor leert de FlexiSmart Pro-regelaar hoe snel of langzaam het opwarmen van de kamer verloopt en past het startpunt van het verwarmen hierop aan. Na de leerfase beslist de FlexiSmart-regelaar wanneer hij met opwarmen moet beginnen. Op deze wijze worden uw kamers op de meest effectieve wijze verwarmd.

Omschakelen van winter- en zomertijd

De FlexiSmart Pro regelaar beschikt niet over een automatische omschakeling voor wintertijd en zomertijd. U moet de tijd handmatig instellen in het menu „Tijd instellen“. Uitzondering: als de FlexiSmart Pro regelaar met een internet is verbonden, vindt de omschakeling tussen wintertijd en zomertijd automatisch plaats.

EU-conformiteitsverklaring

Hier vindt u de EU-conformiteitsverklaring:



4 Beschrijving van de FlexiSmartPro thermostaat

Eerste installatie

Taal instellen

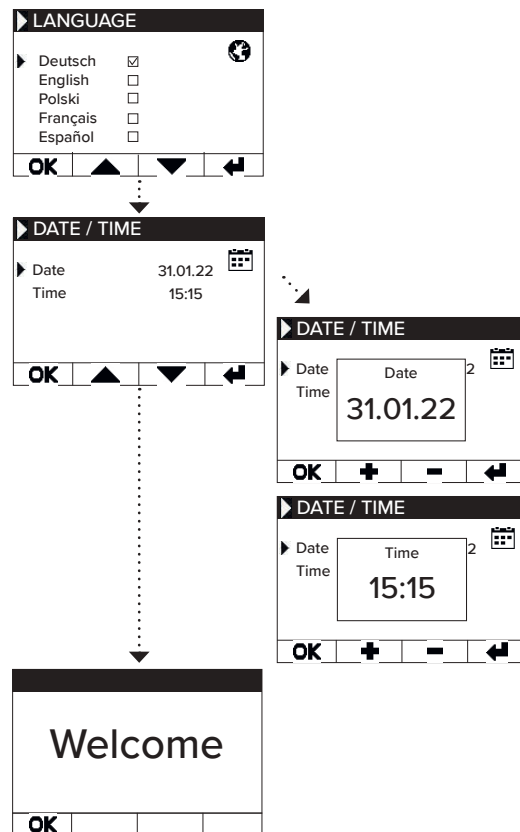
Selecteer de gewenste taal met de pijltjestoetsen en bevestig met OK. Druk op TERUG om door te gaan.

Datum en tijd instellen

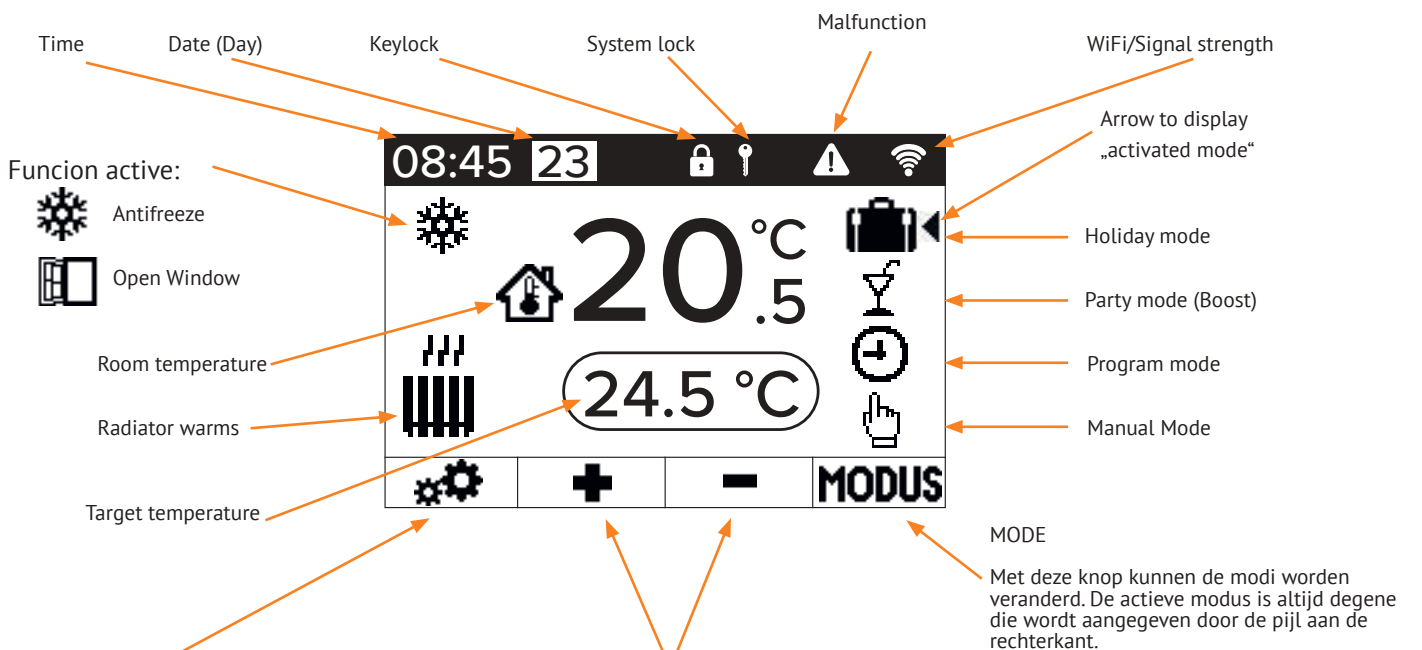
Druk op OK voor „Date“ en stel de datum in met de pijltjestoetsen. Eerst de dag, dan de maand en tot slot het jaar. Bevestig telkens met OK.

Ga met de pijltjestoets omlaag naar „Time“ en bevestig met OK. Stel de tijd in. Eerst het uur, dan de minuten. Bevestig telkens met OK. Druk op TERUG om door te gaan.

Bevestig het welkomstbericht met OK.



Statusweergave en symbolen



Menu-instellingen

Met deze knop kunt u individuele menu's openen om instellingen of klokprogramma's te maken.

Gebruik + en - om de gewenste temperatuur te verlagen of verhogen.

De AeroFlow® verwarming zal deze temperatuur handhaven. Als de programmamodus actief is (de rechter pijl wijst naar de programmamodus), kan de doeltemperatuur ook verhoogd en verlaagd worden. Deze handmatig ingestelde doeltemperatuur zal de programmamodus tijdelijk overschrijven, tot aan de volgende vooraf ingestelde start- of stoptijd. Daarna schakelt de AeroFlow® verwarming terug naar de programmamodus. Na 5 seconden zonder druk op een toets, zal het display veranderen om de huidige temperatuur bovenaan en de doeltemperatuur onderaan in het display weer te geven.

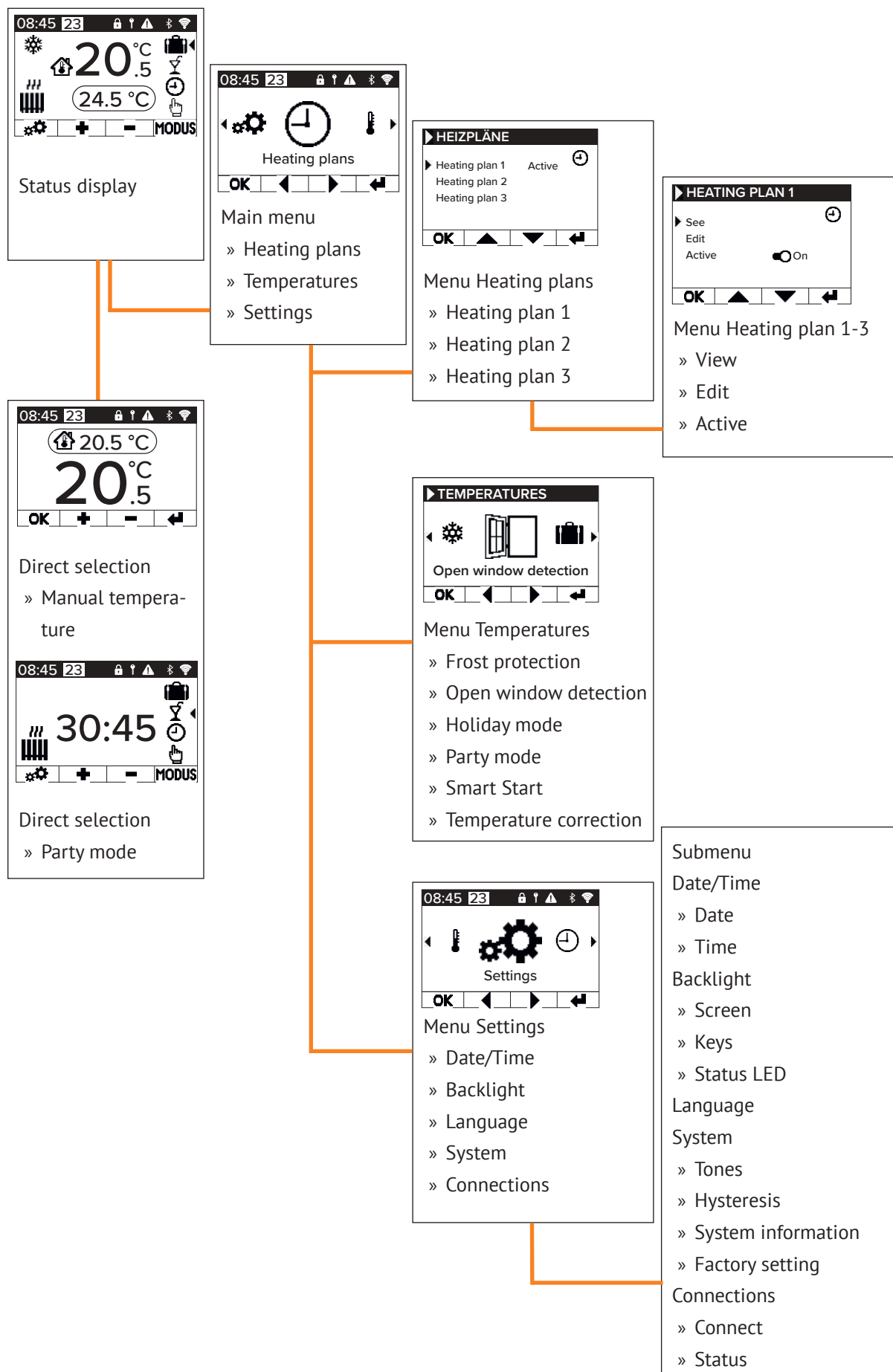
MODE

Met deze knop kunnen de modi worden veranderd. De actieve modus is altijd degene die wordt aangegeven door de pijl aan de rechterkant.

Als de MODE-knop minstens 5 seconden wordt ingedrukt, schakelt de kachel over naar de slaapmodus. Door deze knop opnieuw minstens 5 seconden ingedrukt te houden, wordt de standby-modus beëindigd.



Menuoverzicht



5 Instellingen en functies

Hoofdmenu - Klokprogramma's

Dient voor het instellen van doeltemperaturen afhankelijk van de tijd. Het is mogelijk om tot 3 klokprogramma's in te stellen. Voor elk klokprogramma kunnen tot 10 tijdsvensters worden ingesteld..

Klokprogramma 1 tot klokprogramma 3

- **View**
Selecteer klokprogramma en dag. Slechts één dag kan worden bekeken
- **Edit**
Selecteer klokprogramma, kies dag(en) om te bewerken en maak een selectie.

Opmerking:

De starttijd van het tijdsvenster kan niet voor de eindtijd van het voorgaande venster zijn. De eindtijd moet na de starttijd van het tijdsvenster zijn.

• Active

Dient voor het activeren/deactiveren van het geselecteerde klokprogramma.

Voorwaarde:

Slechts één van de 3 klokprogramma's kan actief zijn. Het vorige actieve programma wordt automatisch gedeactiveerd. Als een actief klokprogramma wordt gedeactiveerd, wordt er geen automatische activatie van een ander klokprogramma uitgevoerd.

Stel verwarmingstijd in

Maak een klokprogramma volgens uw wensen. Selecteer een klokprogramma met de pijltjestoetsen en druk op OK. Ga vervolgens met de pijltjestoetsen naar „Bewerken“ en bevestig met OK.

Selecteer de dag van de week. Verschillende, niet-aaneengesloten dagen kunnen worden geselecteerd. Navigeer naar de gewenste dagen met de pijltjestoetsen en selecteer met OK. Navigeer naar „Selectie bewerken“ met de pijltjestoetsen en druk op OK. In het volgende venster selecteert u „Klokprogramma bewerken“ en bevestigt u met OK.

Selecteer een tijdsvenster voor een wijziging of nieuwe invoer met de pijltjestoetsen en bevestig met OK.

Starttijd: Voer eerst de uren in, bevestig met OK, voer vervolgens de minuten in en bevestig met OK. Het scherm springt naar de eindtijd.

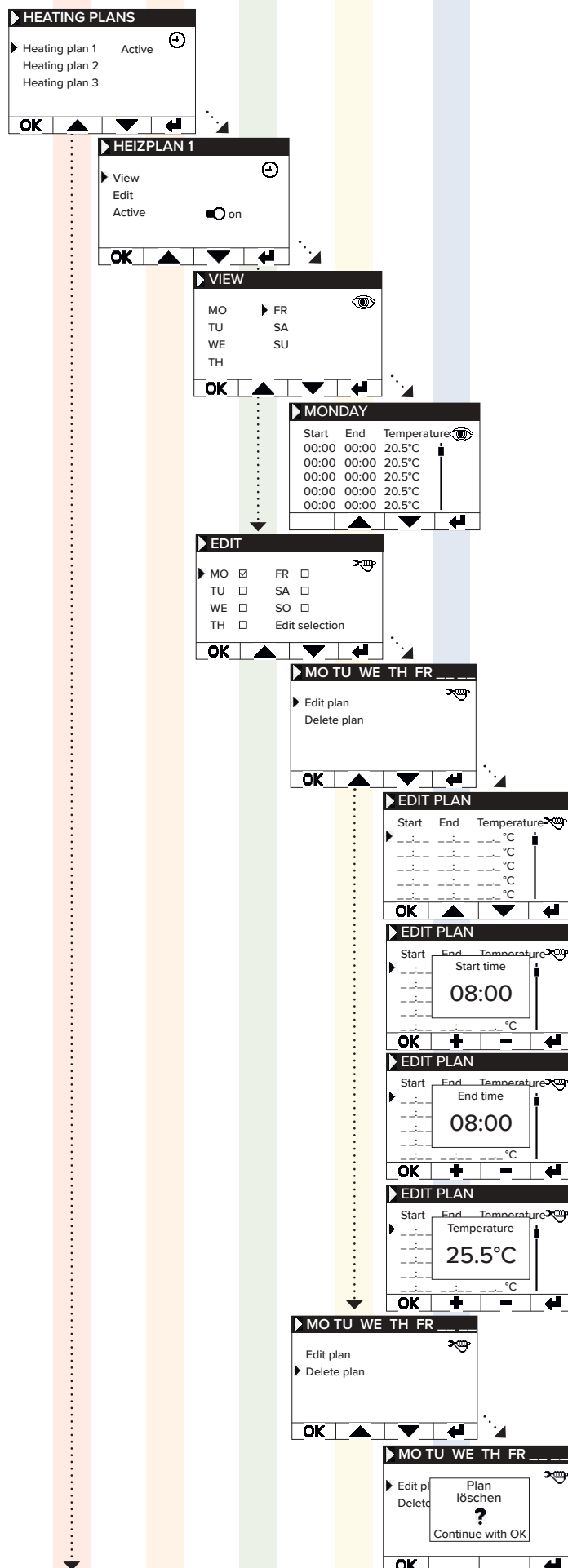
Eindtijd: Voer eerst de uren in, bevestig met OK, voer vervolgens de minuten in en bevestig met OK. Het scherm springt naar de temperatuur instelling.

Voer de gewenste temperatuur in en bevestig met OK.

Na het invoeren van alle gewenste tijdsvensters, moet opnieuw op de pijltjestoets omlaag worden gedrukt. De invoer wordt automatisch opgeslagen.

Verwijderen van een klokprogramma

Om een klokprogramma te verwijderen, navigeert u met de pijltjestoetsen naar „Verwijder klokprogramma“ en drukt u op de OK-toets. U wordt vervolgens gevraagd of u het klokprogramma echt wilt verwijderen, bevestig dit met OK.





Hoofdmenu - Temperatures

Dient om verschillende temperatuurparameters in te stellen, zoals open raam detectie, partymodus, Smart Start, temperatuur

Frost protection

Wanneer de programmering is geactiveerd, wordt de vorstbeveiligingstemperatuur gehandhaafd tussen twee niet direct verbonden tijdsvensters.

Voorbeeld:

Tijdvenster 1: 6:00 uur tot 7:00 uur = 22,0 °C

Tijdvenster 2: 8:00 uur tot 9:00 uur = 23,0 °C

Tussen tijdvenster 1 en tijdvenster 2 (7:01 uur tot 7:59 uur) wordt de vorstbeveiligingstemperatuur gehandhaafd.

De vorstbeveiliging kan worden ingesteld tussen 0,0°C en 17,0°C in stappen van 0,5°C.

Wanneer de vorstbeveiliging is geactiveerd, verschijnt er een sneeuwvlok symbool op het hoofdscherm.

Open window

Deze functie wordt gebruikt om de verwarming uit te schakelen bij een temperatuurverandering die kan worden geïnterpreteerd als een open raam/deur. Dit kan voorkomen als een ruimte wordt verwarmd wanneer het raam open staat.

Als de temperatuur meer dan 5°C daalt binnen een tijdsbestek ≤ 30 minuten, dan wordt de verwarming gedurende maximaal 30 minuten uitgeschakeld (wachttijd). Als de temperatuur binnen de 30 minuten wachttijd met meer dan 1°C stijgt, of als de wachttijd is verstreken, dan wordt de verwarming weer ingeschakeld (terug naar „normale“ werking). Hierna volgt een 30 minuten durende „blokkering“. Na afloop van deze blokkering wordt het detectieproces opnieuw gestart.

Wanneer actief, verschijnt er een pictogram van een open raam op het hoofdscherm.

Holiday mode

De verwarming kan worden omgeschakeld naar vakantiemodus. In de vakantiemodus wordt het klokprogramma (indien actief) uitgeschakeld gedurende de afwezigheid. Als de verwarming in de handmatige modus staat, wordt de vooraf ingestelde handmatige temperatuur uitgeschakeld gedurende de afwezigheid.

Days absent

Geeft aan hoeveel dagen de afwezigheid duurt. In het instellingenvenster wordt de weekdag weergegeven.

Arrival time

Geeft aan op welk tijdstip de gebruiker terugkeert of wanneer de vakantiemodus op de laatste dag van afwezigheid eindigt.

Temperature

Wordt gebruikt om de doeltemperatuur in te stellen tijdens de afwezigheid. Na het einde van de vakantiemodus keert de thermostaat terug naar zijn vorige bedrijfsmodus.

Opmerking:

Vakantiemodus kan alleen worden ingeschakeld met de MODUS-knop op het hoofdscherm als de schuifregelaar voor vakantiemodus is ingesteld op „Aan“ in de instellingen.

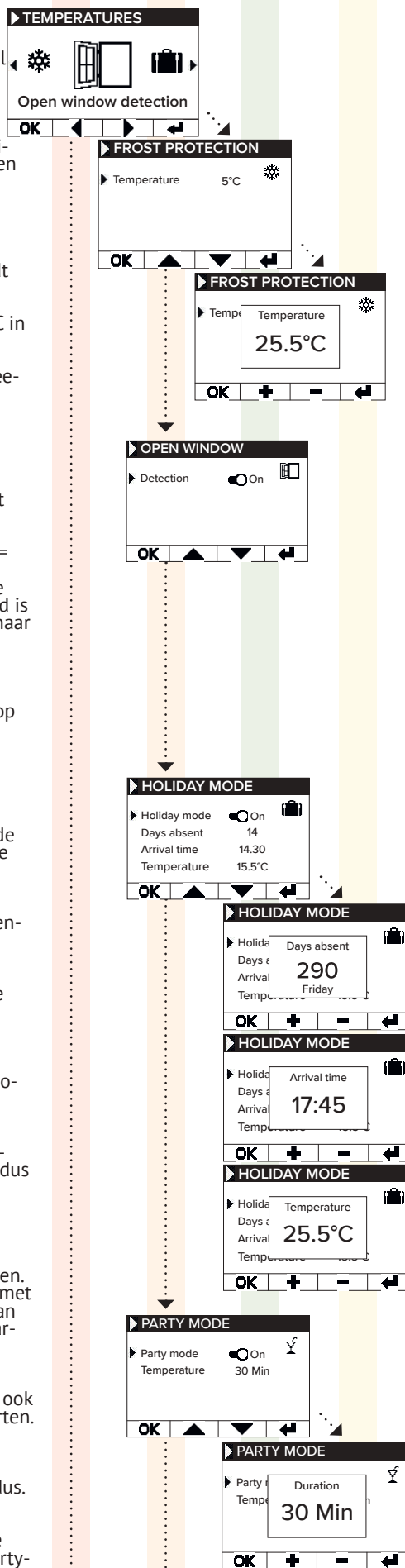
Party mode

Gebruik de partymodus om snel de kamertemperatuur te verhogen. De standaardtijd is ingesteld op 30:00 minuten en begint direct met aftellen na de start. Gebruik de +/- knoppen om de actieve tijd aan te passen waarin de AeroFlow® verwarming continu moet verwarmen, in stappen van 5 minuten. U hoeft geen andere toets in te drukken.

Op het hoofdscherm kunt u na het activeren van de partymodus ook de MODUS-knop gebruiken om de duur te verlengen of te verkorten. Dit wordt niet afgerond naar hele minuten.

Tijdens de partymodus worden alle andere functie-instellingen genegeerd. Deze worden hervat na beëindiging van de partymodus.

Opmerking: Partymodus kan alleen worden ingeschakeld met de MODUS-knop op het hoofdscherm als de schuifregelaar voor „Partymodus“ is ingesteld op „Aan“ in de instellingen.





Smart Start

Deze functie wordt gebruikt om de verwarming voortijdig te starten zodat de gewenste temperatuur reeds op het in het klokprogramma ingestelde tijdstip bereikt is. De starttijd wordt naar voren gebracht afhankelijk van de omgevingstemperatuur en zorgt ervoor dat de gewenste doeltemperatuur is bereikt op de geprogrammeerde starttijd. Dit kan onnodige verwarming van de ruimte voorkomen, wat op zijn beurt kan leiden tot energiebesparing.

Temperature correction

Deze instelling wordt gebruikt om de gemeten waarden van de sensor aan te passen. Aangezien de sensor dicht bij de vloer is geplaatst, kan er een afwijking zijn tussen de gemeten (vloer) temperatuur en de waargenomen temperatuur (1,30 m boven de vloer). Door vergelijking met een kamerthermometer kan het verschil worden bepaald en aangepast.

Bijvoorbeeld, als de AeroFlow® verwarming een temperatuur aangeeft die te laag is, verhoog dan de correctiewaarde met behulp van de pijltjestoetsen. Voorbeeld:

- Kamertemperatuur = 21 °C
- Weergegeven temperatuur = 20°C
- Stel +1 in en bevestig met OK.

Hoofdmenu - Instellingen

Dient om andere parameters in te stellen, zoals verlichting, datum, taal, verbindingen en geluiden.

Date / Time

Dient om de datum en tijd in te stellen. Als het apparaat verbonden is met Wi-Fi, wordt een server op het internet automatisch gebruikt als tijdsbron. Als het apparaat verbonden is met de app, kan dit ook via de app worden ingesteld.

Date

Stel de huidige datum in in het formaat DD.MM.JJJJ.

Time

Stel de huidige tijd in in 24-uurs formaat uu:mm.

Backlight

Dient om de verschillende verlichtingen op de thermostaat te activeren en deactiveren

Screen

Dient om de schermverlichting te activeren/deactiveren. Indien geactiveerd, wordt de achtergrondverlichting ingeschakeld wanneer een toets wordt ingedrukt. Deze schakelt automatisch uit na 60 seconden.

Keys

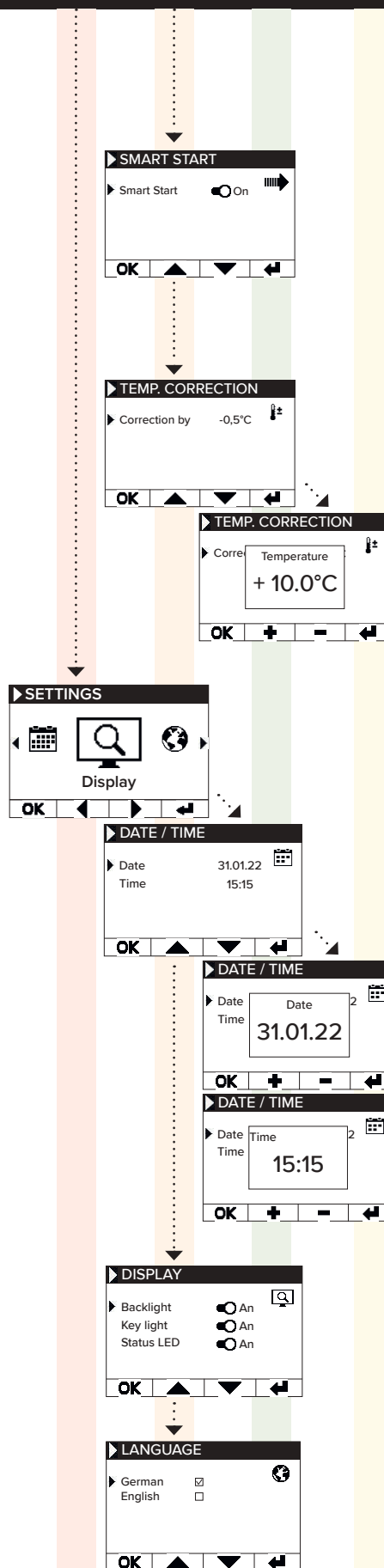
Dient om de verlichting van de toetsen te activeren/deactiveren. Indien geactiveerd, wordt de toetsverlichting ingeschakeld wanneer een toets wordt ingedrukt. Deze schakelt automatisch uit na 60 seconden.

Status LED

Dient om de status LED te activeren/deactiveren. Indien geactiveerd, brandt de status LED wanneer de verwarming actief is. Als de verwarming uitschakelt, gaat ook de LED uit. De helderheid van de LED hangt af van de omgevingshelderheid (nog niet geïmplementeerd in de huidige firmware).

Language

Dient om de systeemtaal te selecteren.





System

Instellingen die relevant zijn voor het systeem kunnen hier worden aangepast.

Tones

Dient om de geluiden in en uit te schakelen die de thermostaat afgeeft als bevestiging.

Hysteresis

Dient om de nauwkeurigheid van het schakelgedrag in te stellen. De verwarming schakelt uit wanneer de ingestelde temperatuur is bereikt. Als de temperatuur daalt met de waarde van de hysteresis, schakelt de verwarming opnieuw in. Instelbereik 0,2°C / 0,5°C / 1,0°C

Kleine hysteresis = frequente schakeling van de verwarming, kleine temperatuurschommelingen in de kamer

Grote hysteresis = minder frequente schakeling van de verwarming, grotere temperatuurschommelingen in de kamer

System information

Toont systeeminformatie.

Day / Time Firmware: Firmware: geeft aan welke firmware is geïnstalleerd op de thermostaat.

Systeem-ID: ID van de app-koppeling

IDU: Individuele identicator inclusief versleutelde informatie over de productiedatum

MAC: MAC-adres van de Wi-Fi-chip

ON: Duur van het relais in de „AAN“-status (niet gelijk aan verwarmingsduur).

Opmerking:

Firmware-update wordt weergegeven in het menu-item.

Factory setting

Het systeem wordt teruggezet naar de fabrieksinstellingen. Bij de reset worden de volgende instellingen teruggezet:

- Doeltemperatuur
- Vorstbeschermingstemperatuur
- Hysteresis
- Status LED (AAN/UIT)
- Toetsverlichting (AAN/UIT)
- Achtergrondverlichting (AAN/UIT)
- Geluiden (AAN/UIT)
- Duur van de partymodus
- Duur van afwezigheid
- Standaardtaal
- Klokprogramma inclusief tijdslot (P1, P2 en P3)
- Klokprogramma's, WiFi-verbindingen en de AAN-timer worden gewist

Connections

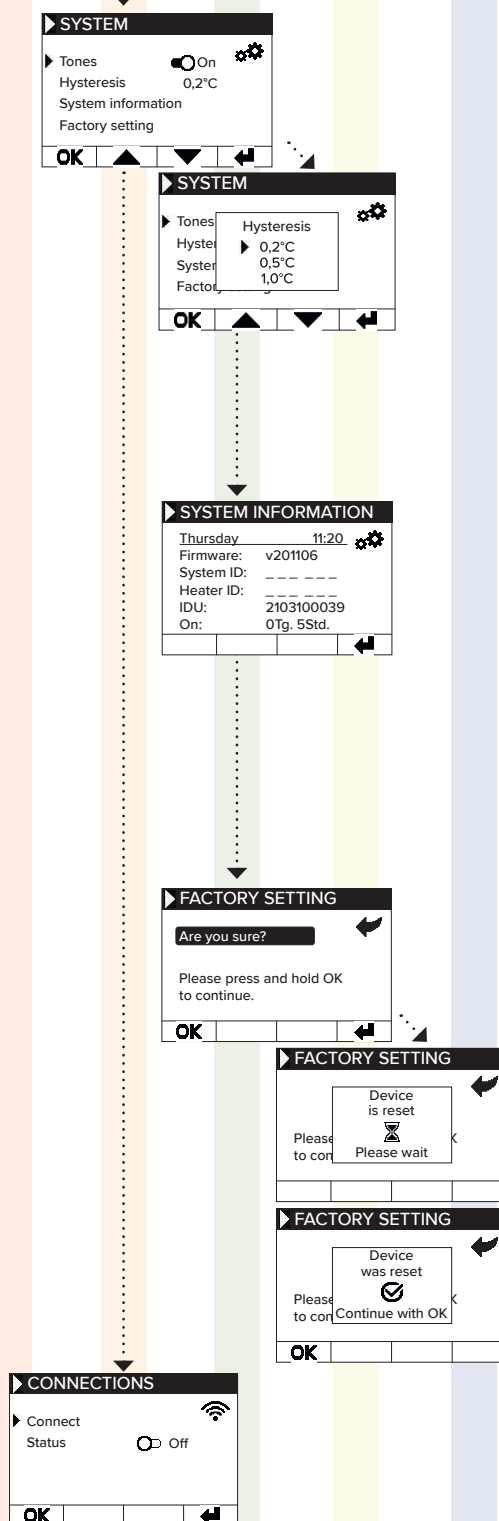
Dient om een verbinding tot stand te brengen.

Connect

Dient om een Wi-Fi-verbinding tot stand te brengen. Hoe de verwarming verbonden kan worden met Wi-Fi wordt beschreven op de volgende pagina's.

Status

Dient om de WiFi-verbinding te activeren/deactiveren of om weer te geven of er een verbinding actief is.



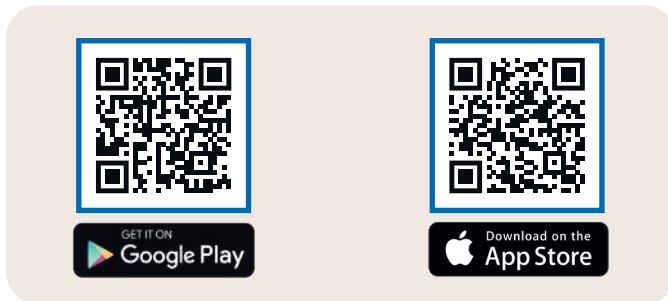
6 Verbinding maken met de app

Vereisten voor app-bediening

U heeft een mobiel apparaat nodig (smartphone of tablet) en een Wi-Fi-router. Verbind uw smartphone/tablet met het Wi-Fi-netwerk en onthoud het wachtwoord. U kunt het wachtwoord ook voorbereiden als een QR-code. De meeste routers bieden zowel een 2,4 GHz als een 5 GHz netwerk aan. Zorg ervoor dat u verbonden bent met het 2,4 GHz netwerk; een verbinding via 5 GHz werkt niet met de thermostaat. Zorg er ook voor dat Bluetooth is ingeschakeld op uw mobiele apparaat.

Stap 1 - Download en installeer de app

Download de Smarheat4U app op uw mobiele apparaat. U kunt de app zowel in de Google Play Store als in de Apple App Store vinden door te zoeken naar de app-naam Smarheat4U. U kunt ook de QR-codes hieronder gebruiken om de app direct te downloaden.

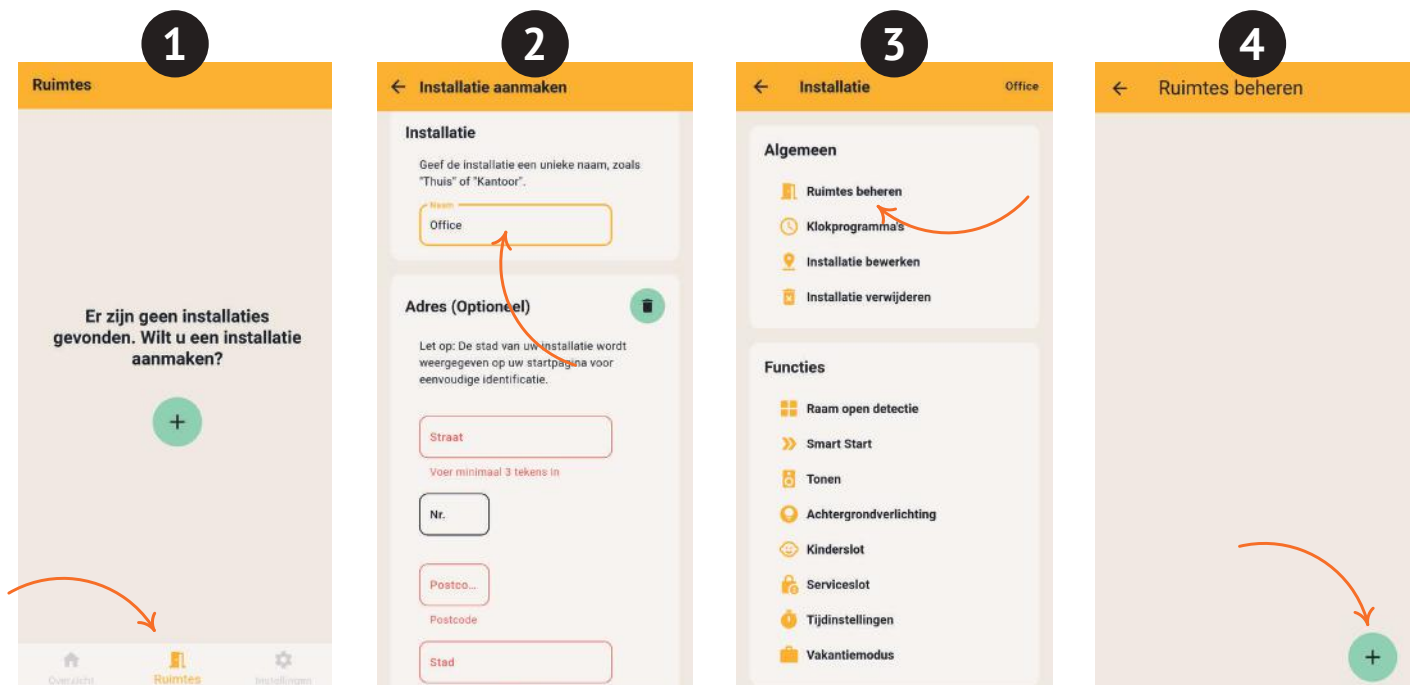


Smarheat4U

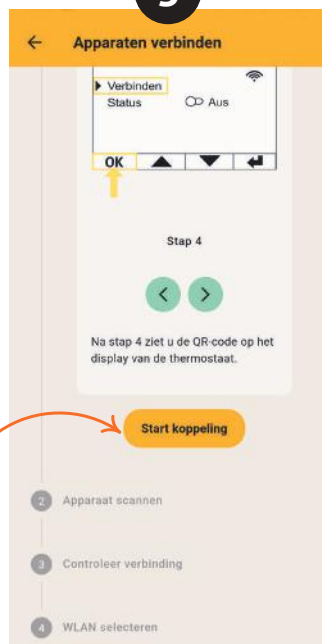
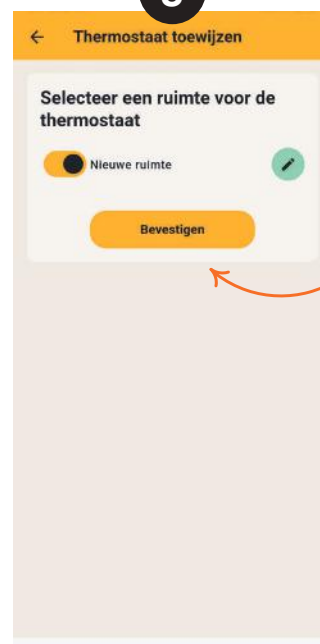
Stap 2 - Maak een account aan

Na voltooiing van de installatie, wordt bij de eerste keer opstarten van de app gevraagd om een account aan te maken. Gebruik alstublieft een e-mailadres waarop u berichten kunt ontvangen, omdat er een bevestigingsmail zal worden verzonden. Stel een wachtwoord in en volg alle verdere stappen van het registratieproces. Tip: U kunt het wachtwoord resetten in de accountinstellingen van de app.

Stap 3 - Koppelen van de thermostaat en de app - eerste verbinding



1. In het onderste menu, kies „Rooms“. Klik vervolgens op het plusteken om een nieuwe installatie te maken..
2. Geef een naam voor de installatie op en voer optioneel het adres in. Bevestig dit door op de knop onderaan te klikken..
3. Selecteer vervolgens „Edit rooms“.
4. Gebruik het plusteken rechtsonder om een nieuwe ruimte toe te voegen.

**5****6****7****8**

5. Zorg ervoor dat uw apparaat verbonden is met Wi-Fi en dat Bluetooth is ingeschakeld. Ga vervolgens naar 'Start pairing'.
6. Op de thermostaat, ga naar: Settings > Connections Verbindingen en tik op 'Connect'. Scan vervolgens de QR-code die op de thermostaat wordt weergegeven.
7. Selecteer in de volgende stap uw Wi-Fi netwerk en voer het wachtwoord in. Als er een foutmelding verschijnt, controleer dan nogmaals of het juiste wachtwoord is ingevoerd. Indien nodig, gebruik de optie om het wachtwoord als QR-code te scannen en start het koppelingsproces opnieuw.
8. Wijs nu de verwarming toe aan een ruimte en geef deze een naam, zoals woonkamer, keuken, of kinderkamer.

Notitie:

U kunt extra woningen / verwarmingssystemen en ruimtes toevoegen in de instellingen onder de sectie „Installaties“. Daarnaast kunt u daar verschillende wijzigingen doen, zoals het verwijderen van installaties of ruimtes, installaties of ruimtes herbenoemen, of klokprogramma's maken. Ook kunt u functies zoals het kinderslot, de open raam detectie, de vakantiemodus en overige functies activeren.



- 1 Informacje ogólne
- 2 Warunki gwarancji
- 3 Instrukcja montażu wspornika ściennego
- 4 Opis termostatu FlexiSmart Pro
- 5 Opis funkcji
- 6 Łączenie z aplikacją

1 Informacje ogólne

Instrukcje bezpieczeństwa

Proszę uważnie przeczytać instrukcję obsługi grzejnika AeroFlow i informacje w niej zawarte. Zachowaj niniejszą instrukcję obsługi i przekaz ją kolejnemu właścicielowi. Twój nowo zakupiony grzejnik elektryczny jest przeznaczony wyłącznie do ogrzewania pomieszczeń zamkniętych. Wadliwe urządzenia (np. uszkodzony przewód) nie mogą być użytkowane. Nasz grzejnik, jeżeli jest prawidłowo zamontowany, jest zgodny klasą ochrony IP (międzynarodowy kod ochrony, tutaj: odporny na rozpyloną wodą). W stałej instalacji elektrycznej należy przewidzieć urządzenie odłączające z 3 mm otworem stykowym na każdym biegunie (np. wyłącznik automatyczny, wyłącznik różnicowoprądowy). Substancje podatne na zapłon lub rozkład termiczny mogą być stosowane tylko po uprzednim schłodzeniu grzejnika do temperatury pokojowej. Grzejnik nie może być ustawiony bezpośrednio pod gniazdkiem ściennym. Grzejnik nie jest przeznaczony do obsługi przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonych zdolnościach postrzegania i/lub braku wiedzy, chyba że są nadzorowane przez osoby odpowiedzialne za ich bezpieczeństwo lub zostały przez nie poinstruowane jak obsługiwać urządzenie. Dzieci powinny być nadzorowane, aby nie bawiły się grzejnikiem. Nie włączaj grzejnika przetransportowanego bezpośrednio na zimnie. Przez ciepło wewnątrz domu może utworzyć się woda kondensacyjna, która może wywołać uszkodzenia mechaniczne czy też zwarcia. Pozostawić grzejnik po zmianie temperatury na kilka godzin, aby mógł on się ogrzać do temperatury pokojowej.

Dzieci w wieku poniżej 3 lat należy trzymać z daleka, chyba że są pod stałym nadzorem. Dzieci w wieku od 3 do 8 lat powinny włączać/wyłączać urządzenie tylko wtedy, gdy zostało ono umieszczone lub zainstalowane w przewidzianej dla niegonormalnej pozycji roboczej i są nadzorowane lub zostały poinstruowane w zakresie bezpiecznego korzystania z urządzenia i rozumieją zagrożenia. Dzieci w wieku od 3 do 8 lat nie powinny podłączać, czyścić ani konserwować urządzenia.

UWAGA: niektóre części tego produktu mogą się bardzo rozgrzać i spowodować oparzenia. Szczególną uwagę należy zwrócić na miejsca, w których przebywają dzieci i osoby wymagające szczególnego traktowania.

Podłączenie elektryczne

Twój grzejnik elektryczny nadaje się do trwałego połączenia do skrzynki przyłączeniowej lub z gniazdkami elektrycznymi. Przy podłączeniu do skrzynki przyłączeniowej należy skonsultować się z elektrykiem. Jeżeli przewód zasilający zostanie uszkodzony, musi on zostać wymieniony przez nas lub przez wykwalifikowanego elektryka, aby zapobiec zagrożeniom i dalszym uszkodzeniom. Grzejnik może być obsługiwany tylko za pomocą wbudowanego termostatu lub zewnętrznego, zdalnego nadajnika. Sterowanie temperaturą musi się odbywać za pomocą odpowiedniego termostatu pokojowego.

Montaż

Nasze urządzenia należy odpowiednio wypoziomować względem podłoża. Mocowanie na suficie jest niedozwolone. Grzejnik powinien zazwyczaj być zamontowany pod oknem lub na ścianie zewnętrznej. Proszę zwrócić uwagę, aby grzejnik mógł swobodnie oddawać ciepło do pomieszczenia. Szczegółową instrukcję montażu można znaleźć na stronie 47.

Użytkowanie grzejnika

Grzejnik jest sterowany przez wewnętrzny lub zewnętrzny termostat pokojowy. Ustawienie wyższej temperatury oznacza dłuższy czas pracy grzejnika. Proszę zapoznać się z instrukcją obsługi termostatów pokojowych na następnych stronach instrukcji. Podczas pierwszego uruchomienia może pojawić się lekki zapach, ponieważ niektóre materiały wymagają wypalenia. Nie stanowi to zagrożenia i po pewnym czasie ustępuje całkowicie. W razie potrzeby proszę dobrze przewietrzyć pomieszczenie. Sporadycznie może dochodzić do powstawania odgłosów w postaci trzasków, co spowodowane jest przez termiczne ruchy materiałów i które nie są szkodliwe.

Ochrona przed przegrzaniem

Dla Twojego bezpieczeństwa urządzenie wyposażone jest w wyłącznik ciepły. Przy zakłóconym nagrzewaniu (np. przez zastąpienie grzejnika), urządzenie automatycznie się wyłączy. **Zastąpienie (np. ręcznikiem) podczas pracy grzejnika jest zabronione. Zagrożenie pożarowe!** Wszelkie koszty naprawy wynikające z nieprawidłowego użytkowania urządzenia ponosi użytkownik. Wieszak na ręczniki pasujący do naszych grzejników można nabyć także w sklepach specjalistycznych.

Zakłócenia działania

Jeżeli grzejnik nie wydziela ciepła, sprawdź, czy termostat jest ustawiony na żadaną temperaturę. Ponadto należy zawsze sprawdzić, czy zasilanie jest włączone lub czy bezpiecznik jest w porządku. W razie zakłóceń proszę

zwrócić się do warsztatu elektrycznego. W przypadku reklamacji należy zawsze podać numer seryjny urządzenia, który można znaleźć na tabliczce znamionowej.

Maksymalna moc nadawania:

WLAN 2,4 GHz (2412-2462 MHz): 20 dBm
BLE (2402-2480 MHz): 9,5 dBm

ZGODNOŚĆ Z NORMAMI DOTYCZĄCYMI EKSPZYCJI NA ENERGIĘ WYSOKICH CZĘSTOTLIWOŚCI

Ze względów zdrowotnych urządzenie spełnia normy dotyczące narażenia ludności na działanie pól elektromagnetycznych, zgodnie z zaleceniami Rady Unii Europejskiej 1999/519/WE. Urządzenie powinno być zainstalowane i używane w taki sposób, aby zachować minimalną odległość 20 cm między urządzeniem a ciałem użytkownika.

Używane licencje open source:

Espresif ESP-IDF: Licencja Apache 2.0

LVGL (GUI): Licencja MIT

Biblioteka generatora kodów QR: Licencja MIT

Konserwacja

Przed każdym czyszczeniem należy wyłączyć urządzenie i pozostawić do schłodzenia. Grzejnik można wytrzeć jedynie miękką, wilgotną szmatką i nie wolno używać chemicznych środków czyszczących ani szorujących. Do czyszczenia zeber można użyć specjalnej szczotki (nie wchodzi w zakres dostawy). Szczotkę do czyszczenia można nabyć u naszych dystrybutorów.



Utylizacja sprzętu elektrycznego

Sprzęt oznaczony zamieszczonym obok symbolem, a więc także grzejników elektrycznych, nie wolno wyrzucać razem z odpadami domowymi. Jako producent w ramach naszej odpowiedzialności produkcyjnej przykładamy wagę do przyjaznego dla środowiska przetwarzania i odzysku zużytego sprzętu.

Wprowadzanie na rynek, jak również odbiór i odzysk sprzętu elektrycznego w Europejskim Obszarze Gospodarczym (EOG) zasadniczo reguluje dyrektywa 2012/19/UE w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego oraz jej krajowe transpozycje.

Grzejnik można oddać w punkcie recyklingu sprzętu elektrycznego i elektro-nicznego. W celu uzyskania dalszych informacji na temat zbierania i usuwania zużytego sprzętu należy skontaktować się ze sprzedawcą lub lokalnymi władzami. W razie potrzeby należy podać następujący nr ewid. WEEE: DE 46197075.

Utylizacja poza obszarem Niemiec: Sprzęt należy fachowo i należyście zutylizować zgodnie z obowiązującymi lokalnie przepisami i ustawami.

Właściwa utylizacja i recykling surowców przyczyniają się do ochrony środowiska. Wykorzystując surowce w sposób świadomy i oszczędny troszczysz się o siebie i swoich bliskich.

Wskazówki dotyczące postępowania ze zużyтым sprzętem: Wyciągnąć wtyczkę! Odcąć przewód zasilający i wyrzucić go razem z wtyczką! Nie pozwalać dzieciom bawić się zużyтым sprzętem!

Utylizacja opakowania po sprzęcie

Opakowanie służy do ochrony sprzętu przed uszkodzeniem podczas transportu.

Wszystkie materiały opakowaniowe należy usunąć zgodnie z obowiązującymi przepisami prawa. Aby uzyskać więcej informacji, należy skontaktować się z lokalnymi władzami.

Materiał opakowaniowy zastosowany przez Thermotec AG jest przyjazny dla środowiska i nadaje się do ponownego wykorzystania lub przetworzenia. Zastosowana tektura falista osiąga wskaźnik recyklingu na poziomie prawie 100%. Przezroczyste folie ochronne wykonane są z całkowicie nieszkodliwego i bezpiecznego dla żywności polietylenu (LDPE), paski mocujące z polipropylenu (PP), a nakładki z (PE, PR). Materiały te tworzą czyste związki węglowodorowe i nadają się do recyklingu.

Poprzez recykling lub ponowne wykorzystanie materiałów opakowaniowych można zmniejszyć zużycie surowców oraz ograniczyć ilość pozostałości i odpadów.

Uwaga: Materiały opakowaniowe nie są zabawkami. Nie należy udostępniać ich dzieciom. Niebezpieczeństwo uduszenia przez folie i składane kartony.

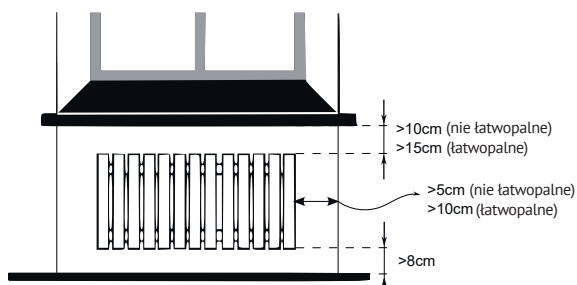
2 Warunki gwarancji

Na ten produkt udzielamy 30-letniej gwarancji funkcjonalnej w zakresie wytwarzania ciepła i sprawności urządzenia podstawowego oraz 2-letniej gwarancji na elementy sterowania, części zamienne i akcesoria. Poza tym



obowiązuje ustawowa gwarancja. Nasze warunki gwarancji regulują dodatkowe usługi gwarancyjne, które występują obok ustawowych roszczeń z tytułu gwarancji. Warunki gwarancji dotyczą wyłącznie grzejników zakupionych przez klienta końcowego jako nowe urządzenia. Obowiązek gwarancji nie powstaje, jeżeli klient końcowy nabywa urządzenie używane lub nowe od innego klienta końcowego. Usługa gwarancyjna zostaje wykonana, jeżeli w naszych grzejnikach lub akcesoriach pojawi się wada fabryczna i/lub materiałowa w okresie gwarancyjnym. W okresie gwarancyjnym, rozpoczynającym się z dniem dostawy, usuwamy bezpłatnie wszelkie wady funkcjonalne wynikające z wad materiałowych lub produkcyjnych. Nasza gwarancja zawiera bezpłatną wymianę wadliwych części oraz części zamienne w okresie gwarancyjnym. Ponosimy odpowiedzialność jedynie, jeżeli funkcjonalność grzejnika jest ograniczona i szkoda nie powstała w wyniku nieumyślnego, umyślnego lub niefachowego obchodzenia się z nim, użycia siły, podczas transportu, niewłaściwego użytkowania, podłączenia do niewłaściwego napięcia, lekceważenia instrukcji obsługi i montażu, nieodpowiedniego czyszczenia lub korozji spowodowanej działaniem wody, chemicznej i/lub elektrochemicznej lub normalne zużycie. Gwarancja wygasa, jeżeli doszło do prób naprawy przez osoby przez nas do tego nieupoważnione. Proszę zwrócić uwagę, że demontaż (otwarcie) grzejnika przez klienta lub osoby trzecie jest zabroniony. Wymiana modułowego boku grzejnika (np. przy zmianie technologii) i/lub ewentualne skrócenie kabla zasilającego (np. przy odcięciu wtyczki w celu podłączenia do skrzynki połączeniowej) nie prowadzi do wygaśnięcia gwarancji, jeżeli poza ww. czynnościami nie dokonano żadnych manipulacji części elektronicznych, a wymiana została dokonana przez osobę wykwalifikowaną. Usługa gwarancyjna obejmuje staranne sprawdzenie grzejnika lub akcesoriów, przy czym w pierwszej kolejności ustalamy, czy występuje roszczenie gwarancyjne. W przypadku roszczenia gwarancyjnego sami decydujemy, jak usunąć błąd. Możemy wymienić grzejnik lub akcesoria albo dokonać naprawy. W okresie gwarancyjnym przejmujemy wszelkie koszty materiałowe i transportu w ramach zakresu tejże gwarancji. Roszczenia gwarancyjne należy zgłosić nam przed upływem okresu gwarancyjnego, w ciągu tygodnia od wykrycia szkody. W tym celu należy skorzystać z dokumentu gwarancyjnego dostępnego do ściągnięcia na naszej stronie internetowej i przesłać wypełniony pocztą na nasz adres lub drogą elektroniczną na udostępniony adres e-mail.

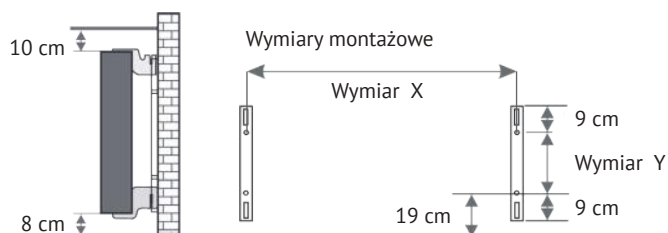
3 Instrukcja montażu wspornika ściennego



Wytczne dotyczące odległości montażu:

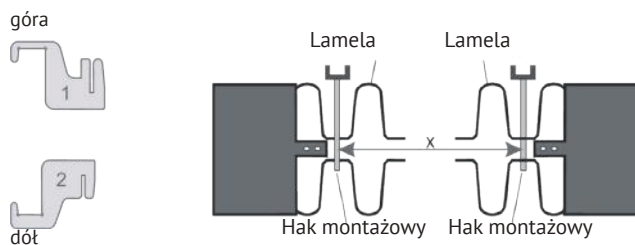
Boczne ściany grzejnika do materiałów nie łatwopalnych: 5 cm
Boczne ściany grzejnika do materiałów łatwopalnych: 10 cm
Odległość od kaloryfera do podłogi: 8 cm
Odległość od górnej granicy kaloryfera do przylegających komponentów umieszczonych powyżej (np. parapet okienny): łatwopalne 15 cm, niełatwopalne 10 cm

Do montażu ściennego należy używać jedynie załączonych uchwytów! Urządzenia nie wolno montować bezpośrednio pod gniazdkiem ściennym. Aby uniknąć nadmiernego promieniowania ciepłego działającego na gniazdko ścienne należy uwzględnić pewną odległość bezpieczeństwa między grzejnikiem i gniazdkiem. Odległość ta zależy w dużej mierze od jakości materiału i odporności termicznej zainstalowanego gniazda i dlatego nie może być przez nas podana. Nie ponosimy odpowiedzialności za niewłaściwą obsługę i wynikające z niej szkody. W razie wątpliwości przed montażem skontaktuj się ze specjalistą. Proszę używać śrub i kołków dopasowanych do materiału ściany. Podczas ustawiania wsporników ściennych należy zachować minimalne odstępy (patrz tabela poniżej).



Do wszystkich grzejników załączone są cztery odporne na temperaturę uchwyty zapewniające odpowiednie zamocowanie grzejnika.

Należy zwrócić uwagę na właściwą pozycję uchwyty górnego (zaznaczony jako 1) oraz dolnego (zaznaczony jako 2)

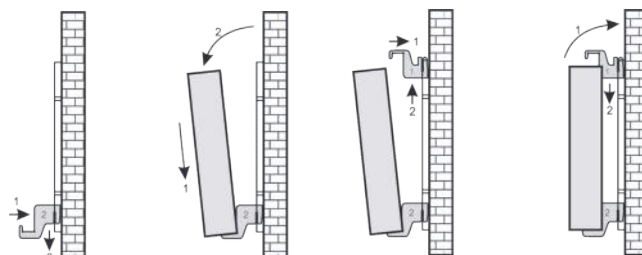


Następująca tabela wskazuje prawidłowe zamontowanie wsporników ściennych.

Typ grzejnika	Wymiar X w cm	Wymiar Y w cm
Mini 650	23,2	40,5
Compact 1000/1300	46,6	40,5
Midi 1500/1950	76,6	40,5
Maxi 2000/2450	106,6	40,5
Slim 1200	76,6	12,0
Slim 1600	106,6	12,0
Slim 2000	136,6	12,0
Slim Tall 1600	23,2	104,0

Aby zamontować, wykonaj następujące czynności:

1. Obie szyny U należy przymocować do ściany z zachowaniem minimalnych odległości.
2. Oba uchwyty oznaczone jako 2 wsunąć w dolne otwory.
3. Grzejnik zawiesić na uchwytach dolnych i lekko przechylić do przodu i trzymać.
4. Oba uchwyty oznaczone jako 1 wsunąć w górne otwory i przesunąć do góry.
5. Następnie ustawić grzejnik (bez pokrywki) w pozycji pionowej i docisnąć górne uchwyty ku dołowi aż grzejnik zostanie całkowicie ustabilizowany.





Baterie

Ponieważ nasze przesyłki mogą zawierać baterie i akumulatory, zgodnie z ustawą o bateriach i akumulatorach (niem. BattG) zobowiązani do poinformowania o następujących zasadach: baterii i akumulatorów nie wolno wyrzucać razem z odpadami pochodzącymi z gospodarstwa domowego, lecz, zgodnie z prawem, zwrócić w odpowiednim punkcie. Zużyte baterie mogą zawierać substancje, które nieodpowiednio przechowywane lub utylizowane, mogą być szkodliwe dla środowiska i zdrowia. Baterie zawierają jednak ważne surowce jak np. żelazo, cynk, mangan lub nikiel i mogą być odzyskane. Zużyte baterie można zwrócić do nas lub oddać je nieodpłatnie w najbliższym punkcie (np. w sklepach lub punktach zbiórki komunalnej).

Bateria może być wymieniona tylko przez przeszkolony personel lub przez firmę Thermotec AG.

Wyrównanie czujnika temperatury

Czujnik temperatury jest zamocowany za pomocą uchwytu u dołu grzejnika. Jeśli dochodzi do nieprawidłowego odczytu temperatury, można delikatnie wyciągnąć czujnik z uchwytu. Obracając przewód czujnika można zwiększyć odstęp od grzejnika. Lepszym sposobem jest ustawienie menu „Temperaturkorrektur” (korekta temperatury).

SmartStart (adaptacyjna kontrola startu)

Funkcja ta umożliwia osiągnięcie ustawionej temperatury w momencie rozpoczęcia programu. Oznacza to, że grzejnik grzeje już przed ustawionym czasem. To nie jest wada! Smart Start można używać tylko w trybie programowania. Funkcja Smart Start może zostać wyłączona w punkcie menu „Programmierung” (programowanie). Przy wyłączonej funkcji Smart Start grzejnik zaczyna się nagrzewać po osiągnięciu ustawionego czasu. Faza nauki: aby ustawiona temperatura została osiągnięta zawsze w momencie startu ustawionego czasu, sterownik FlexiSmart przeprowadza fazę uczenia się przez pierwsze siedem dni od włączenia. W tym czasie ogrzewanie uruchamiane jest zawsze 15 minut przed ustawionym czasem rozpoczęcia (każdego przedziału czasowego). W ten sposób sterownik Flexi Smart Pro uczy się jak szybko lub wolno nagrzewa się pomieszczenie i reguluje początek grzania. Po zakończeniu fazy nauki sterownik FlexiSmart Pro decyduje, kiedy rozpocząć grzanie. W ten sposób pomieszczenia ogrzewane są w najefektywniejszy możliwy sposób.

Zmiana czasu zimowego i letniego

Sterownik FlexiSmart nie posiada automatycznego przełącznika między czasem letnim i zimowym. Należy manualnie zmienić czas w menu „Uhrzeit einstellen” (ustawienie czasu). Wyjątek: jeżeli sterownik FlexiSmart Pro podłączony został do internetu, następuje automatyczna zmiana między czasem letnim i zimowym.

Deklaracja zgodności UE

Tutaj znajdziesz deklarację zgodności UE:





4 Opis termostatu FlexiSmart Pro

Pierwsza konfiguracja

Ustawienie języka

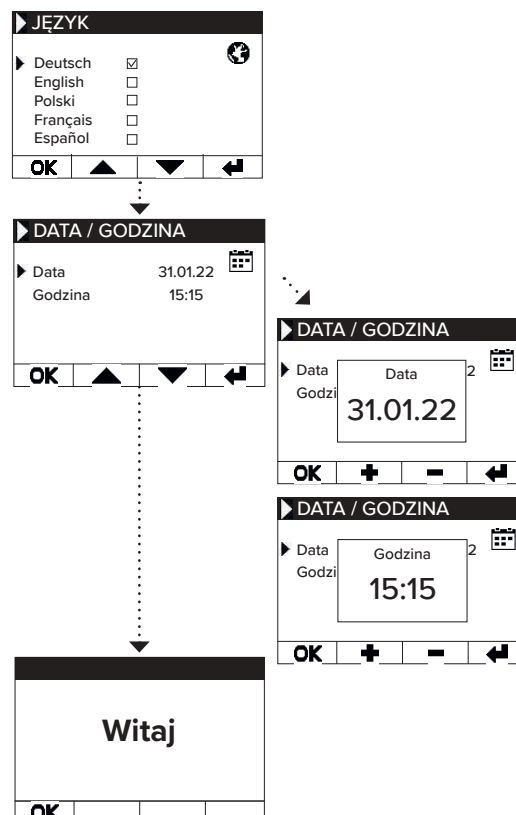
Wybierz żądany język za pomocą klawiszy strzałek i potwierdź przyciskiem OK. Naciśnij WSTECZ, aby kontynuować.

Ustawienie daty i godziny

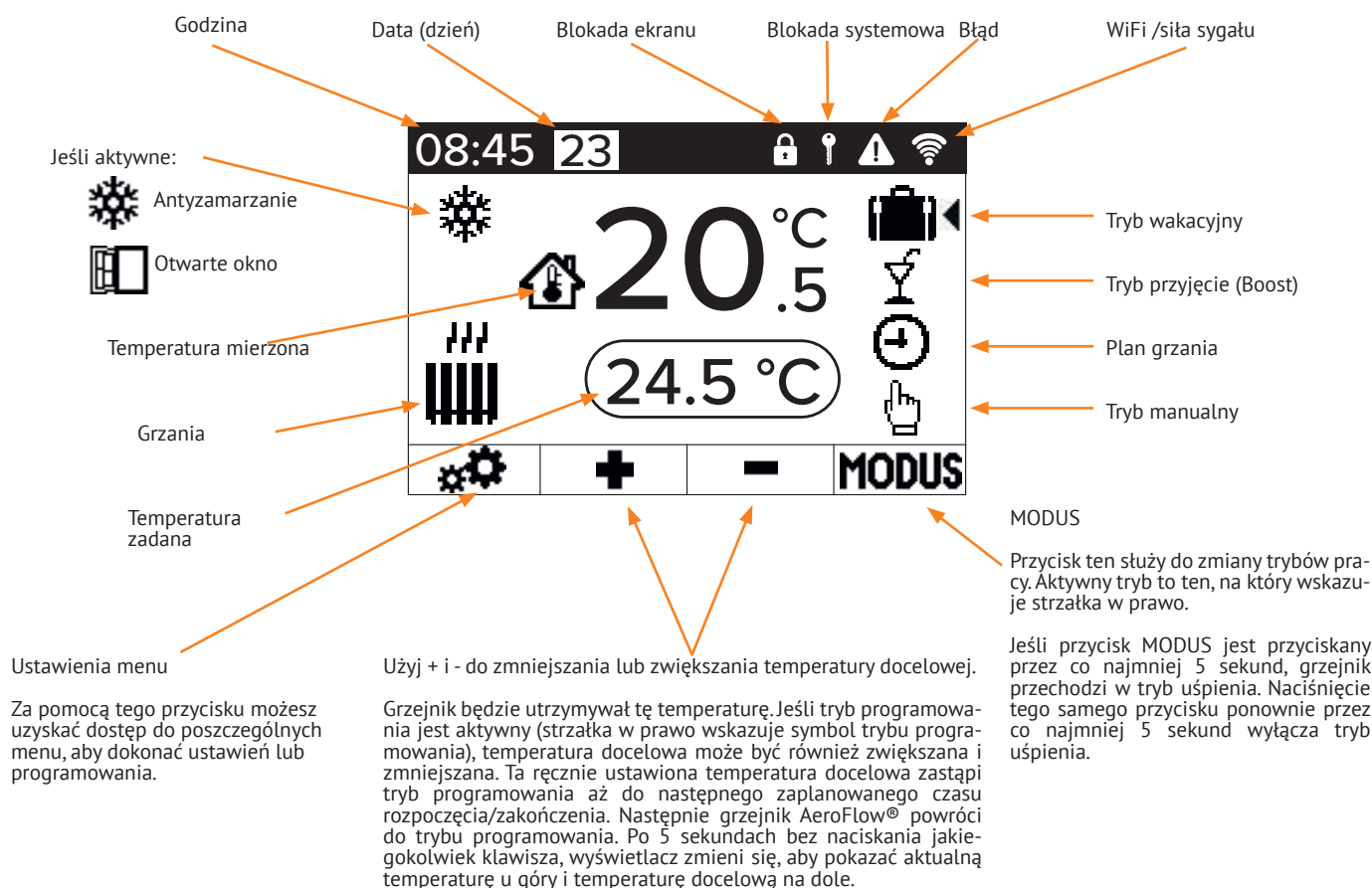
Naciśnij OK na „Data” i ustaw datę za pomocą klawiszy strzałek. Najpierw dzień, potem miesiąc i na koniec rok. Za każdym razem potwierdź przyciskiem OK.

Przejdź do „Czas” za pomocą klawisza strzałki w dół i potwierdź przyciskiem OK. Ustaw czas. Najpierw godziny, potem minuty. Za każdym razem potwierdź przyciskiem OK. Naciśnij WSTECZ, aby kontynuować.

Komunikat „Witaj” potwierdź przyciskiem OK..

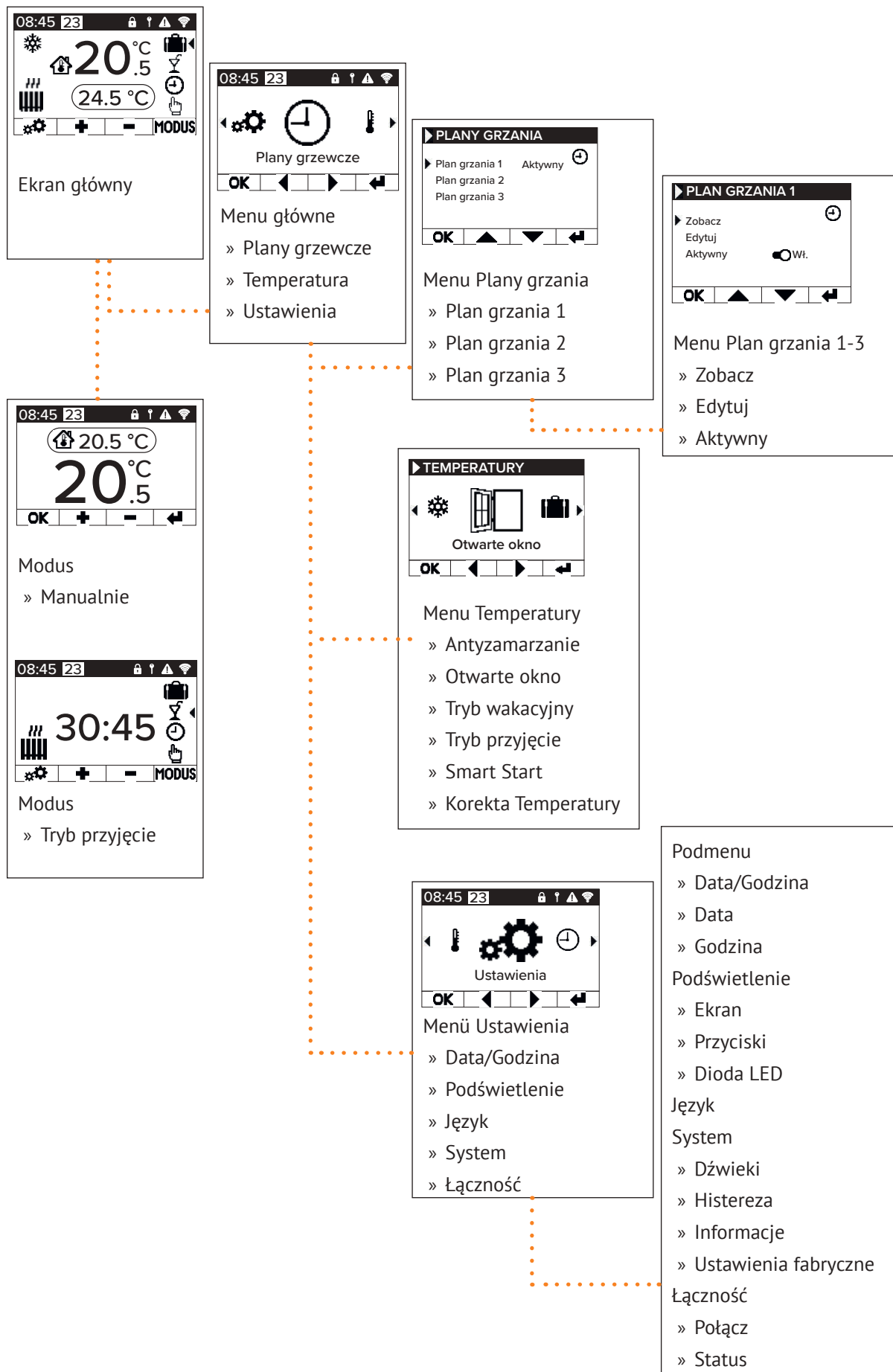


Statusy i Symbole





Układ Menu





5 Ustawienia i funkcje

Menu główne - Plany grzania

Służy do ustawienia zależnej od czasu temperatury docelowej. Możliwe jest ustawienie do 3 planów ogrzewania. Możliwe jest ustawienie do 10 okien czasowych dla każdego planu ogrzewania.

Plan grzania 1 do planu ogrzewania 3

• Podgląd

Wybierz plan ogrzewania i dzień. Można wyświetlić tylko jeden dzień.

• Edytuj

Wybierz harmonogram ogrzewania, wybierz dzień/dni do edycji i edytuj wybór.

Uwaga:

Czas rozpoczęcia okna czasowego nie może być wcześniejszy niż czas zakończenia poprzedniego okna. Czas zakończenia musi być późniejszy niż czas rozpoczęcia okna czasowego.

• Aktywne

Służy do aktywacji/dezaktywacji wybranego harmonogramu ogrzewania.

Warunek:

Tylko jeden z trzech planów może być aktywny. Poprzednio aktywny plan jest automatycznie dezaktywowany. Jeśli aktywny plan zostanie dezaktywowany, nie następuje automatyczna aktywacja innego planu.

Ustawienie czasu ogrzewania

Stwórz plan grzania zgodnie ze swoimi życzeniami. Wybierz harmonogram ogrzewania za pomocą klawiszy strzałek i naciśnij OK. Następnie przejdź do „Edytuj” za pomocą klawiszy strzałek i potwierdź przyciskiem OK.

Wybierz dzień tygodnia. Można wybrać kilka, niekoniecznie kolejnych dni. Aby to zrobić, nawiguj do żądanych dni za pomocą klawiszy strzałek i wybierz przyciskiem OK. Przejdź do „Edytuj wybór” za pomocą klawiszy strzałek i naciśnij OK. W następnym oknie wybierz „Edytuj harmonogram” i potwierdź przyciskiem OK.

Wybierz przedział czasowy do zmiany lub nowego wpisu za pomocą klawiszy strzałek i potwierdź przyciskiem OK.

Czas rozpoczęcia: Najpierw wprowadź godziny, potwierdź przyciskiem OK, a następnie minuty i potwierdź przyciskiem OK, wyświetlacz przejdzie do wprowadzenia czasu zakończenia.

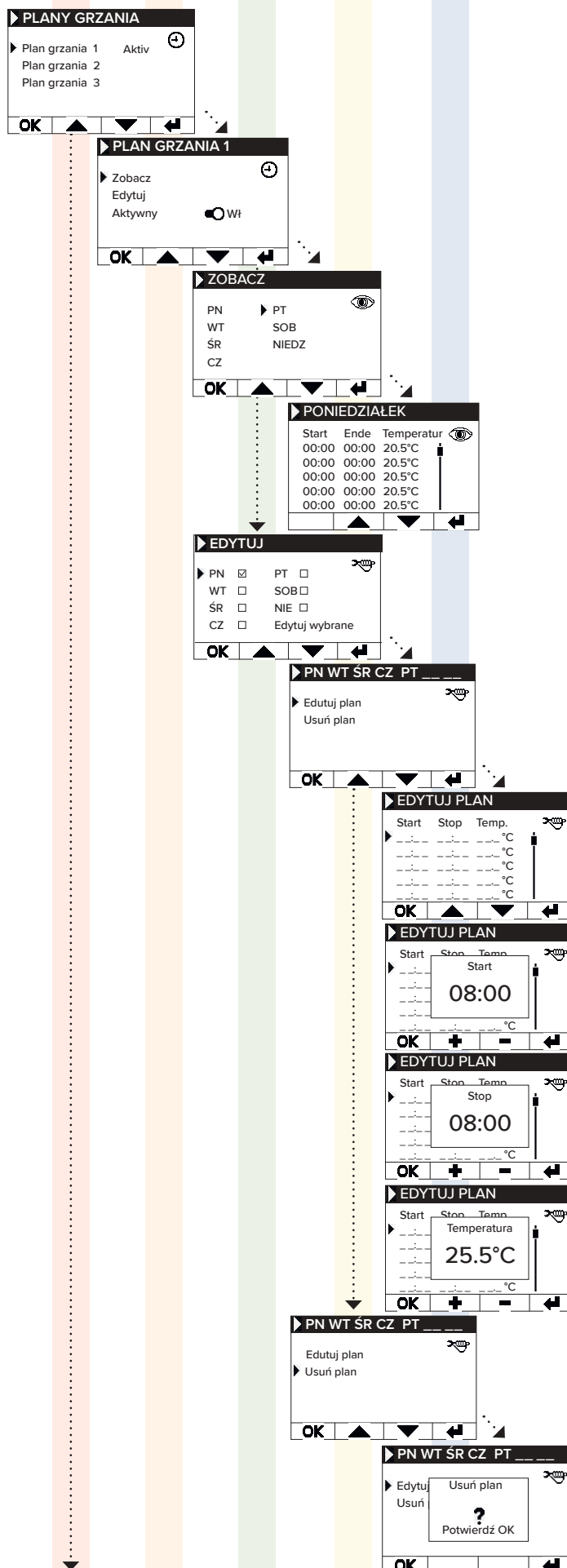
Czas zakończenia: Najpierw wprowadź godziny, potwierdź przyciskiem OK, a następnie minuty i potwierdź przyciskiem OK, wyświetlacz przejdzie do wprowadzenia temperatury.

Wprowadź żądaną temperaturę i potwierdź przyciskiem OK.

Po wprowadzeniu wszystkich żądanych okien czasowych należy ponownie nacisnąć klawisz strzałki w dół. Wpisy są zapisywane automatycznie.

Usuwanie planu

Aby usunąć plan ogrzewania, nawiguj za pomocą klawiszy strzałek do „Usuń plan” i naciśnij klawisz OK. Następnie zostaniesz zapytany, czy na pewno chcesz usunąć plan, potwierdź to przyciskiem OK.





Menu główne - Temperatura

Służy do ustawiania różnych parametrów temperatury, takich jak wykrywanie otwartego okna, tryb przyjęcie, Smart Start, ochrona przed mrozem.

Ochrona przed mrozem

Gdy programowanie jest aktywowane, temperatura antyzamarzająca jest utrzymywana pomiędzy dwoma niepołączonymi bezpośrednio oknami czasowymi.

Przykład:

Okno czasowe 1: od 6:00 do 7:00 = 22,0 °C

Okno czasowe 2: od 8:00 do 9:00 = 23,0 °C

W czasie pomiędzy oknem czasowym 1 a oknem czasowym 2 (od 7:01 do 7:59), temperatura ochrony przed mrozem jest utrzymywana.

Temperaturę ochrony przed mrozem można ustawić od 0,0°C do 17,0°C w krokach co 0,5°C.

Po aktywacji ochrony przed mrozem na głównym ekranie pojawia się symbol płatka śniegu.

Wykrywanie otwartego okna

Funkcja służy do wyłączenia ogrzewania w przypadku zmiany temperatury, która może być interpretowana jako otwarte okno/drzwi. Zapobiega to ogrzewaniu pomieszczenia przy otwartym oknie.

Jeśli temperatura spadnie o więcej niż 5°C w czasie ≤ 30 minut, ogrzewanie zostaje wyłączone na maksymalnie 30 minut (czas oczekiwania). Jeśli temperatura wzrośnie o więcej niż 1°C w ciągu 30-minutowego okresu oczekiwania lub jeśli okres oczekiwania upłynął, grzejnik zostaje ponownie włączony (powrót do „normalnej” pracy). Po tym następuje 30-minutowy „czas blokady”. Po upływie tego czasu proces wykrywania jest ponownie uruchamiany.

Gdy funkcja jest aktywna, na głównym ekranie pojawia się ikona otwartego okna.

Tryb wakacyjny

Grzejnik AeroFlow® może być przełączony w tryb wakacyjny. W trybie wakacyjnym program (jeśli jest aktywny) jest wyłączony na czas nieobecności. Jeśli grzejnik jest w trybie ręcznym, ustawiona ręcznie temperatura jest wyłączona na czas nieobecności.

Dni nieobecności

Wskazuje, ile dni trwa nieobecność, w oknie ustawień wyświetlany jest dzień tygodnia

Czas powrotu

Wskazuje, o której godzinie użytkownik wróci lub kiedy tryb wakacyjny zostanie wyłączony w ostatnim dniu nieobecności.

Temperatura

Służy do ustawienia temperatury docelowej podczas nieobecności, po zakończeniu funkcji wakacyjnej kontroler powraca do poprzedniego trybu pracy.

Uwaga:

Tryb wakacyjny można włączyć tylko przyciskiem MODUS na głównym ekranie, jeśli suwak trybu wakacyjnego został ustawiony na „Włącz” w ustawieniach.

Tryb przyjęcie

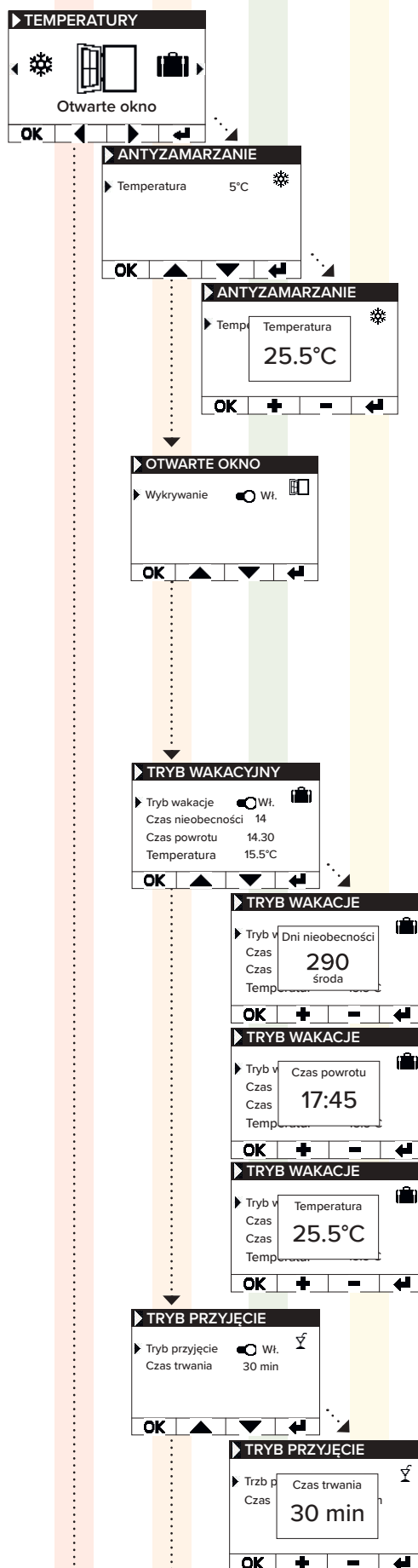
Aby szybko zwiększyć temperaturę w pomieszczeniu, użyj trybu przyjęcie. Ustawiony czas to 30 minut. Czas ten odlicza się natychmiast po rozpoczęciu. Użyj przycisków +/- do zmiany aktywnego czasu, przez jaki grzejnik AeroFlow® powinien grzać ciągle, w odstępach co 5 minut. Nie trzeba naciskać innego przycisku.

Na głównym ekranie, po aktywacji trybu imprezy, przycisk MODE można również użyć do zwiększenia lub zmniejszenia czasu trwania. Nie jest on zaokrąglany do pełnych minut.

Podczas trybu przyjęcia wszystkie inne ustawienia funkcji są ignorowane. Są one kontynuowane po zakończeniu trybu.

Uwaga:

Tryb imprezy można włączyć tylko przyciskiem MODE na głównym ekranie, jeśli suwak „Tryb przyjęcie” został ustawiony na „Włącz” w ustawieniach.





Smart Start

Ta funkcja służy do wczesnego uruchamiania ogrzewania, gdy aktywny jest plan ogrzewania. Czas rozpoczęcia jest przesuwany w zależności od temperatury otoczenia, co skutkuje osiągnięciem żądanej temperatury docelowej o wybranym czasie rozpoczęcia. Może to zapobiec niepotrzebnemu ogrzewaniu pomieszczenia, co z kolei prowadzi do oszczędności energii.

Korekta temperatury

Ustawienie służy do dostosowania wartości mierzonych przez czujnik. Ponieważ czujnik jest umieszczony blisko podłogi, może wystąpić odchylenie między mierzoną (podłogową) temperaturą a odczuwaną temperaturą (1,30 m nad podłogą). Porównując z termometrem pomieszczeniowym, można określić różnicę i ją skorygować.

Na przykład, jeśli grzejnik AeroFlow® wyświetla temperaturę niższą niż rzeczywista, można zwiększyć wartość kompensacji za pomocą klawiszy strzałek. Przykład:

- Temperatura pomieszczenia = 21 °C
- Wyświetlana temperatura = 20 °C
- Ustaw +1 i potwierdź przyciskiem OK

Menu główne - Ustawienia

Służy do ustawiania innych parametrów, takich jak oświetlenie, data, język, połączenia i dźwięki.

Data / Czas

Służy do ustawiania daty i czasu. Jeśli urządzenie jest podłączone do WLAN, lokalny NTS jest automatycznie używany jako źródło czasu. Jeśli urządzenie jest podłączone do aplikacji, można to również zrobić za pośrednictwem aplikacji.

Data

Ustawienie bieżącej daty w formacie DD.MM.RRRR

Czas

Ustawienie bieżącej godziny w formacie 24-godzinny hh

Podświetlenie

Służy do aktywacji i dezaktywacji różnych oświetleń.

Ekran

Służy do aktywacji i dezaktywacji podświetlenia ekranu kontrolera.

Jeśli funkcja jest aktywowana, podświetlenie ekranu jest włączane po naciśnięciu klawisza i automatycznie wyłącza się po 60 sekundach

Przyciski

Służy do aktywacji i dezaktywacji podświetlenia przycisków.

Jeśli funkcja jest aktywowana, podświetlenie klawiszy jest włączane po naciśnięciu klawisza i automatycznie wyłącza się po 60 sekundach.

LED statusu

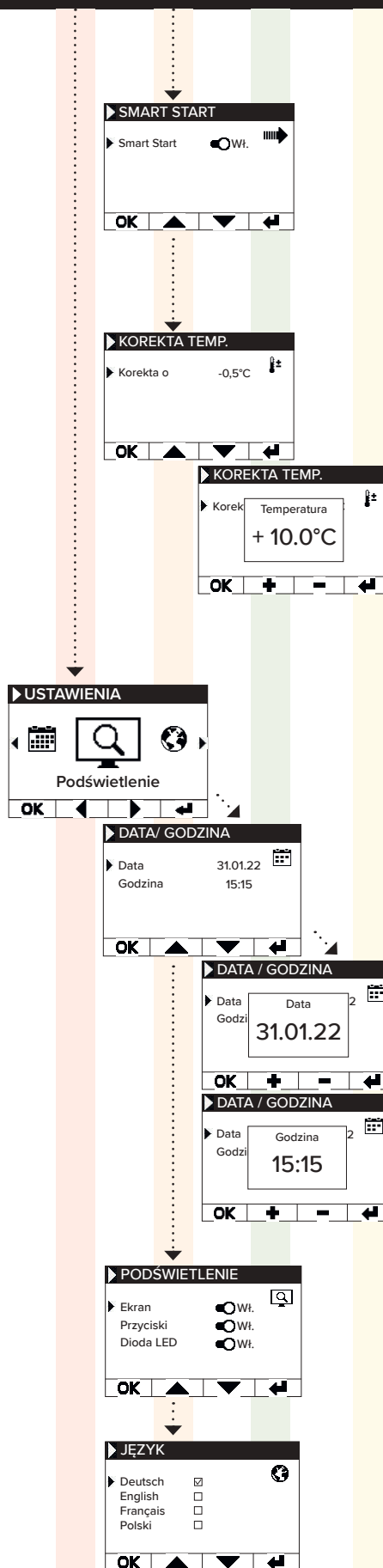
Służy do aktywacji i dezaktywacji diody LED statusu.

Jeśli funkcja jest aktywowana, dioda LED statusu świeci się, gdy ogrzewanie jest aktywne.

Gdy ogrzewanie zostaje wyłączone, dioda LED się wyłącza. Jasność diody LED zależy od jasności otoczenia

Język

Służy do wyboru języka systemowego.





System

Ustawienia dotyczące systemu mogą być dostosowywane.

Dźwięki

Służy do włączania/wyłączania dźwięków, które termostat wydaje jako potwierdzenie.

Histereza

Służy do ustawienia zachowania przełączania. Przekaznik wyłącza się, gdy osiągnięta zostaje ustawiona temperatura. Jeśli temperatura spadnie o wartość histerezy, przekaznik ponownie się włącza.

Zakres ustawień: 0,2°C / 0,5°C / 1,0°C

Mała histereza = częste przełączanie przełącznika, małe fluktuacje temperatury w pomieszczeniu.

Duża histereza = rzadkie przełączanie przełącznika, większe fluktuacje temperatury w pomieszczeniu.

Informacje o systemie

Wyświetla informacje o systemie.

Dzień / Czas Firmware:

Informuje, która wersja oprogramowania jest zainstalowana na kontrolerze.

ID systemu: ID powiązania z aplikacją.

IDU: Indywidualny identyfikator, zawierający zaszyfrowane informacje o dacie produkcji.

MAC: Adres MAC układu WiFi.

ON: Czas włączenia przełącznika (nie równy czasowi pracy ogrzewania)

Uwaga:

Aktualizacja oprogramowania (Firmware) jest wyświetlana jako pozycja w menu.

Przywracanie ustawień fabrycznych

System jest resetowany do parametrów ustalonych domyślnie przez producenta.

Podczas resetowania następujące elementy są ustawiane na nowo:

- Temperatura docelowa
- Temperatura ochrony przed mrozem
- Histereza
- LED statusu (WŁ./WYŁ.)
- Podświetlenie klawiszy (WŁ./WYŁ.)
- Podświetlenie ekranu (WŁ./WYŁ.)
- Dźwięki klawiszy (WŁ./WYŁ.)
- Czas trwania trybu imprezy
- Czas trwania nieobecności
- Domyślny język
- Programy, w tym okna czasowe (P1, P2 i P3)
- Połączenia WiFi oraz czasomierz ON są usuwane

Połączenia

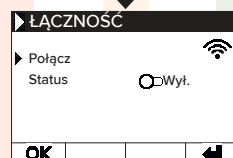
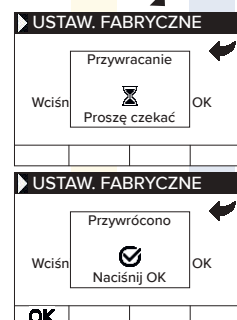
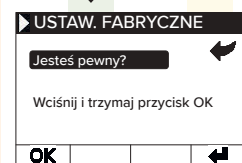
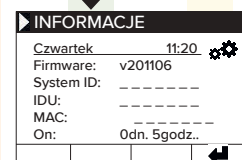
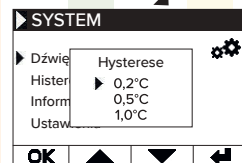
Służy do nawiązywania połączenia z WiFi.

Połącz

Służy do nawiązywania połączenia WiFi. Jak połączyć grzejnik z Twoim WiFi jest opisane na kolejnych stronach.

Status

Służy do aktywowania/dezaktywowania połączenia WiFi lub pokazuje, czy połączenie zostało aktywowane..





6 Łączenie się z aplikacją

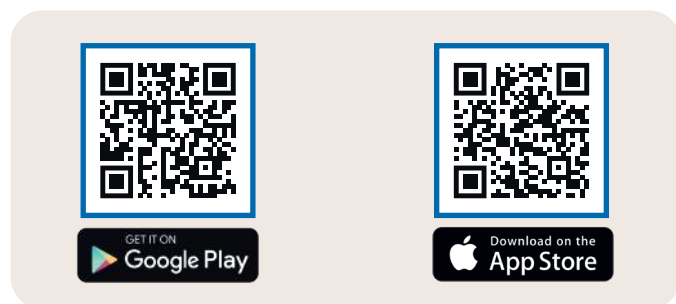
Łączenie się z aplikacją

Wymagania dotyczące sterowania aplikacją:

Potrzebujesz urządzenia mobilnego (smartfona lub tabletu) oraz routera Wi-Fi. Połącz swój smartfon/tablet z siecią Wi-Fi. Potrzebne będzie hasło WiFi. Możesz także przygotować hasło jako kod QR. Większość routerów oferuje zarówno sieć 2,4 GHz, jak i 5 GHz. Upewnij się, że jesteś połączony z siecią 2,4 GHz, połączenie przez 5 GHz nie będzie działać z termostatem. Upewnij się również, że Bluetooth jest włączony na twoim urządzeniu mobilnym.

Krok 1 - Pobierz i zainstaluj aplikację:

Pobierz aplikację Smartheat4U na swoje urządzenie mobilne. Możesz znaleźć aplikację zarówno w Google Play Store, jak i w Apple App Store, wyszukując nazwę aplikacji. Alternatywnie możesz użyć poniższych kodów QR, aby teraz pobrać aplikację.

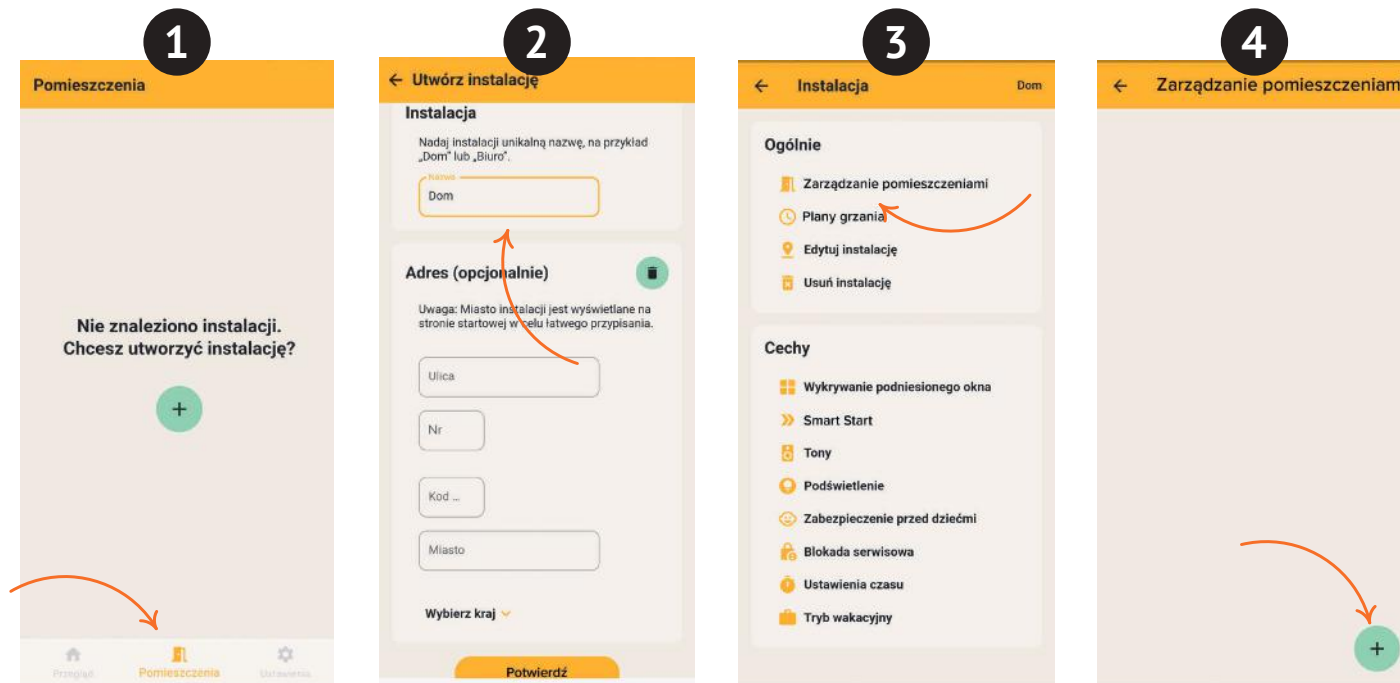


Smartheat4U

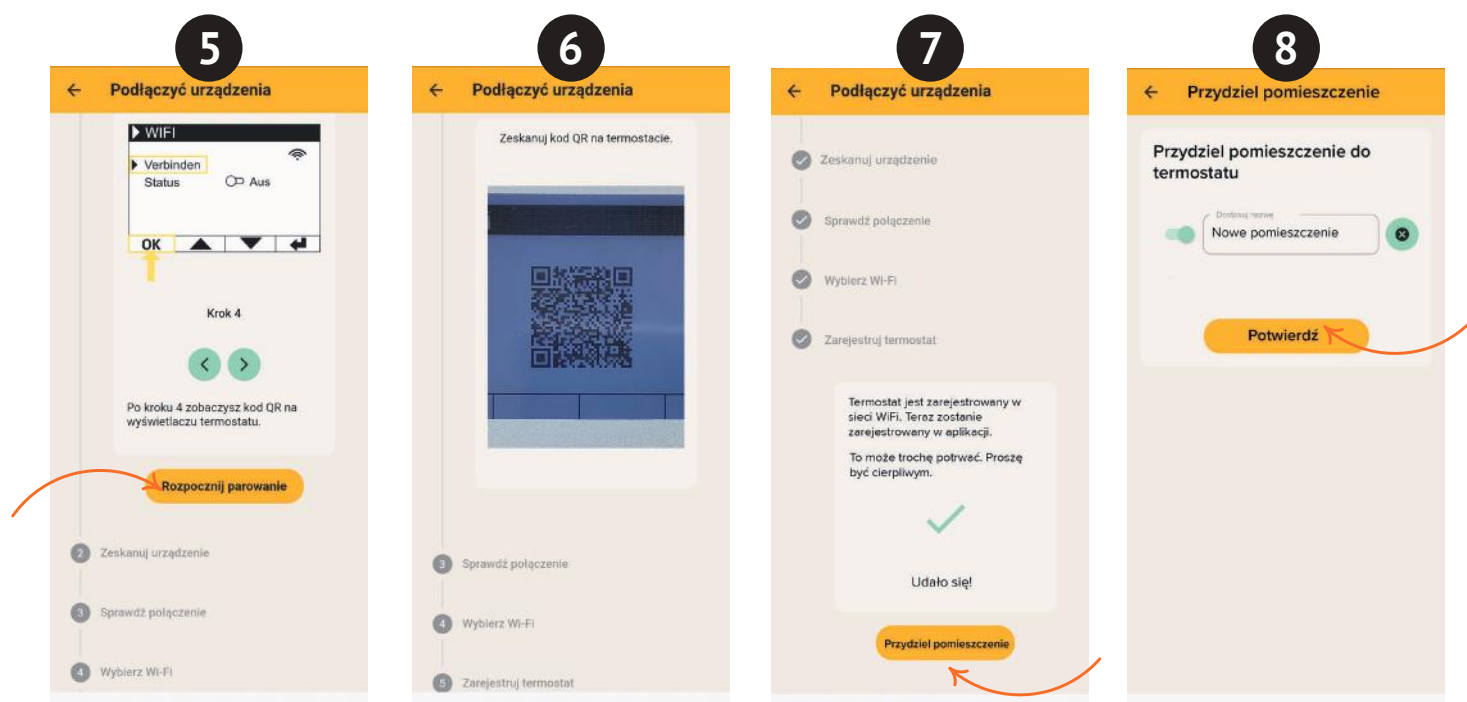
Krok 2 - Utwórz konto

Po zakończeniu instalacji, przy pierwszym uruchomieniu aplikacji zostaniesz poproszony o utworzenie konta. Proszę użyj adresu e-mail, na który możesz otrzymać wiadomości, ponieważ zostanie wysłany e-mail potwierdzający. Ustaw hasło i postępuj zgodnie ze wszystkimi kolejnymi krokami procesu rejestracji. Zauważ, że możesz zresetować hasło w ustawieniach konta aplikacji.

Krok 3 - Parowanie termostatu z aplikacją - pierwsze połączenie



1. W dolnym menu wybierz opcję „Pomieszczenia”. Następnie kliknij na symbol plusa, aby utworzyć nową instalację.
2. Podaj nazwę dla instalacji i opcjonalnie wprowadź adres. Potwierdź klikając przycisk na dole.
3. Następnie wybierz zarządzanie pokojami.
4. Aby utworzyć nowy pokój, użyj symbolu plusa w prawym dolnym rogu.



5. Upewnij się, że Twoje urządzenie jest podłączone do Wi-Fi i że Bluetooth jest włączone. Następnie przejdź do „Rozpocznij parowanie”
6. Na termostacie przejdź do: Ustawienia > Łączność i naciśnij „Połącz”. Następnie zeskanuj kod QR wyświetlany na termostacie.
7. W następnym kroku wybierz swoją sieć Wi-Fi i wprowadź hasło. Jeśli pojawi się komunikat o błędzie, sprawdź, czy wprowadziłeś poprawne hasło. W razie potrzeby skorzystaj z opcji skanowania hasła jako kodu QR i ponownie uruchom proces parowania.
8. Teraz przypisz termostat do pomieszczenia i nadaj mu nazwę, na przykład salon, kuchnia lub pokój dziecięcy.

Uwaga:

Możesz dodać dodatkowe instalacje i pokoje w ustawieniach w sekcji „Instalacje”. Dodatkowo, tam możesz dokonać różnych zmian, takich jak usuwanie instalacji lub pokoi, zmiana nazw, tworzenie planów grzewczych oraz aktywowanie funkcji takich jak blokada dla dzieci, wykrywanie otwartego okna, tryb wakacyjny i inne.



ERFORDERLICHE ANGABEN

Tabelle 2 zur VERORDNUNG (EU) 2015/1188 DER KOMMISSION vom 28. April 2015

DEUTSCH

Tabelle 2 zur VERORDNUNG (EU) 2015/1188 DER KOMMISSION vom 28. April 2015										
Erforderliche Angaben zu elektrischen Einzelraumheizgeräten										
Modellkennung(en):			MINI 650 FlexiSmartPro	COMPACT 1300 FlexiSmartPro	MIDI 1950 FlexiSmartPro	MAXI 2450 FlexiSmartPro	SLIM TALL 1600 FlexiSmartPro	SLIM 1200 FlexiSmartPro	SLIM 1600 FlexiSmartPro	SLIM 2000 FlexiSmartPro
Angabe	Symbol	Einheit	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert	Wert
Wärmeleistung										
Nennwärmeleistung	P _{nom}	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	1,60	2,00
Mindestwärmeleistung (Richtwert)	P _{min}	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	1,60	2,00
Maximale kontinuierlicher Wärmeleistung	P _{max,c}	kW	0,52	1,092	1,796	2,00	0,87	1,057	1,26	1,62
Hilfsstromverbrauch										
Bei Nennwärmeleistung	e _{l,max}	kW	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049
Bei Mindestwärmeleistung	e _{l,min}	kW	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005
Im Bereitschaftszustand	e _{l,SB}	kW	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004
Nur bei elektrischen Speicher-Einzelraumheizgeräten: Art der Regelung der Wärmezufuhr (bitte eine Möglichkeit auswählen)										
Manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit integriertem Thermostat			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Manuelle Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Elektronische Regelung der Wärmezufuhr mit Rückmeldung der Raum- und/oder Außentemperatur			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Wärmeabgabe mit Gebläseunterstützung			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle (bitte eine Möglichkeit auswählen)										
Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Mit elektrischer Raumtemperaturkontrolle			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Elektronischer Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung			ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Sonstige Regelungsoptionen (Mehrfachnennung möglich)										
Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster			ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
mit Fernbedienungsoption			ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
mit adaptiver Regelung des Heizbeginns			ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
mit Betriebszeitbegrenzung			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
mit Schwarzkugelsensor			nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Kontaktangaben	Thermotec AG, Arnsdorf 26, 02894 Vierkirchen									



INFORMATION REQUIREMENTS

Table 2 of the COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1188 as of 28 April 2015

ENGLISH

Table 2 of the COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1188 as of 28 April 2015										
Information requirements for electric local space heaters										
Model identifier(s):			MINI 650 FlexiSmartPro	COMPACT 1300 FlexiSmartPro	MIDI 1950 FlexiSmartPro	MAXI 2450 FlexiSmartPro	SLIM TALL 1600 FlexiSmartPro	SLIM 1200 FlexiSmartPro	SLIM 1600 FlexiSmartPro	SLIM 2000 FlexiSmartPro
Item	Symbol	Unit	Value	Value	Value	Value	Value	Value	Value	Value
Heat output										
Nominal heat output	P _{nom}	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	1,60	2,00
Minimum heat output (indicative)	P _{min}	kW	0,65	1,30	1,95	2,45	1,60	1,20	1,60	2,00
Maximum continuous heat output	P _{max,c}	kW	0,52	1,092	1,796	2,00	0,87	1,057	1,26	1,62
Auxiliary electricity consumption										
At nominal heat output	e _{l,max}	kW	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,00049	0,0049
At minimum heat output	e _{l,min}	kW	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005	0,0005
In standby mode	e _{l,SB}	kW	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004	0,0004
Type of heat input, for electric storage local space heaters only (select one)										
Manual heat charge control, with integrated thermostat			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Manual heat charge control with room and/or outdoor temperature feedback			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Electronic heat charge control with room and/or outdoor temperature feedback			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Fan assisted heat output			N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Type of heat output/room temperature control (select one)										
Single stage heat output and no room temperature control			no	no	no	no	no	no	no	no
Two or more manual stages, no room temperature control			no	no	no	no	no	no	no	no
With mechanic thermostat room temperature control			no	no	no	no	no	no	no	no
With electronic room temperature control			no	no	no	no	no	no	no	no
Electronic room temperature control plus day timer			no	no	no	no	no	no	no	no
Electronic room temperature control plus week timer			yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes
Other control options (multiple selections possible)										
Room temperature control, with presence detection			no	no	no	no	no	no	no	no
Room temperature control, with open window detection			yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes
With distance control option			yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes
With adaptive start control			yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes	yes
With working time limitation			no	no	no	no	no	no	no	no
With black bulb sensor			no	no	no	no	no	no	no	no
Contact details	Thermotec AG, Arnsdorf 26, 02894 Vierkirchen									

Garantie Zertifikat

Die AeroFlow®-Produktfamilie der Thermotec AG steht für ein gesundes Raumklima und kostenbewusstes Heizen. Unsere jahrelange Entwicklungsarbeit sowie ein modernes Produktionsverfahren sind die Voraussetzung für die Langlebigkeit und hohe Wertbeständigkeit Ihres AeroFlow®-Produktes.



30 Jahre Garantie auf die Wärmeezeugung und die Bedienbarkeit des Grundgerätes

Mit dem Erwerb dieses Gerätes haben Sie sich für ein innovatives Qualitätsprodukt der absoluten Spitzenklasse entschieden. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen.

H.C. Adams

Christian Adams
Vorstand der Thermotec AG



Thermotec AG | Jansdorf 26 | 03884 Vierschnow | Deutschland
Phone: +49(0)358 27 93 30 | info@thermotec-ag.de
www.thermotec-ag.de

Warranty certificate

The AeroFlow® product family of Thermotec AG is available for a healthy indoor climate and cost-conscious heating. Our years of development work and a modern production process are the prerequisite for the longevity and high stability of value of your AeroFlow® product.



30-year warranty on heat generation and operability of the basic unit.

With the purchase of this device, you have decided for an innovative quality product of the absolute top class. We thank you for your trust.

H.C. Adams

Christian Adams
Chairman of Thermotec AG



Thermotec AG | Jansdorf 26 | 03884 Vierschnow | Deutschland
Phone: +49(0)358 27 93 30 | info@thermotec-ag.de
www.thermotec-ag.de

AeroFlow® on YouTube



Here you will find our app „Smartheat4U“ and the Amazon Skill „heatControl“

